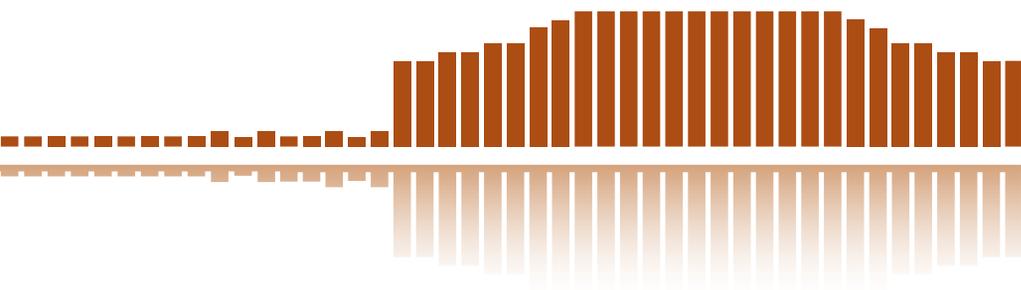


BRUCKNER HAUSLINZ



2018-19

LINZ AG
KulturZEIT



Vollendeter
Genuss
braucht ein
perfektes
Zusammenspiel



CREDO
BEKENNTNIS
GLAUBE
RELIGION



Als führendes Energie- und Infrastrukturunternehmen im oberösterreichischen Zentralraum sind wir ein starker Partner für Wirtschaft, Kunst und Kultur und die Menschen in der Region.

Die LINZ AG wünscht allen Besucherinnen und Besuchern beste Unterhaltung.

LINZ AG

INHALTS- VERZEICHNIS

6	Vorworte	
12	Saison 2018/19	
16	Abos 2018/19	
22	Das Große Abonnement	
32	Sonntagmatineen	
44	Internationale Orchester	
50	Bruckner Orchester Linz	
56	Kost-Proben	
60	Das besondere Konzert	
66	Oratorien	
72	Chorkonzerte	
78	Liederabende	
84	Streichquartette	
90	Kammermusik	
96	Stars von morgen	
102	Klavierrecitals	
108	Orgelkonzerte	
114	Orgelmusik zur Teatime	
118	WortKlang	
124	Ars Antiqua Austria	
128	Hier & Jetzt	
134	Moderierte Foyer-Konzerte	
138	Musikalischer Adventkalender	
146	BrucknerBeats	
150	Russische Dienstage	
154	Musik der Völker	
160	Jazz	
168	Jazzbrunch	
172	Gemischter Satz	
176	Kinder.Jugend	
196	Serenaden	
204	Kooperationen	
216	Kalendarium	
236	Saalpläne	
242	Karten & Service	



Linz hat sich schon längst als interessanter und innovativer Kulturstandort auch auf internationaler Ebene Anerkennung verschafft. Ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg war bislang auf jeden Fall die Errichtung des Brucknerhauses Linz.

Denn das Brucknerhaus ist von Beginn an ein bedeutender kultureller Impulsgeber und – seinem sich selbst auferlegten Leistungs- und Qualitätsanspruch folgend – weit über die Grenzen der Landeshauptstadt sowie des Landes Oberösterreich bekannt. Dieser Anspruch ist wohl, neben dem Können der auftretenden Künstlerinnen und Künstler, ein wesentlicher Grund für seinen dauernden Erfolg.

Anregend, animierend zu sein. Darin liegt die Stärke unserer Kultur – und es ist auch die Stärke des Brucknerhauses.

Es sind somit die professionellen Rahmenbedingungen, die Spartenvielfalt, die den

heimischen, aber auch internationalen Künstlerinnen und Künstlern es ermöglichen, ihr Potenzial abzurufen und sich zu entfalten. Für alle Kulturinteressierten jeglichen Alters bietet das ausgewogene und abwechslungsreiche Programm des Brucknerhauses Jahr für Jahr ein Kulturerlebnis auf höchstem Niveau.

Dafür möchte ich mich als Kulturreferent des Landes Oberösterreich sehr herzlich bedanken und wünsche allen Beteiligten viel Erfolg sowie den Besucherinnen und Besuchern viel Freude an den Darbietungen.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann



Der Veröffentlichung des neuen Saisonprogramms des Brucknerhauses Linz sehen unzählige Kulturinteressierte jedes Jahr erwartungsvoll entgegen. Heuer dürfte die Spannung besonders groß sein, weil es die erste Saison ist, für die der neue Intendant des Brucknerhauses, Dietmar Kerschbaum, künstlerisch die Verantwortung trägt. Nun liegt dieses Programm vor, und es dürfte die Erwartungen vieler MusikfreundInnen nicht nur zufriedenstellen, sondern sogar noch übertreffen. Es ist ein Programm, das der programmatischen Leitlinie der LIVA – Tradition-Identität-Innovation-Internationalität – zwar treu bleibt, diese Vorgaben jedoch mit einer unverwechselbaren Handschrift zum Leben erweckt. Die Vorfreude auf all die vielversprechenden Konzerte ist jedenfalls groß, umso mehr natürlich, als sie in dem akustisch und architektonisch so stimmigen Ambiente des Brucknerhauses stattfinden werden.

Musik wird heutzutage bevorzugt über diverse Medien, vom Radio bis zum Internet, gehört. Dennoch hat die klassische Form des Konzerts nichts von ihrer Attraktivität eingebüßt. Denn das Live-Erlebnis bleibt einzigartig – dank der Magie, die nahezu von selbst entsteht, wenn Künstlerinnen und Künstler vor Publikum musizieren, vor allem aber, weil das Erlebnis für die Menschen im Saal noch um einiges schöner wird, wenn sie es mit anderen teilen können. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele unvergessliche Erlebnisse im Brucknerhaus.

Klaus Luger
Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz



Es ist so weit: Nachdem ich am 1.12.2017 die Intendanz des Brucknerhauses Linz übernommen habe, kann ich mit dem Internationalen Brucknerfest Linz 2018 und dem Programm der Saison 2018/19 endlich meine eigene Handschrift als künstlerischer Leiter zeigen. Das Brucknerhaus ist eine Perle dieser Stadt. Seine zeitlose Architektur, die exzellente Akustik seiner Säle und nicht zuletzt die einzigartige Lage am Donauufer machen es zu etwas Besonderem. Und etwas Besonderes soll auch das Programm sein, das hier künftig erklingen wird – unverwechselbar, spannend, anregend, vielleicht aber auch Diskussionen auslösend. Es ist ein Programm, das beliebte Reihen wie *Das Große Abonnement* oder die *Sonntagsmatinee* weiterführt. Aber es wird auch neue Zyklen geben, die – so hoffe ich – ebenfalls Ihr Interesse finden: *Liederabende*, *Streichquartette* oder die Reihe *WortKlang*, die Schauspielstars wie Birgit Minichmayr, Ursula Strauss, Peter

Matić, Cornelius Obonya und Peter Simonischek anbietet. Was unsere neue Orgel alles kann, ist in einem Orgelzyklus zu bestaunen, bei den *BrucknerBeats* kann man nach einem Konzert auch noch das Tanzbein schwingen. Und als besonderes Geschenk an unser Publikum steigern wir mit einem *Musikalischen Adventkalender* bei freiem Eintritt die Vorfreude auf Weihnachten.

Ich würde mich glücklich schätzen, wenn Sie uns auf unseren neuen Wegen im Brucknerhaus begleiten – dort, wo der Abend für Sie garantiert zum Fest wird.

Mag. Dietmar Kerschbaum
Künstlerischer Vorstandsdirektor LIVA
Intendant Brucknerhaus

Im Brucknerhaus Linz ist eine neue Ära angebrochen. Seit 1.12.2017 ist Dietmar Kerschbaum künstlerischer Vorstandsdirektor der LIVA und Intendant des Brucknerhauses. Er hat für seine erste Saison ein spannendes Programm vorgelegt, über das diese Broschüre detailliert Auskunft gibt. Dietmar Kerschbaums Bemühungen reichen jedoch über künstlerische Aspekte weit hinaus. Der Besuch des Brucknerhauses soll insgesamt zum Erlebnis für das Publikum werden. Daher wird Sie ab September ein neuer Gastronomiebetreiber kulinarisch verwöhnen, in einer Ambiente, die zeitgemäßen Anforderungen entspricht. Weitere Maßnahmen, die den Besuch des Brucknerhauses noch attraktiver machen sollen, sind geplant. Mir als kaufmännischem Vorstandsdirektor der LIVA, als geschäftsführendem Direktor des Design-Centers sowie als ein Geschäftsführer der Linzer Kultur-Holding ist es wichtig, Syner-



gien zwischen all diesen Unternehmen herzustellen. Mir liegt aber auch daran, die speziellen Qualitäten der einzelnen LIVA-Unternehmen – neben dem Brucknerhaus sind das der Posthof, das Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel sowie Stadion und TipsArena – zu bündeln, um Brücken zu schlagen, etwa zwischen der Welt des Sports und der Welt der Kultur.

Es ist spannend, neue Wege zu beschreiten. Ich freue mich, dies Hand in Hand mit Dietmar Kerschbaum tun zu dürfen, und werde ihm jede Unterstützung gewähren, damit sein Weg – und damit der des Brucknerhauses – erfolgreich ist.

Mag. Thomas Ziegler
Kaufmännischer Vorstandsdirektor LIVA

LINZER KLANGWOLKEN

SA
8 SEP
20:00

DONAUPARK
LINZ

**SPARKASSE OÖ
VISUALISIERTE
KLANGWOLKE**
PRÄSENTIERT VON DER LINZ AG

Freier Eintritt

SO
9 SEP
14:30

DONAUPARK
LINZ

**SPARKASSE OÖ
20 JAHRE
KINDERKLANG-
WOLKE**
PRÄSENTIERT VON DER LINZ AG

Freier Eintritt



SA
22 SEP
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SPARKASSE OÖ
KLASSISCHE
KLANGWOLKE**
PRÄSENTIERT VON DER LINZ AG

Werke von **A. Bruckner**, **L. v. Beethoven** und **R. Schumann**

Beethoven Orchester Bonn
Dirk Kaftan | Dirigent

Einheitspreis: € 5,-
Gegen Nachweis erhalten Personen bis zum 26. Lebensjahr, Aktivpass-
InhaberInnen und Menschen mit Beeinträchtigung freien Eintritt.

Nähere Informationen unter:
brucknerhaus.at | klangwolke.at

SPARKASSE
Oberösterreich

LINZ AG
KulturZEIT

WIENER
STÄDTISCHE
WIENNER LEHENSVERSICHERUNGSGRUPPE

SAISON

2018-19



„NUN SAG, WIE HAST DU'S MIT DER RELIGION?“

Nach dem Internationalen Brucknerfest Linz 2018, das mit dem Zitat „*Was du ererbt von deinen Vätern*“ aus Goethes *Faust* überschrieben ist und Bruckners Verhältnis zur kompositorischen Tradition beleuchtet, stellt das Brucknerhaus Linz mit dem Programm für die Saison 2018/19 die Gretchenfrage.

Religion ist allgegenwärtig: im Stadtbild, wie die Fotos aus Linz in dieser Broschüre eindrücklich belegen, im Jahreslauf, den religiöse Feste und Feiertage strukturieren, in gern gepflegten Ritualen und im täglichen Umgang miteinander, der hierzulande traditionell mit einem „Grüß Gott“ beginnt. Nicht anders in den Künsten, für welche die Auseinandersetzung mit der Religion seit jeher von zentraler Bedeutung ist.

Vor diesem Hintergrund erscheint es naheliegend, eine gesamte Saison der geistigen und geistlichen Musik zu widmen, wobei Kirchenmusik im engeren Sinne eine eher untergeordnete Rolle spielt. Vielmehr nehmen die Konzerte die Spur auf, die Glaube und Religion – als weltanschauliche Überzeugung wie als Thema – über die Jahrhunderte hinweg im Schaffen von KomponistInnen hinterlassen

haben. Zu erleben sind eine tönende Welt der Spiritualität, musikalische Bilder von Himmel und Hölle sowie die unterschiedlichsten Klang gewordenen Konzepte des Dies- und Jenseits, der Transzendenz und der Unendlichkeit. Musik wird dabei nicht als religiös im Sinne einer bestimmten Konfession verstanden, zumal sie bei der Ausübung des Glaubens in allen Kulturen eine bedeutende Rolle spielt. Diese kulturelle und konfessionelle Vielfalt soll das Programm der Saison widerspiegeln, ohne die Brisanz zu ignorieren, die das Thema „Religion“ in der heutigen Zeit durch die Instrumentalisierung von Glaubensfragen gewinnt.

Die gesamte abendländische Musik wurzelt in der Kirchenmusik. Da verwundert es nicht, dass es auch jenseits der Sakralmusik mit ihren Chorälen, Kantaten, Liedern, Messen, Oratorien, Passionen, Requiens und Vespers eine Fülle von Kompositionen gibt, die thematisch auf den Glauben bezogen oder religiös inspiriert sind. Hierzu zählen etwa sinfonische Werke wie die „*Reformations-Sinfonie*“ von Mendelssohn Bartholdy, die „*Orgelsinfonie*“ von Saint-Saëns oder Mahlers gewaltige 8. Sin-

fonie. Mannigfaltig ist der Rekurs auf die Themenkomplexe „Glaube“ und „Religion“ auch im Genre des Solokonzerts, auf dem Gebiet der instrumentalen Kammermusik, im Bereich des Liedes sowie in der Musik der Gegenwart.

Die sorgsame Auswahl der Kompositionen und ihre Zusammenstellung zu schlüssigen, abwechslungsreichen Programmen ergeben in der Summe eine einzigartige Themensaison, in der jedes einzelne in den hauseigenen Konzertreihen zur Aufführung kommende Werk seinen Bezug zum Saisonthema hat. Ob eine Sinfonie von Brahms oder ein Bläserquintett von Nielsen, ein Violinkonzert von Berg oder ein Streichquartett von Schubert, eine Tondichtung von Strauss oder eine Operette von Suppé auf dem Programm steht, das Thema „Credo“ ist stets präsent, ohne sich in den Vordergrund zu drängen, ja oft sogar ohne auf den ersten Blick erkennbar zu sein. Damit ist natürlich weder der Verzicht auf StarsolistInnen, berühmte Orchester oder Ensembles und prominente DirigentInnen verbunden, noch jener auf populäre Kompositionen. Im Gegenteil, jedes Konzert wartet mit hochkarätigen,

meist international renommierten KünstlerInnen auf und stellt Werke bekannter KomponistInnen in spannende, neue Kontexte. Zugleich gibt es viel zu entdecken, sowohl fantastische InterpretInnen, die erstmals im Brucknerhaus auftreten, als auch wundervolle Musik, die hier noch nie zu hören war.

Die klingende Welt des Glaubens in verschiedenen Kulturen und Religionen erweist sich mit dem vom Mittelalter bis zur Moderne reichenden Saisonprogramm als facettenreiches Themenfeld von ungebrochener Aktualität und hohem Unterhaltungswert, wobei nicht zuletzt die Einbeziehung der Weltmusik und des Jazz es erlauben, weit über den Tellerrand der abendländischen Musiktradition hinauszublicken.

Im *Faust* antwortet der Titelheld nur ausweichend auf die zitierte Frage nach dem Glauben, die Gretchen ihm in „*Marthens Garten*“ stellt: „*Nenn's Glück! Herz! Liebe! Gott! Ich habe keinen Namen dafür!*“ Ein Vorschlag, in aller Bescheidenheit und Ehrfurcht vor dem großen Goethe: Nennen wir es Musik.

Mag. Jan David Schmitz

Leiter Programmplanung, Dramaturgie und szenische Projekte



ABOS 2018-19

Ihre Vorteile, wenn Sie sich für eines unserer 26 Abonnements entscheiden:

Ein fest reservierter Sitzplatz bei den Konzerten des Abonnements.

Bis zu 30 % Ermäßigung gegenüber dem Einzelkartenpreis.

Fixe Konzerttermine für die Saison 2018/19. 10 % Ermäßigung bei allen LIVA-Veranstaltungen, ausgenommen jener Konzerte, die von der Geschäftsführung ausgewählt wurden.

Bis zu zwei Einzeltermine können je Abonnement bei Verhinderung mittels Tauschgutschein für eine andere LIVA-Veranstaltung innerhalb der Saison freigegeben werden. (Je Rückgabe wird eine Gebühr von max. € 5,- einbehalten; möglich bis einen Tag vor der Veranstaltung.)
Kostenloser Bezug des Brucknerhaus-Magazins sowie des Saison- und Brucknerfestprogramms.

Allgemeine Hinweise zu unseren Abonnements:

Die Abo-Verlängerung erfolgt automatisch (ausgenommen Wahlabos und jene Abos, die keine Fortführung finden).

Neue Bestellungen von Abos schicken Sie bitte schriftlich per E-Mail, Fax oder Post an unser Service-Center.

Eventuelle Kündigungen geben Sie uns bitte bis 30. Juni 2018 schriftlich bekannt.

Beim Kauf von Abonnements sind keine weiteren Ermäßigungen möglich.

Unsere Service-Center-Kontaktdaten:

E-Mail: kassa@liva.linz.at

Post: Brucknerhaus Linz,
Untere Donaulände 7, 4010 Linz

Fax: + 43 (0) 732 76 12 21 70

(Weitere Details zu unserem Service-Center finden Sie auf Seite 242.)

Abo-Buchungen sind möglich bis vier Wochen vor dem ersten Konzerttermin.

DAS GROSSE ABONNEMENT

10 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 656,- / 552,- / 472,- / 399,- / 232,- / 152,-

22

SONNTAGS- MATINEEN

6 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 250,- / 211,- / 182,- / 149,- / 110,- / 72,-

32

7 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 291,- / 246,- / 212,- / 173,- / 128,- / 84,-

NEU!

8 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 333,- / 281,- / 242,- / 198,- / 146,- / 96,-

NEU!

9 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 375,- / 319,- / 273,- / 223,- / 165,- / 108,-

NEU!

10 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 416,- / 351,- / 303,- / 248,- / 183,- / 120,-

NEU!

INTER- NATIONALE ORCHESTER

4 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 210,- / 175,- / 140,- / 115,- / 80,- / 50,-

NEU!

44

BRUCKNER ORCHESTER LINZ

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 240,- / 205,- / 165,- / 145,- / 100,- / 65,-

50

KOST- PROBEN

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreis: € 34,-

56

DAS BESONDERE KONZERT

WÄHLEN SIE 6 AUS 7 KONZERTEN
IM ABONNEMENT
Abopreise: € 350,- / 300,- / 225,- / 200,- / 150,-

NEU!

60

ORATORIEN

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 260,- / 210,- / 170,- / 140,-

NEU! 66

CHOR- KONZERTE

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 140,- / 100,- / 70,-

NEU! 72

LIEDER- ABENDE

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 154,- / 116,- / 78,-

NEU! 78

STREICH- QUARTETTE

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 140,- / 100,- / 60,-

NEU! 84

KLAVIER- RECITALS

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 170,- / 152,- / 120,- / 104,- / 74,- / 60,-

102

ORGEL- KONZERTE

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 108,- / 100,- / 64,- / 60,-

NEU! 108

ORGELMUSIK ZUR TEATIME

3 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreis: € 48,-

114

WORT- KLANG

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 140,- / 100,- / 60,-

NEU! 118

ARS ANTIQUA AUSTRIA

4 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreis: € 88,-

124

HIER & JETZT

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreise: € 112,- / 96,- / 68,-

NEU! 128

MUSIK DER VÖLKER

5 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreis: € 90,-

154

DAS JAZZ- WAHLABO

WÄHLEN SIE 6 AUS 12 KONZERTEN
IM ABONNEMENT
Abopreise: € 156,- / 144,- / 120,- / 108,-

160

DAS GROSSE JAZZ-ABO

4 KONZERTE IM ABONNEMENT
22.10.18 / 16.1.19 / 11.3.19 / 10.4.19
Abopreise: € 134,- / 120,- / 100,- / 90,-

160

JAZZBRUNCH

WÄHLEN SIE 3 AUS 4 KONZERTEN
IM ABONNEMENT
Abopreis: € 108,-

168

ANTONS KIDSClub

9 KIDSClubs IM ABONNEMENT 178
Abopreis: € 36,-

MINI.MUSIC

4 KONZERTE IM ABONNEMENT 180
Abopreis: € 26,-

MIDI.MUSIC

3 KONZERTE IM ABONNEMENT 184
11.11.18 / 17.3.19 / 5.5.19
Abopreis: € 27,-

4 KONZERTE IM ABONNEMENT
Abopreis: € 36,-

MAXI.MUSIC

4 KONZERTE IM ABONNEMENT 188
Abopreise: € 36,-

SCHNUPPER- ABO

4 KONZERTE IM ABONNEMENT
15.1.19 Jazzpiano Night 164
31.3.19 Von den letzten Dingen 105
11.5.19 Orgel, Oper, Ordinarium 76
25.5.19 War Requiem 47
Abopreise: € 168,- / 138,- / 116,- / 90,-

FÖRDER- PASS

14 KONZERTE IM ABONNEMENT 96
Das Abonnement umfasst sämtliche Konzerte der neuen Reihe *Stars von morgen* und alle Konzerte der *Russischen Dienstage*. 150
Abopreis: € 100,-

SCHNUPPER-ABO

Sie lieben Musik, egal aus welchem Genre? Dann haben wir genau das Richtige für Sie: ein Schnupper-Abo, das vier Konzerte umfasst. Die Palette reicht von der Klassik bis zum Jazz, vom großen Chor-Orchester-Konzert bis zum Klavierabend. Eine Jazzpiano Night mit Günther Straub und Bernd Lhotzky eröffnet den bunten Reigen (15. Jänner), Starpianist Rudolf Buchbinder rührt anhand der letzten Beethoven-Klaviersonaten an letzte Dinge (31. März), an der neuen Orgel des Brucknerhauses Linz schlägt Zita Nauratyll eine Brücke zwischen Oper und Ordinarium (11. Mai) und zum Abschluss erleben Sie Benjamin Brittens berührendes *War Requiem* in internationaler Starbesetzung (25. Mai).

Abopreise siehe Seite 20.

FÖRDERPASS

Im Brucknerhaus Linz sind nicht nur Topstars zu Gast. Auch junge Talente finden hier ein Podium, um wertvolle Erfahrungen sammeln zu können. Zwei Zyklen haben wir ganz der Nachwuchspflege gewidmet: die neue Reihe *Stars von morgen* sowie die erfolgreich eingeführten *Russischen Dienstage*. Zusammen umfassen diese beiden Zyklen 14 Konzerte, die wir Ihnen in Gestalt eines Förderpasses komplett zum sensationellen Einheitspreis von € 100,- anbieten können. Das ist eine Preisersparnis von € 143,- gegenüber dem Einzelkartenaufkauf (siehe Seite 20).



BRUCKNERHAUS-PREMIERE

Durch dieses Zeichen weisen wir künftig auf Werke hin, die erstmals seit der Eröffnung des Brucknerhauses Linz am 23. März 1974 in einem Konzert gespielt werden oder bisher nie vollständig zur Aufführung gelangt sind. Steht die Abkürzung bei einem Namen, so erklingt im entsprechenden Konzert zum ersten Mal ein Werk der/des gekennzeichneten Komponistin/en. Die Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen auf Grundlage der Veranstaltungsdatenbank des Brucknerhauses. Irrtümer lassen sich trotz sorgfältigster Prüfung nicht gänzlich ausschließen.



BRUCKNERHAUS-DEBÜT

Mit diesem Zeichen versehen wir ab sofort die Namen von InterpretInnen oder Ensembles und Orchestern, die ihr Debüt im Brucknerhaus Linz feiern.

[UA]

URAUFFÜHRUNG

[EEA]

EUROPÄISCHE ERSTAUFFÜHRUNG

[ÖEA]

ÖSTERREICHISCHE ERSTAUFFÜHRUNG



BRUCKNER'S

Mit Beginn der Saison 2018/19 öffnet das neue Restaurant BRUCKNER'S seine Pforten, das Sie nicht nur vor und nach dem Konzert, sondern auch schon tagsüber verwöhnen wird.

Bei folgenden Veranstaltungen gibt es optional ein spezielles kulinarisches Angebot:

- 26. Oktober** (Der Teufel ist los)
- 17. Dezember** (Die große Weihnachtsgala)
- 31. Dezember** (Das große Silvesterkonzert)
- 1. Jänner** (Neujahrskonzert)
- 15. Jänner** (Jazzpiano Night)

Details zu den kulinarischen Angeboten stehen ab 1. Oktober 2018 zur Verfügung. Ab diesem Tag besteht außerdem die Möglichkeit, die entsprechenden Menüs zu buchen. Kontaktieren Sie hierzu bitte das Brucknerhaus Service-Center oder direkt das Restaurant BRUCKNER'S.

DAS GROSSE ABONNEMENT



DAS GROSSE ABONNEMENT

Das Große Abonnement ist das Flaggschiff unter den Konzertreihen des Brucknerhauses Linz. Es bietet in der Saison 2018/19 die Begegnung mit Weltstars der klassischen Musik und zehn attraktive Programme, die sich durch eine spannende Kombination von bekanntem und selten zu hörendem Repertoire auszeichnen.

Den Auftakt machen das Bruckner Orchester Linz und sein Chefdirigent Markus Poschner mit einer Reverenz vor Bruckners großen Vorbildern Mendelssohn Bartholdy, dessen beliebtem Violinkonzert sich Stargeiger Christian Tetzlaff widmet, und Schubert, dessen *Große C-Dur-Sinfonie* nach der Pause auf dem Programm steht.

Konzerte und Sinfonien, die für eine Aufführung in der Kirche bestimmt waren, lassen das Concerto Köln, eines der Spitzenensembles der Alte-Musik-Szene, und Giuliano Carmignola, der Virtuose des barocken Violinspiels, im zweiten Konzert auf das populärste Werk des komponierenden Klerikers Vivaldi treffen: *Die vier Jahreszeiten*.

Das dritte Konzert stellt Suks grandioser *Asrael-Sinfonie*, benannt nach dem Todesengel der

islamischen Tradition, Liszts *De Profundis* voran. Für Suks Meisterwerk sind die Prager Symphoniker und Petr Altrichter die idealen Interpreten, während beim Liszt-Experten Leslie Howard, der als Einziger Liszts gesamtes Klavierwerk eingespielt hat, dessen erstes „Klavierkonzert“ in den besten Händen ist.

Das vierte Konzert versammelt, kurz nach Mariä Empfängnis, Bachs Marienmusik der Jahre 1723 und 1724: zwei Kantaten und das berühmte Magnificat, die alle für das Fest Mariä Heimsuchung komponiert wurden, das an den Besuch der schwangeren Maria bei Elisabeth erinnert und an das Preislied (Magnificat), das Maria dort anstimmte. Den Lobgesang übernehmen in Linz prominente GesangssolistInnen, der Arnold Schoenberg Chor und der Concentus Musicus Wien.

Das fünfte Konzert bringt musikalische Opfergaben dar. Gubaidulinas *Offertorium*, das 1. Violinkonzert der wohl wichtigsten Komponistin unserer Zeit, dessen sich der gefeierte Geiger Vadim Gluzman annimmt, basiert auf dem „königlichen Thema“ von Bachs *Musikalischem Opfer*. Die 4. Sinfonie des österreichischen



Spätromantikers Schmidt ist ein rauschhaft klanggewaltiges Abschiedswerk und zugleich ein Requiem für die Tochter des Komponisten. Mit *Josephs Legende* von Strauss und *L'enfant prodigue* von Prokofjew, beide für Djalilews Ballets Russes geschrieben, sowie Blitzsteins Ballette Russes geschrieben, sowie Blitzsteins Ballette, die alle von „verlorenen Söhnen“ handeln, deren Schicksal als Exempel dient. Die Orchesterfassung der Ballettmusik Blitzsteins aus dem Jahre 1930 erlebt bei diesem Konzert ihre späte Uraufführung; am Pult steht der Ballettspezialist und Prokofjew-Kenner Michail Jurowski.

Das Bruckner Orchester Linz präsentiert mit Markus Poschner im siebten Konzert Werke, denen ein finales Gotteslob gemein ist. Während Brahms für den letzten Satz seiner 4. Sinfonie auf ein Thema aus dem Schlusschor einer Kirchen-Kantate Bachs zurückgriff, singt im Finale von Busonis Klavierkonzert ein Männerchor eine Hymne auf Allah. Der „Übervirtuose“ Marc-André Hamelin zählt zu den wenigen Pianisten, die die immensen technischen Herausforderungen des Werkes nicht scheuen.

Das achte Konzert kombiniert klingende Glaubensbekenntnisse: Rimski-Korsakows *Russische Ostern* über Themen der orthodoxen Liturgie, Dvořáks *Biblische Lieder* mit Star-Mezzo Vesselina Kasarova und Rachmaninoffs *Sinfonische Tänze*, an deren Ende ein jubelndes „Halleluja“ über das „Dies irae“-Motiv triumphiert.

Mahlers überwältigender 8. Sinfonie widmen sich im neunten Konzert acht herausragende GesangssolistInnen, drei Chöre und das Bruckner Orchester Linz unter der Leitung von Markus Poschner. Der monumentalen „*Sinfonie der Tausend*“ ist Bruckners kurze Harmonisierung des gregorianischen Pfingsthymnus *Veni creator spiritus* vorangestellt, der dem ersten Teil der Sinfonie als Textgrundlage dient.

Für das zehnte Konzert hat Neeme Järvi, einer der großen Dirigenten unserer Tage, zwei von Nietzsche inspirierte Werke ausgewählt: Strauss' Tondichtung *Also sprach Zarathustra* und Skrjabin's 3. Sinfonie, die unter dem Titel *Le divin poème* die hart erkämpfte (Selbst-)Befreiung und Divinität des schöpferischen Menschen feiert.

DI
18 SEP
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Christian Tetzlaff

DI
30 OKT
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Giuliano Carmignola

DI
13 NOV
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Petr Altrichter

MO
10 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Marie-Claude Chappuis

BRUCKNERS GROSSE VORBILDER

F. Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Die Hebriden. Konzert-Ouvertüre Nr. 2 h-moll, op. 26

Konzert für Violine und Orchester e-moll, op. 64

F. Schubert (1797–1828)

Sinfonie Nr. 8 C-Dur, D 944

Große C-Dur-Sinfonie

Christian Tetzlaff | Violine

Bruckner Orchester Linz

Markus Poschner | Dirigent

DIE VIER JAHRES- ZEITEN

E. F. Dall'Abaco (1675–1742)

Concerto d-moll, op. 2, Nr. 1,
aus: *Concerti a quattro da chiesa*

B. Marcello (1686–1739)

Sinfonia D-Dur, SelM B692a,
aus: *Joaz*, Oratorium

Ch. Avison (1709–1770)

Concerto D-Dur, o. op., Nr. 6,
aus: *Twelve Concertos in seven parts* nach
Cembalasonaten von Domenico Scarlatti

A. Vivaldi (1678–1741)

Sinfonia *al Santo Sepolcro* h-moll, RV 169

E. F. Dall'Abaco

Concerto C-Dur, op. 2, Nr. 7,
aus: *Concerti a quattro da chiesa*

A. Vivaldi

Le quattro stagioni (Die vier Jahreszeiten),
op. 8, Nr. 1–4

Giuliano Carmignola | Violine

Concerto Köln

Mayumi Hirasaki | Violine & Leitung

ASRAEL

F. Liszt (1811–1886)

De Profundis. Psalme instrumental für
Klavier und Orchester, S. 121a (691)

J. Suk (1874–1935)

Asrael. Sinfonie (Nr. 2) c-moll, op. 27

Leslie Howard | Klavier

Prager Symphoniker

Petr Altrichter | Dirigent

BACHS MARIEN- MUSIK

J. S. Bach (1685–1750)

Meine Seel erhebt den Herren.
Kirchen-Kantate, BWV 10

Herz und Mund und Tat und Leben.
Kirchen-Kantate, BWV 147

Magnificat D-Dur, BWV 243

Emöke Baráth | Sopran 1

Catriona Morison | Sopran 2

Marie-Claude Chappuis | Alt

Werner Güra | Tenor

Krešimir Stražanac | Bass

Arnold Schoenberg Chor

Concentus Musicus Wien

Stefan Gottfried | Dirigent

DI
8 JÄN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Vadim Gluzman

DO
28 FEB
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Adrian Eröd

DO
7 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Marc-André Hamelin

FR
26 APR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Vesselina Kasarova

MUSIKA- LISCHES OPFER

S. Gubaidulina (* 1931)
Offertorium. Konzert (Nr. 1)
für Violine und Orchester

F. Schmidt (1874–1939)
Sinfonie Nr. 4 C-Dur

Vadim Gluzman | Violine
Orchestra Sinfonica di Milano Giuseppe Verdi
Claus Peter Flor | Dirigent

CAIN

R. Strauss (1864–1949)
Symphonisches Fragment aus
„Josephs Legende“, AV 148/TrV 231a

S. Prokofjew (1891–1953)
Sinfonische Suite aus *L'enfant prodigue*
(*Der verlorene Sohn*), op. 46bis

M. Blitzstein (1905–1964)
Cain. Ein Ballett in zwei Szenen und
einem Zwischenspiel [UA]

Adrian Eröd | Bariton
MDR Sinfonieorchester
Michail Jurowski | Dirigent

BRAHMS' VIERTE

F. Busoni (1866–1924)
Konzert für Klavier und Orchester
mit Männerchor C-Dur, op. 39/BV 247

J. Brahms (1833–1897)
Sinfonie Nr. 4 e-moll, op. 98

Marc-André Hamelin | Klavier
Chorus Viennensis | Männerchor
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

SINFONISCHE TÄNZE

N. Rimski-Korsakow (1844–1908)
Russische Ostern. Ouvertüre über
Themen der russischen Osterliturgie, op. 36

A. Dvořák (1841–1904)
Biblické písně (Biblische Lieder), op. 99

S. Rachmaninoff (1873–1943)
Sinfonische Tänze, op. 45

Vesselina Kasarova | Mezzosopran
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Constantin Trinks | Dirigent

BRUCKNER
ORCHESTER
LINZ

DI
21 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Meagan Miller

DI
18 JUN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Neeme Järvi

MAHLERS ACHTE

A. Bruckner (1824–1896)
Veni creator spiritus. Hymnus F-Dur, WAB 50

G. Mahler (1860–1911)
Sinfonie Nr. 8 Es-Dur *Sinfonie der Tausend*

- Meagan Miller | Sopran 1
- Michaela Kaune | Sopran 2
- Mirella Hagen | Sopran 3
- Michaela Selinger | Alt 1
- Janina Baechle | Alt 2
- Vincent Wolfsteiner | Tenor
- Christoph Pohl | Bariton
- Wilhelm Schwinghammer | Bass
- St. Florianer Sängerknaben
- Tschechischer Philharmonischer Chor Brno (Brünn)
- Bachchor Salzburg
- Bruckner Orchester Linz
- Markus Poschner | Dirigent

BRUCKNER
ORCHESTER
LINZ

GÖTTLICHE GEDICHTE

R. Strauss (1864–1949)
Also sprach Zarathustra. Tondichtung
(frei nach Friedrich Nietzsche), op. 30

A. Skrjabin (1872–1915)
Sinfonie Nr. 3 c-moll, op. 43
Le divin poème

**Tschaikowski-Sinfonieorchester
des Moskauer Rundfunks**
Neeme Järvi | Dirigent



DAS GROSSE ABONNEMENT

Einzelpreise

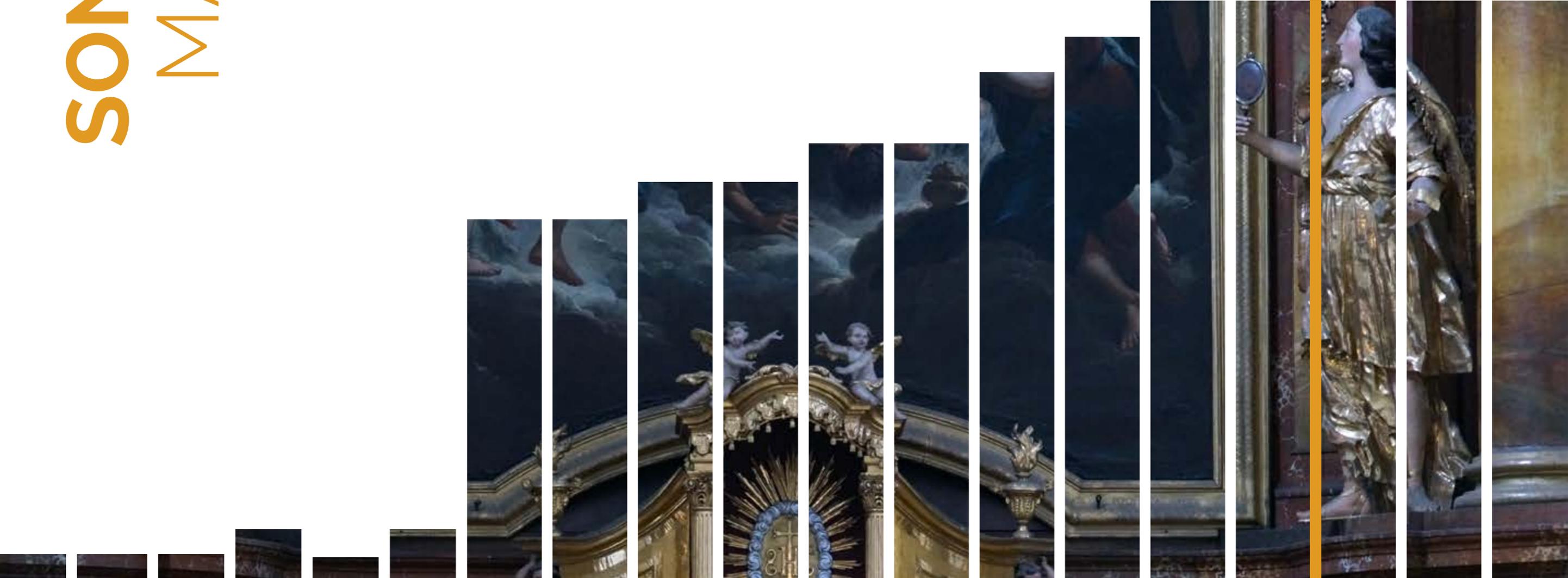
Kat. 1	82,-
Kat. 2	69,-
Kat. 3	59,-
Kat. 4	49,-
Kat. 5	29,-
Kat. 6	19,-
JK	10,-

Abopreise

Kat. 1	656,-
Kat. 2	552,-
Kat. 3	472,-
Kat. 4	399,-
Kat. 5	232,-
Kat. 6	152,-

Bei diesen Konzerten für Sie unterwegs: der Kultur-Shuttlebus.
Er bringt Sie vom Linzer Hauptplatz (Abfahrt eine halbe Stunde vor
Konzertbeginn) zum Brucknerhaus und nach dem Konzert wieder retour.

SONNTAGS- MATTINEEN



SONNTAGS- MATINEEN

Die *Sonntagsmatineen* haben im Brucknerhaus Linz Tradition. Seit der Saison 1989/90 gibt es die Reihe, zunächst mit drei, dann vier und schließlich sechs Konzerten. Nun werden es künftig zehn Konzerte sein, die monatlich von September bis Juni stattfinden. Dabei steht es Ihnen natürlich frei, sich für sechs bis neun selbst ausgewählte Konzerte zu entscheiden oder den kompletten Zyklus zu abonnieren.

Das erste Konzert fügt Einzelsätze aus Werken, die Bruckner in St. Florian und Linz kennenlernte, zu einer Messvertonung zusammen, die einen Querschnitt durch die Sakralmusikkgeschichte von Palestrina bis zu Bruckners Zeitgenossen darstellt. Anschließend erklingt erstmals im Brucknerhaus Schumanns *Missa sacra*, ein Meisterwerk der Gattung.

Das zweite Konzert entwirft ein musikalisches Panorama der Jahre zwischen 1922 und 1942, das vom Chaos, mit dem Milhauds jazzige *Er-schaffung der Welt* beginnt, über das Kabarett, dem Weills ebenso berühmte wie bissige *Sieben Todsünden* huldigen, zur Klage führt, mit der Bernsteins *Jeremiah*-Sinfonie endet. Die enorme emotionale Bandbreite loten Angelika

Kirchschlager und Vinzenz Praxmarers Divertimento Viennese aus und feiern zugleich Bernsteins 100. Geburtstag.

Im dritten Konzert stellt das Sydney Symphony Orchestra mit der Österreichischen Erstaufführung von Brett Deans *Engelsflügel* und Bergs innigem Violinkonzert, gewidmet dem Andenken eines Engels und gespielt vom Star-geiger Renaud Capuçon, zwei Werke von transzendenter, so moderner wie einfühlsamer Tonsprache Mahlers 5. Sinfonie mit dem populären, zärtlichen Adagietto gegenüber.

Als Patronin der Kirchenmusik ist die heilige Cäcilia Schirmherrin des vierten Konzerts, in dem Martin Haselböck als Organist und Dirigent ganz in der Tradition des Virtuosen Händel dessen Orgelkonzerte mit dem Orchester Wiener Akademie auf Originalinstrumenten aufführt, gefolgt von der prachtvollen, prominent besetzten *Cäcilienode*.

Am Internationalen Holocaust-Gedenktag kommen im fünften Konzert zwei eindrucksvolle, 1945 vollendete Werke zur österreichischen bzw. europäischen Erstaufführung: Die in ihrer Form wohl einzigartige *Genesis Suite*,

die Werke von sieben Komponisten zu einem Gesamtkunstwerk aus Musik, Sprache und Gesang verbindet, sowie Karl Weigls großartige *Apocalyptic*-Sinfonie, ein klingendes Zeitdokument monumentalen Ausmaßes.

Im sechsten Konzert wird das Wort „Konzert“ zum Programm, bedeutet „concertare“ doch sowohl „streiten“ als auch „zusammenwirken“. Rubén Dubrovsky und das Bach Consort Wien geben sich ganz diesem gemeinsamen musikalischen Wettstreit hin und präsentieren *Concerti* von Vivaldi und Händel mit ungewöhnlichen und klangfarbenreichen Solistengruppen.

Auch im siebten Konzert, bei Monteverdis meisterhafter *Marienvesper*, steht die musikalische Vielfalt im Mittelpunkt. Der Wegbereiter der italienischen Barockmusik fügte in dem prunkvollen Sakralwerk verschieden besetzte vokale *Concerti* und doppelchörige Passagen zu einer formenreichen Anbetung zusammen, die seinen Ruhm bis in die heutige Zeit begründet.

Josef Sabaini widmet sich mit ‚seinen‘ *Philharmonices mundi* im achten Konzert der Verarbeitung von Trauer und Themen, letzteres in Form berückend klangschöner Variations-

werke von Arenski und Vaughan Williams. Daneben erklingen Haydns aufwühlende *„Trauer-Sinfonie“* und Hartmanns berührendes *Concerto funebre* mit der österreichisch-koreanischen Geigerin Yoon-Hee Kim.

Im neunten Konzert entfesseln das L’Orfeo Barockorchester und Michi Gaigg mit der Sopranistin Dorothee Miels den musikalischen Sturm und Drang. Die furiosen Werke von Haydn und Kraus, dem „schwedischen Mozart“, wenden sich unerhört dramatischen Ausdrucksformen zu, mit denen ein neues Kapitel der Musikgeschichte beginnt.

Das zehnte Konzert stellt Blochs *Jüdischen Zyklus* vor, der die *Trois Poèmes juifs*, das Cellokonzert *Schelomo* sowie die *Israel*-Sinfonie umfasst, und eine facettenreiche, melodiose Auseinandersetzung Blochs mit seinen kulturellen Wurzeln ist. Bruchs berühmtes *Kol Nidrei* komplettiert das Programm, mit dem der österreichisch-iranische Nachwuchsstar Kian Soltani im Brucknerhaus debütiert.

Zehn Konzerte mit renommierten InterpretInnen und aufregenden Programmen, von denen Sie keines versäumen sollten!



SO
30 SEP
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ana Maria Labin

SO
21 OKT
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Angelika Kirchschrager

SO
25 NOV
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Renaud Capuçon

SO
16 DEZ
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Martin Haselböck

SAKRAL- MUSIK- GESCHICHTE

G. Pierluigi da Palestrina (ca. 1525–1594)
Missa Aeterna Christi munera: Kyrie & Gloria

W. A. Mozart (1756–1791)
Missa brevis C-Dur, KV 258 Piccolomini-Messe: Credo

J. B. Schiedermayr (1779–1840)
Domine Exaudi. Offertorium A-Dur, op. 35

M. Haydn (1737–1806)
Time-te Dominum. Graduale G-Dur, MH 385

J. Haydn (1732–1809)
Missa Sancti Nicolai G-Dur,
Hob. XXII:6: Sanctus, Benedictus & Agnus Dei

J. B. Schiedermayr
Dixit Dominus

R. Schumann (1810–1856)
Missa sacra c-moll, op. 147

Ana Maria Labin | Sopran
Ida Aldrian | Mezzosopran
Daniel Johannsen | Tenor
Wilhelm Schwinghammer | Bass
Chorus sine nomine
Orchester Wiener Akademie
Johannes Hiemetsberger | Dirigent

Im Internationalen Brucknerfest Linz 2018

DIE SIEBEN TODSÜNDEN

D. Milhaud (1892–1974)
La Création du monde, op. 81a

K. Weill (1900–1950)
Die sieben Todsünden. Ballet Chanté

L. Bernstein (1918–1990)
Sinfonie Nr. 1 Jeremiah

Angelika Kirchschrager | Mezzosopran
Paul Schweinester | Tenor 1
Franz Gürtelschmied | Tenor 2
Christoph Filler | Bariton
Sorin Coliban | Bass
Divertimento Viennese
Vinzenz Praxmarer | Dirigent

MAHLERS FÜNFTE

B. Dean (* 1961)
Engelsflügel [ÖEA]

A. Berg (1885–1935)
Konzert für Violine und Orchester
Dem Andenken eines Engels

G. Mahler (1860–1911)
Sinfonie Nr. 5

Renaud Capuçon | Violine
Sydney Symphony Orchestra
David Robertson | Dirigent

HÄNDEL UND DIE HEILIGE DER MUSIK

G. F. Händel (1685–1759)
Konzert für Orgel und Orchester g-moll, op. 4, Nr. 1

„Eternal source of light divine“,
Arie aus der Ode for the Birthday of
Queen Anne, HWV 74

„Let the bright Seraphim“,
Arie aus dem Oratorium Samson, HWV 57

Konzert für Orgel und Orchester
(mit Alleluja-Chor) F-Dur, op. 4, Nr. 4

Ode for St. Cecilia's Day, HWV 76

Sunhae Im | Sopran
Samuel Boden | Tenor
Singverein der Gesellschaft der
Musikfreunde in Wien
Orchester Wiener Akademie
Martin Haselböck | Organist & Dirigent

SO
27 JAN
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Thomas Sanderling

SO
17 FEB
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Rubén Dubrovsky

SO
24 MÄR
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Heinz Ferlesch

SO
28 APR
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Josef Sabaini

PARADISE LOST

Konzert zum Internationalen Tag des
Gedenkens an die Opfer des Holocaust

- Ⓟ A. Schönberg (1874–1951)
- Ⓟ N. Shilkret (1889–1982)
- A. Tansman (1897–1986)
- D. Milhaud (1892–1974)
- M. Castelnuovo-Tedesco (1895–1968)
- E. Toch (1887–1964)
- I. Strawinski (1882–1971)
Genesis Suite [ÖEA]
- K. Weigl (1881–1949)
Sinfonie Nr. 5 Apocalyptic [EEA]

- Ⓟ Nicole Heesters | Sprecherin
- Ⓟ Franz Grundheber | Sprecher
- Slowakischer Philharmonischer Chor
- Bruckner Orchester Linz
- Thomas Sanderling | Dirigent

BRUCKNER
ORCHESTER
LINZ

GEMEINSAM IM WETT- STREIT

Ⓟ A. Vivaldi (1678–1741)
Concerto per la solennità di S. Lorenzo
für zwei Oboen, zwei Flöten, zwei Violinen,
Fagott, Streicher und Basso continuo
C-Dur, RV 556a

G. F. Händel (1685–1759)
Concerto grosso C-Dur, HWV 318
Alexander's Feast

Ⓟ A. Vivaldi
*Concerto für Violine, zwei Oboen,
zwei Hörner, Fagott, Streicher und
Basso continuo F-Dur, RV 568*

*Concerto für vier Violinen, Streicher und
Basso continuo h-moll, RV 580,
aus: L'estro armonico, op. 3, Nr. 10*

Ⓟ *Concerto in due cori* für vier Flöten,
vier Violinen, Orgel, Streicher und
Basso continuo A-Dur, RV 585

Ⓟ G. F. Händel
Concerto a due cori Nr. 2 F-Dur, HWV 333

Bach Consort Wien
Rubén Dubrovsky | Dirigent

MONTEVERDIS „MARIEN- VESPER“

C. Monteverdi (1567–1643)
Vespro della Beata Vergine (Marienvesper), SV 206

- Ⓟ Christina Andersson | Sopran
- Cornelia Horak | Sopran
- Ⓟ Tore Tom Denys | Tenor
- Ⓟ Erik Leidal | Tenor
- Matthias Helm | Bass
- Ⓟ Ulfried Staber | Bass
- Chor Ad Libitum
- Barucco
- Heinz Ferlesch | Dirigent

JOSEF SABAINI ZUM 70. GEBURTSTAG

J. Haydn (1732–1809)
Sinfonie Nr. 44 e-moll, Hob. I:44
Trauer-Sinfonie

K. A. Hartmann (1905–1963)
Concerto funebre für Violine und
Streicherchester

A. Arenski (1861–1906)
*Variationen über ein Thema von
Tschaikowski* für Streicherchester
e-moll, op. 35a

R. Vaughan Williams (1872–1958)
Fantasia on a Theme by Thomas Tallis für
doppeltes Streicherchester g-moll

Yoon-Hee Kim | Violine
Philharmonices mundi |
Orchester des Brucknerhauses Linz
Josef Sabaini | Dirigent

SO
19 MAI
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Dorothee Miels

SO
16 JUN
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Kian Soltani

STURM UND DRANG

J. M. Kraus (1756–1792)
FP *Symphonie funèbre* (für die Begräbniszeremonie
 König Gustavs III.) c-moll, VB 148

J. Haydn (1732–1809)
FP „*Aurora ridet post atra nubila*“, Arie aus der
 Motette *Quis stellae radius*, Hob. XXIIIa:4

„*Quis non posset contristari*“, Arie aus dem
Stabat Mater, Hob. XXbis

FP „*Come se a voi parlassè*“, Arie des Raffaele aus
 dem Oratorium *Il ritorno di Tobia*, Hob. XXI:1

Sinfonie Nr. 30 C-Dur, Hob. I:30 *Alleluja*

J. M. Kraus
 „*Proh parvule*“, Arie C-Dur, VB 8 **[Neuzeitliche EA]**

Intermezzo und Arie („*Er starb, um uns von
 ewigem Tod zu retten*“) aus dem Oratorium
Der Tod Jesu, VB 17

J. Haydn
 Sinfonie Nr. 49 f-moll, Hob. I:49 *La Passione*

Dorothee Miels | Sopran
L'Orfeo Barockorchester
Michi Gaigg | Dirigentin

HEBRÄISCHE RHAPSODIE

E. Bloch (1880–1959)
FP *Trois Poèmes juifs*

M. Bruch (1838–1920)
Kol Nidrei. Adagio für Violoncello
 mit Orchester und Harfe, op. 47

E. Bloch
FP *Schelomo. Rhapsodie hébraïque*
 für Violoncello und Orchester

FP *Israel*. Sinfonie für Orchester
 und fünf Solostimmen

Kian Soltani | Violoncello
Fenja Lukas | Sopran 1
Ilia Staple | Sopran 2
Christa Ratzenböck | Alt 1
Isabell Czarnecki | Alt 2
Martin Achraimer | Bass
Bruckner Orchester Linz
Ariel Zuckermann | Dirigent



SONNTAGS- MATINEEN

Einzelpreise

Kat. 1	52,-
Kat. 2	44,-
Kat. 3	38,-
Kat. 4	31,-
Kat. 5	23,-
Kat. 6	15,-
JK	10,-

Abopreise (je nach Konzertanzahl)*

	6	7	8	9	10
Kat. 1	250,-	291,-	333,-	375,-	416,-
Kat. 2	211,-	246,-	281,-	319,-	351,-
Kat. 3	182,-	212,-	242,-	273,-	303,-
Kat. 4	149,-	173,-	198,-	223,-	248,-
Kat. 5	110,-	128,-	146,-	165,-	183,-
Kat. 6	72,-	84,-	96,-	108,-	120,-

Bei diesen Konzerten für Sie unterwegs: der Kultur-Shuttlebus.
 Er bringt Sie vom Linzer Hauptplatz (Abfahrt eine halbe Stunde vor
 Konzertbeginn) zum Brucknerhaus und nach dem Konzert wieder retour.

* Nähere Informationen zu diesem Abo finden Sie auf der nächsten Seite.

SONNTAGSMATINEEN ABO

Stellen Sie sich Ihr Matinee-Abonnement selbst zusammen!

Bisher umfasste das *Sonntagsmatineen*-Abonnement sechs Konzerte, ab der Saison 2018/19 finden im Brucknerhaus Linz insgesamt zehn Matineen statt. Das heißt, Sie können Ihr Abonnement, sofern Sie das möchten, aufstocken auf sieben, acht, neun oder zehn Konzerte. Wenn Sie sich für diese letzte Variante mit zehn Konzerten entscheiden, schenken wir Ihnen als Dankeschön zusätzlich ein Abo für die Reihe *Kost-Proben* (ohne Catering). Details zu dieser Reihe finden Sie ab Seite 56.

Sollten Sie nur sechs, sieben, acht oder neun Konzerte buchen wollen, so haben Sie die Möglichkeit, die entsprechende Anzahl an Konzerten aus den insgesamt zehn Terminen auszuwählen.

So, 30.9.2018	Sakralmusikgeschichte
So, 21.10.2018	Die sieben Todsünden
So, 25.11.2018	Mahlers Fünfte
So, 16.12.2018	Händel und die Heilige der Musik
So, 27.1.2019	Paradise Lost
So, 17.2.2019	Gemeinsam im Wettstreit
So, 24.3.2019	Monteverdis „Marienvesper“
So, 28.4.2019	Josef Sabaini zum 70. Geburtstag
So, 19.5.2019	Sturm und Drang
So, 16.6.2019	Hebräische Rhapsodie



GEINBERG⁵
PRIVATE SPA VILLAS

WER KULTUR MAG,
WIRD GEINBERG⁵ LIEBEN

Ein Ort der Herz und Sinne berührt.
Ein Ort wo der Alltag draußen bleibt und man spürt: Das ist das Leben.

www.geinberg5.com



Ein Resort der:



INTERNATIONALE ORCHESTER



Das neue Abonnement *Internationale Orchester* ersetzt ab dieser Saison die *Fortissimo*-Reihe und lädt Sie von nun an zu musikalischen Reisen auf jährlich wechselnden Routen ein. Robert Trevino und das Baskische Nationalorchester eröffnen das erste Konzert mit der *Meditación* des baskischen Priesters Aita Donostia, ehe die gefeierte Sopranistin Mojca Erdmann in berührenden geistlichen Arien Mozarts brilliert und im Finalsatz von Mahlers 4. Sinfonie „*die himmlischen Freuden*“ besingt. Im zweiten Konzert kombiniert das in seiner unorthodoxen Bühnenpräsenz wohl einzigar-

tige New Yorker Kammerorchester The Knights zusammen mit dem israelischen Mandolinenvirtuosen Avi Avital Barock-Kuriositäten, armenische und amerikanische Volkslieder sowie zeitgenössische Werke zu einem spannungsgeladenen musikalischen Porträt des immerwährenden Kampfes zwischen den Mächten des Chaos und der Ordnung. Gemeinsam mit der Geigerin Francesca DeGo und dem Dirigenten Daniele Rustioni, zwei herausragenden Vertretern der jungen Musikergeneration Italiens, stellt das Orchestra della Toscana im dritten Konzert

seltener gespielten Werken der italienischen Komponisten Ghedini, Castelnuovo-Tedesco und Respighi die berühmte „*Reformations-Sinfonie*“ von Mendelssohn Bartholdy gegenüber. Kompositionen, die sich mit alten und neuen Verkündern göttlicher Botschaften ebenso auseinandersetzen wie mit Johann Sebastian Bach, einem der großen „Propheten der Musik“. Auf dem Programm des vierten Konzerts steht Britten's *War Requiem*, ein chorsinfonisches Meisterwerk des 20. Jahrhunderts, das als Dokument eines leidenschaftlichen Pazifismus

bis heute nichts von seiner Eindringlichkeit verloren hat. Mit dem prominenten Solisten-terzett Albina Shagimuratova, Andrew Staples und Christian Gerhaher stehen, wie vom Komponisten vorgesehen, eine Sängerin und zwei Sänger aus den im Zweiten Weltkrieg verfeindeten Ländern Russland, England und Deutschland an der Seite von Daniel Harding und dem Orchestre de Paris, wodurch das Werk zu einer eindringlichen musikalischen Geste der Versöhnung wird. Reisen Sie in vier Konzerten durch Europa und einmal rund um die Welt!

DI
4 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Mojca Erdmann

FR
22 FEB
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Avi Avital

MO
18 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Francesca Dego

SA
25 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Daniel Harding

MAHLERS VIERTE

▮ **A. Donostia** (1886–1956)
Meditación para orquesta

W. A. Mozart (1756–1791)
Kirchensonate C-Dur, KV 278 (271e)

▮ „*Ergo interest ... Quaere superna*“, Rezitativ und Arie
für Sopran, Orchester und Orgel, KV 143 (73a)

„*Laudate Dominum*“, aus:
Vesperae solennes de Confessore, KV 339

▮ Kirchensonate C-Dur, KV 329 (317a)

„*Agnus Dei*“, aus: *Missa* C-Dur, KV 317 *Krönungs-Messe*

G. Mahler (1860–1911)
Sinfonie Nr. 4 G-Dur

▮ **Mojca Erdmann** | Sopran
▮ **Baskisches Nationalorchester**
▮ **Robert Trevino** | Dirigent

DURCH NACHT ZUM LICHT

J.-F. Rebel (1666–1747)
Le cahos, aus: *Les éléments*

▮ **A. Pärt** (* 1935)
In spe

▮ **J.-Ph. Rameau** (1683–1764)
Ouvertüre zur Tragédie Lyrique *Zoroastre*

A. Vivaldi (1678–1741)
Kammerkonzert D-Dur, RV 93
Sinfonia al Santo Sepolcro h-moll, RV 169

Konzert für Mandoline, Streicher und
Basso continuo C-Dur, RV 425

L. Boccherini (1743–1805)
Sinfonia d-moll, op. 12, Nr. 4 *La casa del diavolo*

▮ **K. Vardapet** (1869–1935)
Drei armenische Volkslieder

E. Bloch (1880–1959)
Nigun, aus: *Baal Shem. Three Pictures of Chassidic Life*

A. E. Brumley (1905–1977)
I'll fly away. Gospel Song

▮ **C. Jacobsen** (* 1978)/**Siamak Aghaei** (* 1974)
Ascending Bird

▮ **Avi Avital** | Mandoline
▮ **The Knights**
▮ **Eric Jacobsen** | Dirigent

ALTE UND NEUE PROPHETEN

▮ **G. F. Ghedini** (1892–1965)
Appunti per un credo

▮ **M. Castelnuovo-Tedesco** (1895–1968)
Konzert für Violine und Orchester Nr. 2, op. 66 *I Profeti*

▮ **O. Respighi** (1879–1936)
3 Corali. *Dai Choralvorspiele per organo di J. S. Bach*, P. 167

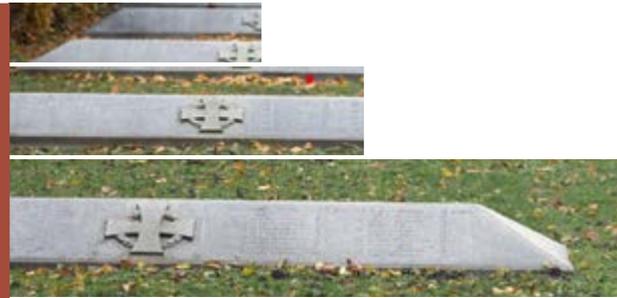
F. Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Sinfonie Nr. 5 d-moll, op. 107 *Reformations-Sinfonie*

▮ **Francesca Dego** | Violine
▮ **Orchestra della Toscana**
▮ **Daniele Rustioni** | Dirigent

WAR REQUIEM

B. Britten (1913–1976)
War Requiem, op. 66

▮ **Albina Shagimuratova** | Sopran
▮ **Andrew Staples** | Tenor
▮ **Christian Gerhaher** | Bariton
▮ **Chœurs de l'Orchestre de Paris**
▮ **Augsburger Domsingknaben**
Orchestre de Paris
Daniel Harding | Dirigent



INTERNATIONALE ORCHESTER

Einzelpreise		Einzelpreis 25.5.19	
Kat. 1	55,-	Kat. 1	99,-
Kat. 2	47,-	Kat. 2	78,-
Kat. 3	38,-	Kat. 3	65,-
Kat. 4	33,-	Kat. 4	49,-
Kat. 5	25,-	Kat. 5	29,-
Kat. 6	15,-	Kat. 6	19,-
JK	10,-	JK	10,-

Abopreise	
Kat. 1	210,-
Kat. 2	175,-
Kat. 3	140,-
Kat. 4	115,-
Kat. 5	80,-
Kat. 6	50,-



Langeweile gehört sich nicht.

Die wahren Abenteuer sind im Club.
 Der Ö1 Club bietet mehr als 20.000 Kulturveranstaltungen jährlich zum ermäßigten Preis.
 Mehr zu Ihren Ö1 Club-Vorteilen: oe1.ORF.at



BRUCKNER ORCHESTER LINZ



Die Abonnementreihe des *Bruckner Orchester Linz* mit ihren fünf Konzerten geht in die zweite Saison, eigentlich eine Selbstverständlichkeit, ist doch das Brucknerhaus Linz seit jeher die Heimstätte für Konzerte des Orchesters.

Die Urfassung von Bruckners 3. Sinfonie aus dem Jahre 1873, die Markus Poschner im ersten Konzert dirigiert, wird nur selten gespielt. Noch seltener ist das Werk in Kombination mit Auszügen aus jenen Opern seines Widmungsträgers Wagner zu hören, auf die es Anspielungen, an die es Reminiszenzen oder aus denen es sogar Zitate enthält.

Das zweite Konzert legt ein Ohrenmerk auf das Verhältnis von Musik zur Malerei. Der Isenheimer Altar inspirierte Hindemith zu seiner *Symphonie „Mathis der Maler“*; das Polyptychon von Duccio di Buoninsegna in Siena regte Martin zu einem tief bewegenden Violinkonzert an, mit dem sich der junge ‚Rising Star‘ Benjamin Beilman in Linz vorstellt; und seine *Vier sinfonischen Impressionen*, die gregorianische Melodien verarbeiten, nannte Respighi *Kirchenfenster*.

Im dritten Konzert stellt Markus Poschner der 5. Sinfonie Bruckners, deren choralartige

Passagen ihr den Beinamen *„Glaubenssinfonie“* eintrugen, Bergs Drei Orchesterstücke gegenüber, auch dies mit einem gewaltigen Orchesterapparat auftrumpfende Bekenntnis-musik, wiewohl ganz anderen Charakters.

Das vierte Konzert versammelt Werke, die auf dem gregorianischen *„Dies irae“*-Hymnus basieren oder ihn, wie Mahlers *Todtenfeier*, deutlich hörbar zitieren. In der Tradition der großen Virtuosen des 19. Jahrhunderts spielt Kit Armstrong bei seinem Brucknerhaus-Debüt erstmals in einem Konzert mit Orchester sowohl Klavier, in Liszts *Totentanz*, als auch Orgel,

wobei er in Saint-Saëns' *„Orgelsinfonie“* sogar zusätzlich den Klavierpart übernimmt!

Mit Mahlers 8. Sinfonie steht eines der am größten besetzten Werke der gesamten Musikgeschichte auf dem Programm des fünften Konzerts. Aufführungen des Ausnahmewerks sind immer etwas Besonderes. Das luxuriös besetzte Solistenoktett unter der Leitung von Markus Poschner verspricht mehr als das, nämlich ein unvergessliches Erlebnis.

Fünf gute Gründe also, den Zyklus Ihres Bruckner Orchester Linz zu abonnieren!

bruckner-orchester.at

FR
28 SEP
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ricarda Merbeth

MI
24 OKT
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Benjamin Beilman

DO
13 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Markus Poschner

SA
13 APR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Kit Armstrong

BRUCKNERS WAGNER

R. Wagner (1813–1883)
Ouvvertüre zur Oper *Tannhäuser*, WWV 70

„Hallenarie“ der Elisabeth aus der Oper *Tannhäuser*

Vorspiel und „*Isoldes Liebestod*“ aus
Tristan und Isolde, WWV 90

A. Bruckner (1824–1896)
Sinfonie Nr. 3 d-moll, WAB 103 „*Fassung 1873*“

🎤 **Ricarda Merbeth** | Sopran
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

VOM KLANG DER BILDER

P. Hindemith (1895–1963)
Symphonie „Mathis der Maler“

F. Martin (1890–1974)
Polyptyque für Violine und
zwei kleine Streichorchester

🎹 **O. Respighi** (1879–1936)
*Vetrate di chiesa. Quattro impressioni
sinfoniche per orchestra*, P. 150

🎤 **Benjamin Beilman** | Violine
Bruckner Orchester Linz
Eugene Tzigane | Dirigent

BRUCKNERS FÜNFTE

A. Berg (1885–1935)
Drei Orchesterstücke, op. 6

A. Bruckner (1824–1896)
Sinfonie Nr. 5 B-Dur, WAB 105

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent



DIES IRAE

🎹 **G. Mahler** (1860–1911)
Totтенfeier. Sinfonische Dichtung
für großes Orchester c-moll

F. Liszt (1811–1886)
Totentanz. Paraphrase über „Dies irae“
für Klavier und Orchester, S. 126/2

🎹 **B. R. Deutsch** (* 1977)
... auf dem Weg ... *Ein Dies Irae nach Francis Bacons*
„*Study for a Portrait of van Gogh III*“
für 7 Violen [ÖEA]

C. Saint-Saëns (1835–1921)
Sinfonie Nr. 3 c-moll, op. 78 *Orgelsinfonie*

🎤 **Kit Armstrong** | Klavier & Orgel
Bruckner Orchester Linz
🎤 **Jérémie Rhorer** | Dirigent



MI
22 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Michaela Kaune

MAHLERS ACHTE

A. Bruckner (1824–1896)
Veni creator spiritus. Hymnus F-Dur, WAB 50

G. Mahler (1860–1911)
Sinfonie Nr. 8 Es-Dur *Sinfonie der Tausend*

Meagan Miller | Sopran 1
Michaela Kaune | Sopran 2
Mirella Hagen | Sopran 3
Michaela Selinger | Alt 1
Janina Baechle | Alt 2
Vincent Wolfsteiner | Tenor
Christoph Pohl | Bariton
Wilhelm Schwinghammer | Bass
St. Florianer Sängerknaben
Tschechischer Philharmonischer Chor Brno (Brünn)
Bachchor Salzburg
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent



BRUCKNER ORCHESTER LINZ

Einzelpreise

Kat. 1 55,-

Kat. 2 47,-

Kat. 3 38,-

Kat. 4 33,-

Kat. 5 25,-

Kat. 6 15,-

JK 10,-

Einzelpreis 22.5.19

Kat. 1 82,-

Kat. 2 69,-

Kat. 3 59,-

Kat. 4 49,-

Kat. 5 29,-

Kat. 6 19,-

JK 10,-

Abopreise

Kat. 1 240,-

Kat. 2 205,-

Kat. 3 165,-

Kat. 4 145,-

Kat. 5 100,-

Kat. 6 65,-

Foto: Nada Navaae / C. Bechstein

C. BECHSTEIN
Flügel & Klaviere



»Als Pianist bin ich immer auf der Suche nach Klängen, die man nicht vergessen kann. Und ich habe in den letzten Jahren viele solcher Momente erlebt, als ich auf C. Bechstein Flügeln gespielt habe.«

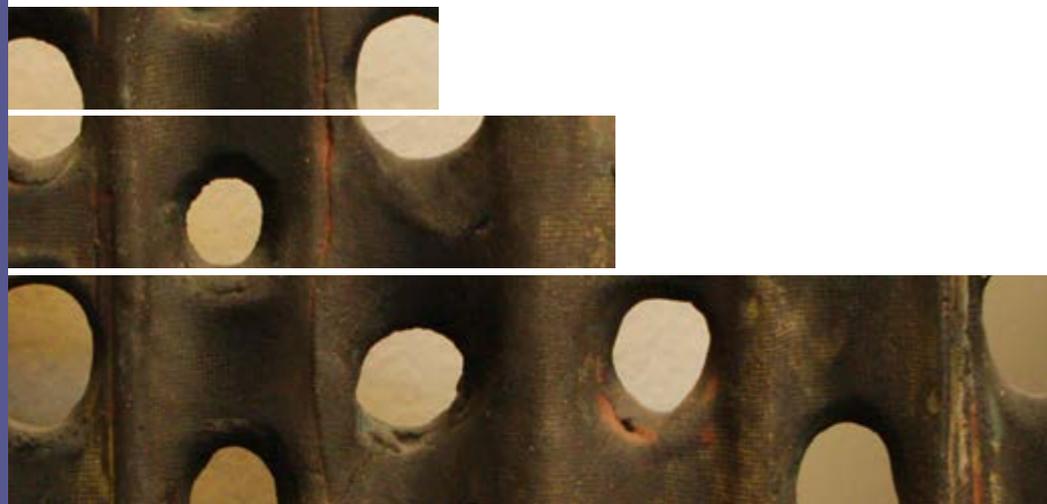
Kit Armstrong

Ihr nächster C. Bechstein Händler (demnächst auch in Linz):
www.bechstein.com/finden-Sie-Ihren-Haendler

C. Bechstein Pianofortefabrik Berlin
Kantstrasse 17, im stilwerk · 10623 Berlin · +49 (0)30 2260 559 59
sales@bechstein.com · www.bechstein.com

bezahlte Anzeige

KOST-PROBEN



Die *Kost-Proben* bieten Ihnen vor ausgewählten Konzerten einen Einblick in die Probenarbeit des Bruckner Orchester Linz. Moderiert von Chefdirigent Markus Poschner entsteht in der Saison 2018/19 ein Sinfonien-Zyklus ganz eigener Art, der Sie fünf Meisterwerke der Gattung neu entdecken und hören lässt. Im Anschluss an den Probenbesuch haben Sie die Möglichkeit, bei einem Imbiss im BRUCKNER'S, dem neuen Restaurant des Brucknerhauses Linz, mit Markus Poschner ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und sich mit ihm über das Gehörte auszutauschen.



MO
17 SEP
12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SCHUBERTS GROSSE C-DUR-SINFONIE

Auszüge aus F. Schuberts Sinfonie Nr. 8 C-Dur, D 944 *Große C-Dur-Sinfonie*

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

DI
25 SEP
12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BRUCKNERS DRITTE

Auszüge aus A. Bruckners Sinfonie Nr. 3 d-moll, WAB 103 „*Fassung 1873*“

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

MI
12 DEZ
12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BRUCKNERS FÜNFTE

Auszüge aus A. Bruckners Sinfonie Nr. 5 B-Dur, WAB 105

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

SA
29 DEZ
12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BEETHOVENS NEUNTE

Auszüge aus L. v. Beethovens Sinfonie Nr. 9 d-moll, op. 125

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent

MO
20 MAI
13:30 (!)
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

MAHLERS ACHTE

Auszüge aus G. Mahlers Sinfonie Nr. 8 Es-Dur *Sinfonie der Tausend*

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent



KulturMonat.Mobil.

Highlights & Tipps • Monat für Monat gratis



Die SIMsKULTUR-App – das Beste aus Kunst und Kultur ... jeden Monat NEU und KOSTENLOS!

- Die besten Festivals und Konzerte, Ausstellungen und Museen, Theater-, Tanz- und Musiktheaterproduktionen
SIMsKULTUR sichtet, „filtert“ und präsentiert das Kulturgesehen im deutschsprachigen Raum – Monat für Monat
- Keine Veranstaltung mehr versäumen
Aktuelle Vernissagen, Premieren, Konzerte und Special-Tipps
- Kultur – multimedial und in Topqualität
Videos, Hörbeispiele und Bildstrecken in Spitzenqualität
- Reisen
Kulturstädte und -regionen, Musik- und Opernreisen, Weltkulturerbe ...



Die SIMsKULTUR-Smartphone-App – noch kompakter. Alle Inhalte der Tablet-Version optimiert für Smartphones.



Aktuelle Tipps auch auf:
www.simskultur.eu



KOST-PROBEN

Einzelpreise

inkl. Imbiss 9,50

ohne Imbiss 5,50

Abopreis

inkl. Imbiss 34,-

DAS BESONDERE KONZERT



Feste soll man feiern, wie sie fallen. Das Brucknerhaus Linz bietet dazu in der Saison 2018/19 zahlreiche Gelegenheiten, nicht zuletzt mit der neuen Reihe *Das besondere Konzert*, die Sie in Gestalt von sechs Konzerten (mit Silvester- oder Neujahrskonzert) auch abonnieren können. Aber nicht nur an Feiertagen, im Advent oder zum Jahreswechsel, zu jeder Jahreszeit und an jedem Wochentag wird im Brucknerhaus der Abend ein Fest.

Der Nationalfeiertag bringt die Wiederentdeckung der Operette *Der Teufel auf Erden* von Franz von Suppé, eine überaus amüsante,

herrlich freche österreichische Offenbachiade, deren satirische Seitenhiebe so aktuell sind wie bei der Uraufführung vor 140 Jahren; den höllischen Haushofmeister gibt kein Geringerer als Adrian Eröd.

Bei der Großen Weihnachtsgala stimmen die St. Florianer Sängerknaben auf das Fest der Geburt des Jesusknaben ein, während die norwegische Startrompeterin Tine Thing Helseth und ihr aus zehn Musikerinnen bestehendes Ensemble tenThing beweisen, dass Blechblasinstrumente längst keine Männerdomäne mehr sind.

Um den Jahreswechsel herum haben Sie die Wahl zwischen dem Großen Silvesterkonzert, das eine glanzvoll besetzte Aufführung von Beethovens 9. Sinfonie mit dem Bruckner Orchester Linz unter Markus Poschner bietet, und einem Neujahrskonzert mit Walzer, Polka und Co., bei dem Josef Sabaini und ‚seine‘ Philharmonices mundi zum mitreißenden, himmlisch-höllischen Tanz ins neue Jahr einladen. Im März 2019 ist zunächst der amerikanische Saxophonist Branford Marsalis, ein Weltstar des Jazz, mit seinem Quartett zu Gast, gefolgt vom Kolumbianischen Jugendorchester unter

der Leitung des kolumbianischen Wahlwieners Andrés Orozco-Estrada, das Werke aus Südamerika sowie Strawinskis berühmte Ballettmusik *Le sacre du printemps* in einer spektakulären szenischen Choreographie mit Videoprojektionen und Lichtdesign präsentiert.

Zum krönenden Abschluss steht im Mai 2019 Mahlers monumentale „*Sinfonie der Tausend*“ in der packenden Interpretation von Markus Poschner auf dem Programm.

Gönnen Sie sich ganz besondere, festliche Abende, wie Sie sie nur im Brucknerhaus erleben können.

FR
26 OKT
18:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ilia Staple

MO
17 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Tine Thing Helseth & tenThing

MO
31 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Markus Poschner

DI
1 JÄN
16:00 (!)

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Josef Sabaini

DER TEUFEL IST LOS

Konzert zum Nationalfeiertag

F. v. Suppé (1819–1895)

Der Teufel auf Erden.

Fantastisch-burleske Operette in vier Akten

Adrian Eröd | Mefistofeles

Matthäus Schmidlechner | Satanas

Ilia Staple | Amanda

Nicole Lubinger | Rosine

Juhyuk Kim | Reinhart

Domen Fajfar | Isidor

Sinja Maschke | Isabella

Willemijn Spierenburg | Aglaja

Konzertvereinigung Linzer Theaterchor

Johann Strauß Ensemble

Ingo Ingensand | Dirigent

DIE GROSSE WEIHNACHTS- GALA

Weihnachtslieder, darunter *Stille Nacht! Heilige Nacht!* von **F. X. Gruber** (1787–1863), das heuer seinen 200. Geburtstag feiert, sowie Werke von

M. Praetorius (1571–1621)

A. Corelli (1653–1713)

A. Vivaldi (1678–1741)

J. S. Bach (1685–1750)

G. F. Händel (1685–1759)

M. Reger (1873–1916)

u. a.

tenThing

Tine Thing Helseth | Trompete & Leitung

Alois Mühlbacher | Countertenor

St. Florianer Sängerknaben

Markus Stumpner | Leitung

In Kooperation mit der



DAS GROSSE SILVESTER- KONZERT

T. A. Körber (* 1967)

Variationen über „Et tunc parebit ...“ (Mt 24,30)

für Orchester [UA]

L. v. Beethoven (1770–1827)

Sinfonie Nr. 9 d-moll, op. 125

Maria Bengtsson | Sopran

Michaela Selinger | Mezzosopran

Peter Sonn | Tenor

Franz-Josef Selig | Bass

Philharmonia Chor Wien

Bruckner Orchester Linz

Markus Poschner | Dirigent



NEUJAHRSS- KONZERT

E. Wolf-Ferrari (1876–1948)

Intermezzo II aus der Oper *I gioielli della Madonna*

C. M. Ziehrer (1843–1922)

Paradies-Klänge. Walzer, op. 113

J. Massenet (1842–1912)

Méditation für Violine und Orchester aus der Oper *Thaïs*

J. Strauss (1827–1870)

Sphärenklänge. Walzer, op. 235

C. Saint-Saëns (1835–1921)

„Bacchana!“ aus der Oper *Samson et Dalila*

J. Offenbach (1819–1880)

Ouvertüre zur Opéra bouffe *Orphée aux enfers*

C. Saint-Saëns

Danse macabre (Totentanz). Sinfonische Dichtung für Violine und Orchester, op. 40

J. Strauß (Sohn) (1825–1899)

Mephistos Höllenrufe. Walzer, op. 101

Dämonen-Quadrille, op. 19

Luzifer-Polka, op. 266

C. M. Ziehrer

Teufelrn. Walzer, op. 485

J. Hellmesberger junior (1855–1907)

Danse diabolique (Teufelstanz)

Philharmonices mundi |

Orchester des Brucknerhauses Linz

Josef Sabaini | Dirigent



MO
11 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Branford Marsalis

FR
29 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Filarmónica Joven de Colombia
| Andrés Orozco-Estrada

MI
22 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Janina Baechle



BRANFORD MARSALIS QUARTET

Branford Marsalis Quartet
Branford Marsalis | Saxophon
Joey Calderazzo | Klavier
Eric Revis | Bass
Justin Faulkner | Schlagzeug

DAS ORCHESTER TANZT

- J. López** (* 1978)
América Salvaje (Wildes Amerika).
Sinfonisches Poem
- A. Ginastera** (1916–1983)
Popol Vuh.
La creación del mundo maya, op. 44
- I. Strawinski** (1882–1971)
Le sacre du printemps.
Tableaux de la Russie païenne en deux parties
- Filarmónica Joven de Colombia**
- Andrés Orozco-Estrada** | Dirigent

In Kooperation mit der



MAHLERS ACHTE

- A. Bruckner** (1824–1896)
Veni creator spiritus. Hymnus F-Dur, WAB 50
- G. Mahler** (1860–1911)
Sinfonie Nr. 8 Es-Dur Sinfonie der Tausend

Meagan Miller | Sopran 1
Michaela Kaune | Sopran 2
Mirella Hagen | Sopran 3
Michaela Selinger | Alt 1
Janina Baechle | Alt 2
Vincent Wolfsteiner | Tenor
Christoph Pohl | Bariton
Wilhelm Schwinghammer | Bass
St. Florianer Sängerknaben
Tschechischer Philharmonischer
Chor Brno (Brünn)
Bachchor Salzburg
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner | Dirigent



DAS BESONDERE KONZERT

Einzelpreise

Konzert	Kat. 1	Kat. 2	Kat. 3	Kat. 4	Kat. 5	Kat. 6
26.10.18	55,-	47,-	38,-	33,-	25,-	15,-
17.12.18	66,-	57,-	49,-	39,-	29,-	19,-
31.12.18	77,-	62,-	49,-	38,-	27,-	17,-
1.1.19	48,-	41,-	34,-	27,-	21,-	15,-
11.3.19	65,-	55,-	45,-	36,-	28,-	
29.3.19	55,-	47,-	38,-	33,-	25,-	15,-
22.5.19	82,-	69,-	59,-	49,-	39,-	19,-

Abopreise

Kat. 1	350,-
Kat. 2	300,-
Kat. 3	165,-
Kat. 4	250,-
Kat. 5	200,-
Kat. 6	150,-

ORATORIEN



Mit drei Oratorien, einer Vesper und einer Passion präsentieren wir Ihnen in der Saison 2018/19 die ganze Vielfalt der musikalischen Erzählung geistlicher Geschichten.

Geleitet von Andreas Spering und begleitet vom Bruckner Orchester Linz begibt sich ein illustres Solistenterzett auf die Reise durch Haydns *Jahreszeiten*. Der Librettist van Swieten schildert, unter Rückgriff auf Thomsons Versespos *The Seasons*, Natur und (bäuerliches) Leben im Jahreslauf. Haydns Spätwerk begeistert durch seinen überwältigenden musikalischen wie formalen Abwechslungsreichtum.

An Mozarts 227. Todestag gelangt sein einziges Oratorium, *La Betulia liberata*, zur prominent besetzten Erstaufführung im Brucknerhaus Linz. Die meisterhafte „*Azione sacra*“ des erst 15-jährigen Komponisten, entstanden 1771 in Italien, erzählt die Legende der Judith aus dem gleichnamigen Buch des *Alten Testaments*. Das Libretto stammt von Metastasio, dessen 27 Opern- und acht Oratorientexte mehr als 1.100 Mal vertont wurden.

Den Lobpreis der zentralen Frauenfigur des *Neuen Testaments* singt Monteverdis „*Marienvesper*“, ein Meilenstein der Musikgeschichte.

Der Aufbau der klassischen Vesper ist hier um vier *Concerti* erweitert, die für einen Wechsel von chorischen und solistischen Partien sorgen und eine Aufführung jenseits des liturgischen Kontextes nahelegen.

300 Jahre nach ihrer Uraufführung ist die „*Brockes-Passion*“ erstmals im Brucknerhaus zu hören. Als Händel dieses Passions-Oratorium, sein einziges geistliches Werk auf einen deutschen Text, nach einer Dichtung von Brockes schrieb, hatte er bereits elf Opern komponiert. Die bildhafte, emotional aufgeladene Sprache des Librettos regte den „Thea-

termann“ Händel zu einer lebendigen, deziert dramatischen Musik an, die das Werk zum Dokument eines opernhafte Pietismus macht.

Haydns *Schöpfung* erzählt die biblische Geschichte der Erschaffung der Welt vom Chaos bis zum Paradies. Dem Libretto von Swietens dienten das Buch *Genesis* der Bibel, Psalmtexte und Miltons Epos *Paradise Lost* als Vorlage. Das Werk ist seit seiner umjubelten Uraufführung fester Bestandteil des Repertoires in den Konzertsälen der Welt.

DO
4 OKT
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Andreas Spering

MI
5 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Michi Gaigg

SO
24 MÄR
11:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Christina Andersson

MO
8 APR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Joanne Lunn

HAYDNS „JAHRES- ZEITEN“

J. Haydn (1732–1809)
Die Jahreszeiten, Hob. XXI:3

- 🎤 Evelin Novak | Hanne (Sopran)
- 🎤 Michael Schade | Lukas (Tenor)
- 🎤 Christof Fischesser | Simon (Bass)
- Chor Ad Libitum
- Bruckner Orchester Linz
- 🎤 Andreas Spering | Dirigent

MOZARTS „LA BETULIA LIBERATA“

W. A. Mozart (1756–1791)
🎭 *La Betulia liberata (Das befreite Bethulien)*,
KV 118 (74c)

- 🎤 João Terleira | Ozia (Tenor)
- 🎤 Tanja Ariane Baumgartner | Giuditta (Alt)
- 🎤 Marelize Gerber | Amital (Sopran)
- 🎤 Seth Carico | Achior (Bass)
- 🎤 Silvia Frigato | Cabri (Sopran)
- Elisabeth Wimmer | Carmi (Sopran)
- Collegium Vocale Salzburg | Chor
- L'Orfeo Barockorchester
- Michi Gaigg | Dirigentin

MONTEVERDIS „MARIEN- VESPER“

C. Monteverdi (1567–1643)
Vespro della Beata Vergine (Marienvesper), SV 206

- 🎤 Christina Andersson | Sopran
- Cornelia Horak | Sopran
- 🎤 Tore Tom Denys | Tenor
- 🎤 Erik Leidal | Tenor
- Matthias Helm | Bass
- 🎤 Ulfried Staber | Bass
- Chor Ad Libitum
- Barucco
- Heinz Ferlesch | Dirigent

HÄNDELS „BROCKES- PASSION“

G. F. Händel (1685–1759)
🎭 *Der für die Sünde der Welt gemarterte und
sterbende Jesus*, HWV 48 „Brockes-Passion“

- 🎤 Joanne Lunn | Sopran
- 🎤 Sarah Wegener | Sopran
- 🎤 David Allsopp | Altus
- Markus Schäfer | Tenor
- Daniel Johannsen | Tenor
- Peter Kooij | Bass
- 🎤 Peter Harvey | Bass
- 🎤 NDR-Chor
- Le Concert Lorrain
- 🎤 Stephan Schultz | Dirigent

SO
12 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Symphonieorchester der ABPU

HAYDN'S „SCHÖPFUNG“

J. Haydn (1732–1809)
Die Schöpfung, Hob. XXI:2

Katerina Beranova | Gabriel/Eva (Sopran)

Kurt Azesberger | Uriel (Tenor)

Robert Holzer | Raphael/Adam (Bass)

Chorvereinigung der Freunde der

Anton Bruckner Privatuniversität

Symphonieorchester der Anton Bruckner

Privatuniversität

Ernst Kovacic | Dirigent



ORATORIEN

Einzelpreise

Kat. 1 77,-

Kat. 2 62,-

Kat. 3 49,-

Kat. 4 38,-

Kat. 5 27,-

Kat. 6 17,-

JK 10,-

Abopreise

Kat. 1 260,-

Kat. 2 210,-

Kat. 3 145,-

Kat. 4 170,-

Kat. 5 140,-

Oper

SA · 13. | MO · 22. April · 16:00
Großes Festspielhaus

RICHARD WAGNER DIE MEISTERSINGER VON NURNBERG

Christian Thielemann Musikalische Leitung
Jens-Daniel Herzog Inszenierung
Mathis Neidhardt Bühnenbild
Sybille Gädeke Kostüme

Georg Zeppenfeld Hans Sachs
Vitalij Kowaljow Veit Pogner
Iurie Ciobanu Kunz Vogelsang
Günter Haumer Konrad Nachtigall
Adrian Eröd Sixtus Beckmesser
Levente Páll Fritz Kothner
Markus Miesenberger Balthasar Zorn
Patrick Vogel Ulrich Eißlinger
Adam Frandsen Augustin Moser
Rupert Grössinger Hermann Ortel
Christian Hübner Hans Schwarz
Timo Riihonen Hans Foltz
Klaus Florian Vogt Walther von Stolzing
Christa Mayer Magdalena
Jongmin Park Ein Nachtwächter

Sächsische Staatskapelle Dresden
Sächsischer Staatsopernchor Dresden
Einstudierung: **Jörn Hinnerk Andresen**
Bachchor Salzburg
Einstudierung: **Alois Glaßner**

Neuinszenierung
Koproduktion mit Semperoper Dresden,
Tokyo Bunka Kaikan und
New National Theatre, Tokyo

Kinderkonzert

Kapelle für Kids

SA · 6. April · 15:00 · Große Universitätsaula

PLAYGROUNDS FOR ANGELS

Orchesterkonzerte

Sächsische Staatskapelle Dresden

SO · 14. | SO · 21. April · 19:00
Großes Festspielhaus

JOSEPH HAYDN

Symphonie Nr. 100 G-Dur Hob. I:100
„Militärsinfonie“

GUSTAV MAHLER

Symphonie Nr. 4 G-Dur

Regula Mühlemann Sopran

Mariss Jansons Dirigent

MO · 15. | SA · 20. April · 19:00
Großes Festspielhaus

SOFIA GUBAIDULINA

Der Zorn Gottes für Orchester

Auftragswerk der Osterfestspiele Salzburg · Uraufführung

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64

FRANZ SCHUBERT

Symphonie Nr. 9 C-Dur D 944

Frank Peter Zimmermann Violine

Christian Thielemann Dirigent

Chorkonzert

Sächsische Staatskapelle Dresden

DI · 16. | FR · 19. April · 19:00

Großes Festspielhaus

ANTONÍN DVOŘÁK

Stabat Mater op. 58

Venera Gimadjeva Sopran

Elisabeth Kulman Mezzosopran

Pavol Breslik Tenor

René Pape Bass

Chor des Bayerischen Rundfunks

Einstudierung: **Howard Arman**

Christoph Eschenbach Dirigent

OSTERFESTSPIELE SALZBURG 2019

CHRISTIAN THIELEMANN
SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

13.–22. April

Kammeroper

SO · 14. April · 15:00 | MI · 17. April · 18:00
Große Universitätsaula

PHILIPP MAINTZ THERÈSE

Nicolas André Musikalische Leitung
Georges Delnon Inszenierung
Marie Thérèse Jossen Bühnenbild und Kostüme
Johannes Blum Dramaturgie

Otto Katzmeier Laurent

Marisol Montalvo Thérèse

Tim Severloh Camille

Renate Behle Die Mutter

**Mitglieder des Philharmonischen
Staatsorchesters Hamburg**

Uraufführung · Auftragswerk der Osterfestspiele Salzburg
und der Staatsoper Hamburg
Koproduktion mit der Staatsoper Hamburg

Kammerkonzert

DI · 16. | SA · 20. April · 15:00
Stiftung Mozarteum Salzburg, Großer Saal

FRANZ SCHUBERT

Quartettssatz c-Moll D 703

ARNOLD SCHÖNBERG

Ode to Napoleon Buonaparte für Streichquartett,
Klavier und Sprecher op. 41

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Septett Es-Dur op. 20

Tobias Moretti Sprecher

Michael Schöch Klavier

Musiker der Sächsischen Staatskapelle Dresden

Konzert für Salzburg

Sächsische Staatskapelle Dresden

DO · 18. April · 18:00 · Großes Festspielhaus

JOHANN SEBASTIAN BACH

Doppelkonzert d-Moll BWV 1060R

Violinkonzert E-Dur BWV 1042

Doppelkonzert d-Moll BWV 1043

WOLFGANG AMADEUS MOZART

Sinfonia concertante Es-Dur KV 364

Frank Peter Zimmermann Violine und Dirigent

Serge Zimmermann Violine

Antoine Tamestit Viola

Karten: Tel. 0662/80 45-361 · karten@ofs-sbg.at

osterfestspiele-salzburg.at

CHORKONZERTE



Oberösterreich ist ein Chorland, über 1.000 Chöre mit insgesamt rund 28.000 Mitgliedern gibt es hier. Folgerichtig präsentiert das Brucknerhaus Linz künftig eine eigene Reihe mit Chorkonzerten, die in der Saison 2018/19 mit einer Fülle stilistischer Facetten aufwarten, darunter kammermusikalisch besetzte Barockmusik und große romantische Chorwerke. Im ersten Konzert bietet das Linz-Debüt der Tallis Scholars ein im wortwörtlichen Sinne historisches Erlebnis: Das britische Ausnahmeensemble rekonstruiert mit der Aufführung von Palestrinas *Missa Papae Marcelli* und einer

F-Dur-Messe Antonio Lottis zwei Linzer Messmusiken der Jahre 1859 und 1862, an denen auch Anton Bruckner beteiligt war. Das Programm des Bachchores Salzburg verknüpft die Erinnerung an zwei bedeutende Ereignisse, die beide genau auf den Tag des zweiten Konzerts fallen, nämlich den 105. Geburtstag Benjamin Britzens und den Gedenktag der heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik. Ganz in diesem Zeichen erklingt neben Werken von der Renaissance bis zur Gegenwart auch die *Hymn to St Cecilia* des englischen Komponisten.

Im dritten Konzert erkundet die Company of Music anhand von Buxtehudes herausragendem Kantaten-Zyklus *Membra Jesu nostri* musikalisch den Körper des gekreuzigten Jesus und stellt ihm mit Pier Damiano Perettis eigens hierfür komponiertem Werk eine aktuelle Reflexionsfläche gegenüber. Im vierten Konzert erklingen zwei der bedeutendsten Werke der russischen Chorliteratur von Tschaikowski und Rachmaninoff. Welcher Chor wäre wohl geeigneter, in diesen den „wahren Geist der orthodoxen Liturgie“ hör- und erfahrbar zu machen, als der legendäre

Moskauer Cathedralchor mit seinem Leiter Nikolaj Azarov? Unter dem spannungsvollen Titel *Orgel, Oper, Ordinarium* verbindet das fünfte Konzert Orgelmusik, die ihren Ursprung in der Liturgie und im Bereich der Oper hat, mit geistlichen Chorwerken von Meyerbeer, Liszt und Saint-Saëns zu einem ebenso spirituellen wie mitreißenden Programm; es singen der Chorus Viennensis und die St. Florianer Sängerknaben. Fünfmal feinsten Chorklang, der vor Ohren führt, wie andernorts gesungen wird, in Salzburg und Wien, in Moskau und Cambridge.

MO
17 SEP
19:30
MARIENDOM



The Tallis Scholars

MI
20 FEB
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Company of Music

MARK- & GRUND-STEINE

Im Internationalen Brucknerfest Linz 2018

G. Pierluigi da Palestrina (ca. 1525–1594)
Missa Papae Marcelli

A. Lotti (1667–1740)
Messe F-Dur: Kyrie & Gloria

E. Lanz (1820–1904)
Misit Deus. Graduale C-Dur

A. Lotti
Messe F-Dur: Credo

A. Bruckner (1824–1896)
Ave Maria. Offertorium F-Dur,
WAB 6

A. Lotti
Messe F-Dur: Sanctus,
Benedictus & Agnus Dei

The Tallis Scholars
Peter Phillips | Leitung

DER KÖRPER ALS ZEICHEN

D. Buxtehude (ca. 1637–1707)/
P. D. Peretti (* 1974)
Instrumentierung der Orgel-
Ciaccona c-moll, BuxWV 159
[UA]

D. Buxtehude
Membra Jesu nostri patientis
sanctissima (Die allerheiligsten
Gliedermaßen unseres leidenden
Jesus), BuxWV 75

P. D. Peretti
über wunden mensch. Sechs Zwi-
schenspielen für Vokalensemble
mit Perkussionsinstrumenten
über Texte von Semier Insayif

Company of Music
Johannes Hiemetsberger |
Dirigent

DO
22 NOV
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Bachchor Salzburg

SA
9 MÄR
19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Moskauer Cathedralchor

VON BACH ZU BRITTEN

Werke von
T. Tallis (ca. 1505–1585)
F. Poulenc (1899–1963)
J. Ch. Bach I (1642–1703)
H. Parry (1848–1918)
J. Mäntyjärvi (* 1963)
J. S. Bach (1685–1750)
F. Mendelssohn Bartholdy
(1809–1847)
A. de Klerk (1917–1998)
B. Britten (1913–1976)
W. Wagner (* 1962)

Bachchor Salzburg
Alois Glaßner | Leitung

RUSSISCHE LITURGIE

P. I. Tschaikowski (1840–1893)
Auszüge aus der Liturgie des Heiligen
Johannes Chrysostomos, op. 41

S. Rachmaninoff (1873–1943)
Ganznächtliche Vigil (Das große
Morgen- und Abendlob), op. 37

Moskauer Cathedralchor
Nikolaj Azarov | Leitung

SA
11 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Chorus Viennensis

ORGEL, OPER, ORDI- NARIUM

G. Meyerbeer (1791–1864)
W. T. Best (1826–1897)
Krönungsmarsch
aus der Oper *Le Prophète*

F. Liszt (1811–1886)
P *Laudate Dominum*, S. 11
P *Ave verum corpus*, S. 44

G. Meyerbeer
P *Prière d'enfants (Kindergebet)* C-Dur
P *Hallelujah. Eine Cantatine*, op. 137

F. Liszt
Fantasie und Fuge über den Choral
„Ad nos, ad salutarem undam“
aus Meyerbeers Oper
Le Prophète, S. 259

C. Saint-Saëns (1835–1921)
P *Veni creator spiritus. Hymnus* C-Dur

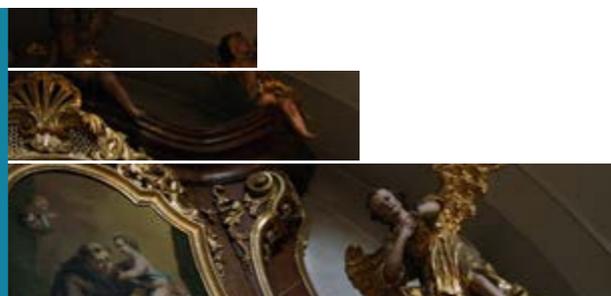
P *La prédication aux oiseaux*
(Die Vogelpredigt). Transkription
der ersten von Liszts *Deux*
Légendes (S. 175, Nr. 1) für Orgel

F. Liszt
P *Missa quatuor vocum ad aequales*
concinente organo, S. 8/2

- D** **Zita Nauratyill** | Orgel
- Gernot Heinrich** | Tenor 1
- D** **Christian Bauer** | Tenor 2
- D** **Andreas Jankowitsch** | Bass 1
- D** **Johannes Gisser** | Bass 2
- St. Florianer Sängerknaben**
- Markus Stumpner** | Leitung
- Chorus Viennensis**
- Michael Schneider** | Dirigent

OÖNachrichten

Teil des OÖN-Kultur-Abos



CHORKONZERTE

Einzelpreise
17.9.18

Kat. 1	35,-
Kat. 2	25,-
Kat. 3	20,-
Kat. 4	15,-
JK	7,-

Einzelpreise
22.11.18 | 20.2.19

Kat. 1	35,-
Kat. 2	25,-
Kat. 3	15,-
JK	7,-

Einzelpreise
9.3.19 | 11.5.19

Kat. 1	35,-
Kat. 2	25,-
Kat. 3	20,-
Kat. 4	15,-
JK	10,-

Abopreise

Kat. 1	140,-
Kat. 2	100,-
Kat. 3	70,-

OYSTER PERPETUAL COSMOGRAPH DAYTONA

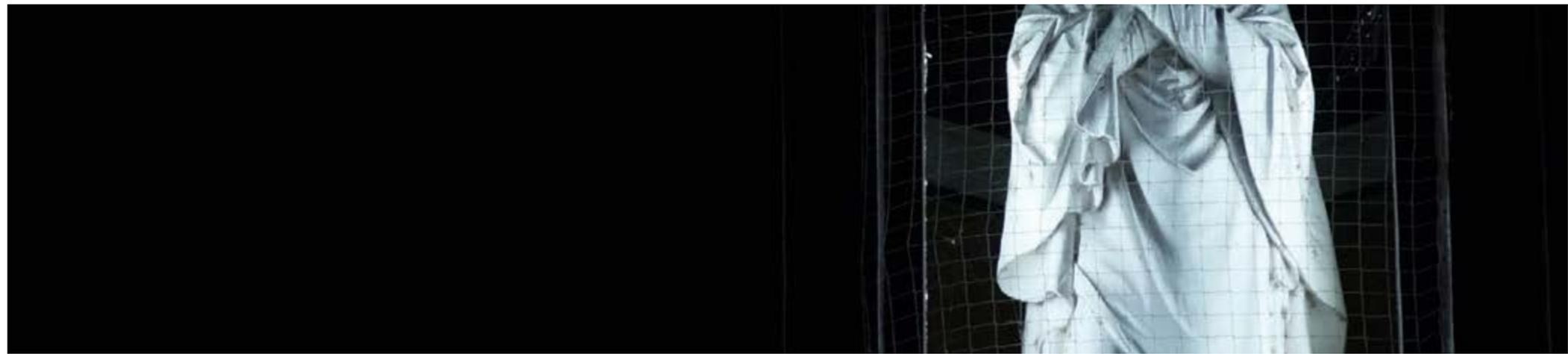


S.M. WILD

Juwelier – Palais Kfm. Verein
Landstraße 49, 4020 Linz
www.smwild.at


ROLEX

LIEDERABENDE



Ab dieser Saison finden im Brucknerhaus Linz wieder regelmäßig Liederabende statt.

Matthias Goerne und Alexander Schmalcz widmen sich im ersten Konzert Schuberts *Winterreise*, einem zentralen Liederzyklus der Musikgeschichte. Als einer der großen Liedsänger unserer Zeit leiht Goerne dem lyrischen Ich des Wanderers, der mit der verschneiten Winterlandschaft zugleich alle Abgründe der menschlichen Seele durchschreitet, seine markante Baritonstimme.

Kammersängerin Ildikó Raimondi und ihr Klavierbegleiter Gottlieb Wallisch begeben sich

mit Werken von Schubert, Schumann, Liszt und Wolf auf einen Streifzug durch das Repertoire des „Lieder-Jahrhunderts“. Auf dem Programm des zweiten Konzerts stehen dabei nicht nur zahlreiche Beispiele für das herausragende Liedschaffen der Romantik, sondern auch Klavierwerke und selten zu hörende Klaviertranskriptionen von Liszt.

Nach einer Gruppe von Schubert-Liedern stellen die Sopranistin Rachel Harnisch und der Pianist Jan Philip Schulze Hindemiths Vertonung von Rilkes Gedichtzyklus *Das Marien-Leben* ins Zentrum des dritten Konzerts. Das

ebenso selten gespielte wie hörenswerte Werk kommt in der Neufassung von 1948 zur Aufführung, in der sich die experimentelle Tonsprache der ersten Version mit Hindemiths lyrisch-impressionistischem Spätstil zu einer faszinierenden Einheit verbindet.

Michael Volle und Helmut Deutsch, zwei Doyens der Liedkunst, finden sich für das vierte Konzert zusammen, um neben sieben ausgewählten Liedern des frühvollendeten Schubert mit Mozarts *Kleiner deutscher Kantate* und Brahms' *Vier ersten Gesängen* zwei tiefeschürfende und berührende

Werke aus dem jeweils letzten Lebensjahr beider Komponisten zu präsentieren.

An der Seite des Pianisten Hilko Dumno gibt der ukrainische Bariton Iurii Samoilov, einer der vielversprechendsten Opern- und Liedsänger der jungen Generation, sein Debüt im Brucknerhaus. Zyklen von Beethoven und Frank Martin stehen dabei neben entdeckenswerten russischsprachigen Liedern von Tschairowski, Rachmaninoff und Georgi Swiridow.

Fünf große Stimmen und fünf namhafte Liedbegleiter garantieren fünf denkwürdige Liederabende.

DO
13 SEP
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Matthias Goerne

DO
15 NOV
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ildikó Raimondi

MO
28 JÄN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Rachel Harnisch

DI
19 MÄR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Michael Volle

SCHUBERTS WINTERREISE

F. Schubert (1797–1828)
Winterreise, D 911

🎤 Matthias Goerne | Bariton
🎹 Alexander Schmalcz | Klavier

TRÖSTUNGEN

F. Liszt (1811–1886)
„Freudvoll und leidvoll“, S. 280/2
„Über allen Gipfeln ist Ruh“, S. 306/1
„Der du von dem Himmel bist“, S. 279/1
🎹 *Sancta Dorothea* für Klavier E-Dur, S. 187
Litaney für Klavier Es-Dur, S. 562, Nr. 1
🎹 *„Ave verum corpus“* de Mozart für Klavier H-Dur, S. 461a
🎹 *Confutatis et Lacrymosa* (Mozart: Requiem) für Klavier, S. 550

R. Schumann (1810–1856)
🎹 *Die Nonne*, op. 49, Nr. 3
🎹 *Sehnsucht*, op. 51, Nr. 1
Requiem, op. 90, Nr. 7
🎹 *Himmel und Erde*, op. 96, Nr. 5
🎹 *Die Tochter Jephtas*, op. 95, Nr. 1

H. Wolf (1860–1903)
Gebet, Denk' es, o Seele und Verborgenheit, aus: *Mörrike-Lieder*

F. Liszt
🎹 *Consolations. Six Pensées poétiques* für Klavier, S. 172

F. Schubert (1797–1828)
Im Abendrot, D 799
Wandlers Nachtlied I („Der du von dem Himmel bist“), D 224
Wandlers Nachtlied II („Über allen Gipfeln ist Ruh“), D 768
Ellens Gesang III: Hymne an die Jungfrau („Ave Maria“), D 839
Ganymed, D 544

Ildikó Raimondi | Sopran
Gottlieb Wallisch | Klavier

FRAUENLIEBE UND MARIEN- LEBEN

F. Schubert (1797–1828)
🎹 *Marie*, D 658
🎹 *Nachthymne*, D 687
🎹 *Hymne IV* („Ich sag es jedem, daß er lebt“), D 662
Schwestergruß, D 762
🎹 *Der Geistertanz*, D 116
Die junge Nonne, D 828

P. Hindemith (1895–1963)
🎹 *Das Marienleben*. Gedichte von Rainer Maria Rilke
für Sopran und Klavier

🎤 Rachel Harnisch | Sopran
🎹 Jan Philip Schulze | Klavier

ERNSTE GESÄNGE

W. A. Mozart (1756–1791)
Die ihr des unermeßlichen Weltalls Schöpfer ehrt.
Kantate, KV 619

F. Schubert (1797–1828)
Dem Unendlichen, D 291
Der Pilgrim, D 794
🎹 *Himmelsfunken*, D 651
Prometheus, D 674
Im Abendrot, D 799
Gruppe aus dem Tartarus, D 583
Die Allmacht, D 852

🎹 J. Brahms (1833–1897)
Vier ernste Gesänge, op. 121

🎤 Michael Volle | Bariton
Helmut Deutsch | Klavier

FR
21 JUN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Iurii Samoilov

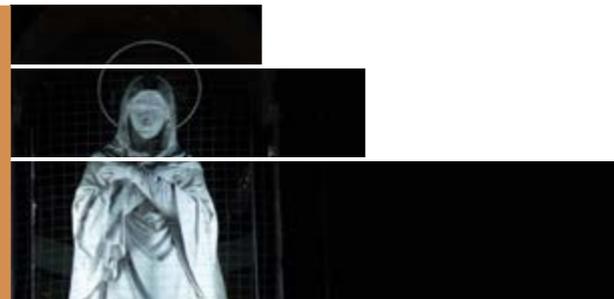
JEDERMANN- MONOLOGE

L. v. Beethoven (1770–1827)
Sechs Lieder nach Gedichten von
Christian Fürchtegott Gellert, op. 48

F. Martin (1890–1974)
Sechs Monologe aus „Jedermann“ von
Hugo von Hofmannsthal

Lieder von
G. Swiridow (1915–1998)
P. I. Tschaikowski (1840–1893)
S. Rachmaninoff (1873–1943)

Iurii Samoilov | Bariton
 Hilko Dumno | Klavier



LIEDER- ABENDE

Einzelpreise

Kat. 1	35,-
Kat. 2	25,-
Kat. 3	15,-
JK	€ 7,-

Abopreise

Kat. 1	154,-
Kat. 2	116,-
Kat. 3	78,-

Einzelpreise

13.9.18

Kat. 1	53,-
Kat. 2	46,-
Kat. 3	38,-
Kat. 4	31,-
Kat. 5	23,-
JK	10,-

fidelio

Die audiovisuelle Streaming-Plattform

JETZT KOSTENLOS TESTEN



- Exklusive Live-Übertragungen
- Umfangreiches Klassikarchiv aus 7 Jahrzehnten
- Beste Bild- und Tonqualität
- Verfügbar auf Tablet, Computer, Smartphone und TV



www.myfidelio.at

STREICH- QUARTETTE



Dem Streichquartett, der Königsdisziplin der Kammermusik, widmet das Brucknerhaus Linz ab dieser Saison eine eigene Konzertreihe. Mit dem Schumann Quartett feiert im ersten Konzert ein aufsehenerregendes Nachwuchsensemble sein Brucknerhaus-Debüt. Neben Beethovens so komplexem wie mitreißendem „*Rasumowksy-Quartett*“ Nr. 2 steht auch sein 13. Streichquartett auf dem Programm, dessen ursprünglicher Finalsatz, die später separat publizierte *Große Fuge*, den ZeitgenossInnen noch als „*unverständlich, wie Chinesisch*“ galt.

Beethovens zeitgleich entstandenem Streichquartett Nr. 15, dessen dramatische Ecksätze den bewegenden „*Heiligen Dankgesang*“ einrahmen, stellt das renommierte Aurn Quartett im zweiten Konzert geistliche Vokalwerke zur Seite und bereichert so zusammen mit der Sopranistin Nuria Rial das traditionelle Quartettspiel um neue Facetten.

Lessings berühmte „*Ringparabel*“ zieht sich, rezitiert von Gerhard Brössner, als Leitgedanke durch das dritte Konzert. Den erzählerischen Faden spinnt das Atalante Quartett mit christlich, jüdisch und muslimisch konnotierten

Kompositionen von Haydn bis Odeh-Tamimi weiter, ehe das 1. Streichquartett von Ingo Ingensand die unterschiedlichen (Glaubens-) Konzeptionen zu versöhnen trachtet. Buchstäblich unerhörte Stil- und Klangwelten eröffnen im vierten Konzert das *casalQuartett* und der in klassischer wie Klezmer-Musik versierte Klarinettist David Orłowsky mit von hebräischen Melodien und jüdischen Traditionen inspirierten Werken. Dazwischen erklingen Kultgesänge, die Shmuel Barzilai, Oberkantor der Wiener Synagoge, auf originäre und passionierte Art zu Gehör bringt.

„*Die ich rief, die Geister, werd' ich nun nicht los.*“ Gleich Goethes Zauberlehrling beschwört das Amaryllis Quartett im fünften Konzert musikalische Geistes- und Geistererscheinungen: von Liszts Epitaph auf Richard Wagner über Helmut Lachenmanns flüchtig-glimmenden „*Reigen seliger Geister*“ bis hin zu Schuberts visionärem Streichquartett Nr. 14, in dem sich „*Der Tod und das Mädchen*“ die Hand reichen. Fünf Streichquartettkonzerte, die Ihnen mit abwechslungsreichen Programmen ein vielsaitiges Vergnügen bereiten werden.

MI
19 SEP
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Schumann Quartett

SCHUMANN SPIELT BEETHOVEN

Im Internationalen Brucknerfest Linz 2018

L. v. Beethoven (1770–1827)
Streichquartett Nr. 8 e-moll,
op. 59, Nr. 2 *Rasumowsky-Quartett*
Streichquartett Nr. 13 B-Dur,
op. 130
mit der *Großen Fuge* B-Dur,
op. 133 als Finalsatz

Schumann Quartett
Erik Schumann | Violine
Ken Schumann | Violine
Liisa Randalu | Viola
Mark Schumann | Violoncello

DI
22 JÄN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Atalante Quartett

RING- PARABEL

J. Haydn (1732–1809)
Ausschnitte aus: *Die sieben letzten
Worte unseres Erlösers am Kreuze*,
Hob. XX:1B

S. Odeh-Tamimi (* 1970)
Paravoli (Parabel) für
Streichquartett [ÖEA]

G. F. Malipiero (1882–1973)
Streichquartett Nr. 6
„L'arca di Noè“ [ÖEA]

J. Achron (1886–1943)
Elegy für Streichquartett, op. 62

I. Ingensand (* 1951)
Streichquartett Nr. 1
„Versöhnung“, op. 11

Zwischen den Musikstücken wird die
„Ringparabel“ aus dem Drama *Nathan
der Weise* von Gotthold Ephraim Lessing
(1729–1781) vorgetragen.

Gerhard Brössner | Sprecher
Atalante Quartett
Julia Kürner | Violine
Elisabeth Eber | Violine
Thomas Koslowsky | Viola
Lisa Kürner | Violoncello

MO
26 NOV
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Auryn Quartett

HEILIGER DANK- GESANG

F. Mendelssohn Bartholdy
(1809–1847)
Salve Regina für Sopran und
Streichquintett Es-Dur, MWV C 2

L. v. Beethoven (1770–1827)
Streichquartett Nr. 15 a-moll,
op. 132

G. Kurtág (* 1926)
*Officium breve in memoriam
Andree Szervánszky*
für Streichquartett, op. 28

L. Boccherini (1743–1805)
Stabat Mater für Sopran und
Streichquintett, G. 532a

Nuria Rial | Sopran
Auryn Quartett
Matthias Lingenfelder | Violine
Jens Oppermann | Violine
Stewart Eaton | Viola
Andreas Arndt | Violoncello
Ernst Weissensteiner | Kontrabass

MI
13 MÄR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



casalQuartett

KABBALA, KULTUS, KLARINETTE

E. Bloch (1880–1959)
Prayer für Streichquartett, aus:
From Jewish Life. Three Sketches, Nr. 1

O. Golijov (* 1960)
*The Dreams and Prayers of
Isaac the Blind* für Klarinette
und Streichquartett

A. W. Binder (1895–1966)
Variations on a Prayer Motif für
Klarinette und Streichquartett

S. Gurowitsch (1889–1981)
Kol Nidrej für Klarinette und
Streichquartett

J. Weinberg (1879–1956)
Streichquartett, op. 55

Zwischen den Stücken trägt Shmuel Barzilai,
Oberkantor der Wiener Israelitischen Kultusge-
meinde, traditionelle jüdische Kultgesänge vor.

Shmuel Barzilai | Kantorengesänge
David Orlowsky | Klarinette
casalQuartett
Felix Froschhammer | Violine
Rachel Späth | Violine
Markus Fleck | Viola
Andreas Fleck | Violoncello

MI
8 MAI
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Amaryllis Quartett

GEISTER- REIGEN

F. Liszt (1811–1886)
Angelus/ Prière aux anges gardiens
für Streichquartett, S. 378

H. Lachenmann (* 1935)
Streichquartett Nr. 2
„Reigen seliger Geister“

F. Liszt
Am Grabe Richard Wagners
für Streichquartett, S. 135

F. Schubert (1797–1828)
Streichquartett Nr. 14 d-moll,
D 810 „Der Tod und das Mädchen“

Amaryllis Quartett
Gustav Frielinghaus | Violine
Lena Sandoz | Violine
Tomoko Akasaka | Viola
Yves Sandoz | Violoncello



STREICHQUARTETTE

Einzelpreise

Kat. 1 35,-

Kat. 2 25,-

Kat. 3 15,-

JK 7,-

Abopreise

Kat. 1 140,-

Kat. 2 100,-

Kat. 3 60,-

Das perfekte Ensemble: Kunst und Wirtschaft

Eine Verbindung ist nur dann erfolgreich, wenn sich alle ideal ergänzen. Dadurch entsteht ein harmonisches Zusammenspiel mit Vorteilen auf beiden Seiten. So ist es auch bei Kunst und Wirtschaft: Kunst fördert die Kommunikation, regt zur Diskussion an und ist somit ein wichtiger Aspekt einer modernen Gesellschaft. Die Wirtschaft nimmt durch Unterstützung der Kunst und Kultur ihre gesellschaftliche Verantwortung wahr. Ein perfektes Ensemble.

www.rlbooe.at

[f.com/raiffeisenoee](https://www.facebook.com/raiffeisenoee)



**Raiffeisen Landesbank
Oberösterreich**

KAMMERMUSIK



Das Ensemble Castor und die Sopranistin Silvia Frigato beleuchten die Lebensstationen des Komponisten, Bischofs und Geheimagenten Agostino Steffani und bringen die Zeit und den Werdegang eines Musikers zum Klingen, dessen vielfältiger Stil ebenso aufsehenerregend ist wie sein sagenumwobener Lebenswandel. Mit drei europäischen Erstaufführungen laden das Serenus Quartett und der Starpianist Michael Korstick zur Wiederentdeckung des Wiener Komponisten Karl Weigl ein, der als Jude 1938 gezwungen war, nach Amerika zu emigrieren. Dabei widmen sie sich auch dem

elegischen Spätwerk des Komponisten, in dem das Sehnen nach künstlerischer Heimat hörbar wird. Maximilian Stadler, als Abbé Stadler ein prominenter Name im Musikleben der Wiener Klassik, stellt das Concilium musicum Wien als phantasievollen Komponisten sowie als Freund Mozarts und Vollender seiner Werke vor. Stadlers kuriose *Tabella* ermöglicht es Ihnen dabei sogar, im Zuge eines Würfelspiels selbst ein Menuett oder Trio zu komponieren, das anschließend sofort aufgeführt wird: „*Alea iacta est!*“

Dass der berühmt extravagante Tastenvirtuose Franz Liszt auch ein Meister der musikalischen Verdichtung war, stellen Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität unter Beweis. In den *Harmonies poétiques et religieuses* verbinden sich großangelegte Stücke mit andächtigen, gregorianisch anmutenden Miniaturen zu einem zehnteiligen Zyklus, dessen Reiz gerade in seiner ungeglätteten Dualität liegt. Mit Liszts *Via crucis* präsentiert das Merlin Ensemble Wien einen Klavierzyklus, der in seiner stilistischen Reduktion schon auf den Klangkosmos Pärts und Gubaidulinas voraus-

weist. Zusammen mit einem neuen Werk von Thomas Daniel Schlee ergibt sich ein klingender Kreuzweg, der seine Faszination aus der Stille schöpft. Studierende der Musikuniversitäten Linz und Wien setzen die Kammermusik in Bewegung, indem sie den kultischen Raum des Tanzens erkunden. Es kommen drei außergewöhnliche Ballettmusiken von Milhaud, Satie und Wolpe zur szenischen Aufführung, die in der Synthese von klassischer Musik und Elementen des Jazz bzw. der traditionellen Musik spannende Hörwelten eröffnen.

MO
14 JÄN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Ensemble Castor

AGOSTINO STEFFANI

Werke von

⌘ G. B. Bassani (ca. 1650–1716)

A. Corelli (1653–1713)

⌘ A. Steffani (1654–1728)

⌘ G. Valentini (1681–1753)

⌘ G. A. Brescianello (1690–1758)

R. I. Mayr (1646–1712)

G. F. Händel (1685–1759)

Silvia Frigato | Sopran

Ensemble Castor

Petra Samhaber-Eckhardt |

Violine

Monika Toth | Violine

Gudrun Raber-Plaichinger | Viola

Peter Trefflinger | Violoncello

Erich Traxler | Cembalo & Orgel

DI
5 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Christoph Angerer, Peter Frisé

ABBÉ STADLER

⌘ W. A. Mozart (1756–1791)/

⌘ M. Stadler (1748–1833)

Sonate für Piano und Violine
C-Dur, KV 403 (385c)

⌘ Sonatensatz für Piano B-Dur,
KV 400 (372a)

⌘ Trio für Piano, Violine und
Violoncello D-Dur, KV 442

⌘ M. Stadler

Divertimento für 2 Violinen, Viola
und Violoncello C-Dur

⌘ *Tabelle, aus welcher man unzählige
Menueten und Trio für das Klavier
herauswürfeln kann*

⌘ Divertimento für Traversflöte,
Violine, Viola, Violoncello und
Kontrabass D-Dur

Concilium musicum Wien

Robert Pinkl | Traversflöte

Christoph Angerer |

Violine & Viola

Milan Nikolic | Violine

László Ábrahám | Viola

Ute Groh | Violoncello

Benedikt Ziervogel |

Kontrabass

Peter Frisé | Piano

SA
26 JÄN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Michael Korstick

KARL WEIGL

⌘ K. Weigl (1881–1949)

Streichquartett Nr. 4 d-moll

Toteninsel. Phantasie für Klavier [EEA]

Streichquartett Nr. 6 C-Dur [EEA]

Revelation, aus: *Drei Intermezzi* für
Streichquartett, Nr. 1 [EEA]

⌘ **Michael Korstick** | Klavier

⌘ **Serenus Quartett**

Alexander Knaak | Violine

Michael Mayer-Freyholdt | Violine

Dorothea Funk | Viola

Dita Lammerse | Violoncello

DO
4 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Anton Bruckner Privatuniversität

FRANZ LISZT

⌘ F. Liszt (1811–1886)

⌘ *Harmonies poétiques et religieuses*
für Klavier, S. 173

**Studierende des Instituts für
Tasteninstrumente der Anton
Bruckner Privatuniversität**

MI
17 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Merlin Ensemble

KLANG KREUZ WEG

Werke von
A. Pärt (* 1935)
F. Liszt (1811–1886)
S. Gubaidulina (* 1931)
T. D. Schlee (* 1957) [UA]
F. Liszt/C. Saint-Saëns (1835–1921)

Merlin Ensemble Wien
Martin Walch | Violine
Luis Zorita | Violoncello
Till Alexander Körber |
Klavier & Orgel

DO
25 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Studierende des Institute of Dance Arts

KULTRAUM TANZ

IP **D. Milhaud** (1892–1974)
La Création du monde für Klavier
und Streichquartett, op. 81b

E. Satie (1866–1925)
Uspud. Ballet chrétien en 3 actes
für Klavier

IP **S. Wolpe** (1902–1972)
The Man from Midian
für zwei Klaviere

**Studierende des Institute of
Dance Arts der Anton Bruckner
Privatuniversität**

**Studierende der Universität
für Musik und darstellende
Kunst Wien**

Johannes Marian |
Musikalische Leitung

Rose Breuss |
Choreographische Leitung

Mit Unterstützung des Zukunftsfonds der Republik
Österreich und der Tanzcompany Off Verticality



KAMMERMUSIK

Einzelpreise

Kat. 1 35,-

Kat. 2 25,-

Kat. 3 15,-

JK 7,-

STARS VON MORGEN



In der neuen Reihe *Stars von morgen* stellen wir Ihnen junge Musikerinnen und Musiker vor, die am Beginn einer internationalen Karriere stehen.

Auf bis zu zwölf Saiten vollführen die beiden slowenischen Gitarristen Nejc Kuhar und Mak Grgić im ersten Konzert wagemutige musikalische Tänze und schreiten zugleich den ganzen Kreis des Gitarrenrepertoires aus, vom Himmel, den Agustín Barrios Mangorés *La Catedral* evoziert, durch die Welt, Schauplatz von Saint-Saëns' *Danse macabre*, zur Hölle, in die Castelnuovo-Tedescos *Capriccio diabolico* führt.

Im zweiten Konzert lädt die erst 19-jährige, bereits weltweit gefeierte niederländische Blockflötistin Lucie Horsch im Duo mit dem französischen Lautenisten Thomas Dunford in den *Fluyten Lust-hof* des blinden Komponisten Jacob van Eyck und zum klingenden Rundgang durch das goldene Zeitalter der solistischen Blockflötenliteratur ein, zu der auch Vivaldi und Telemann Werke beitrugen.

Der Tiroler Organist Martin Riccabona und Jakob Kajetan Hofbauer, Schauspielstudent an der Anton Bruckner Privatuniversität, widmen sich im dritten Konzert der biblischen Hiob-

Geschichte sowie vom Psalm „*De profundis*“ inspirierten Werken aus Literatur und Musik, womit auch die klanglichen Möglichkeiten der neuen Orgel des Brucknerhauses Linz bestens zur Geltung kommen.

Im vierten Konzert gestaltet das Ensemble Breath of Zephyr ein abwechslungsreiches musikalisches Porträt des spanischen Komponisten Padre Antonio Soler, dessen Werke, darunter der berühmte Fandango, eine originelle Tonsprache kennzeichnet, die den eleganten Stil des Spätbarock mit Elementen der spanischen Volksmusik und der Frühklassik zu

einem ebenso feinen wie temperamentvollen Klangbild verbindet.

Begleitet vom Pianisten Hilko Dumno singt der ukrainische Bariton Iurii Samoïlov, Ensemblemitglied der Oper Frankfurt und 2017 Finalist der Liedsparte des Wettbewerbs BBC Cardiff Singer of the World, im fünften Konzert bedeutende Liederzyklen von Beethoven und Frank Martin sowie Meisterwerke des russischsprachigen Repertoires.

Nutzen Sie die Chance, Nachwuchstalente kennenzulernen, von denen Sie noch viel hören werden.

DI
16 OKT
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Mak Grgić

FR
21 DEZ
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Lucie Horsch

DI
26 FEB
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Jakob Kajetan Hofbauer

MO
29 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Thomas Reif, Alexander Gergelyfi

SAITEN- TÄNZE

▮ **A. Barrios Mangoré** (1885–1944)
La Catedral für Gitarre

▮ **H. Reutter** (1900–1985)
*Die Passion in 9 Inventionen aus den
„Biblischen Szenen“* für Gitarre, op. 25

*Abendangelus. Variante einer Melodie aus dem Oratorium
„Der große Kalender“* für Gitarre

G. I. Gurdjieff (1872–1949)/**T. de Hartmann** (1885–1956)
Sayyid Chant and Dance. Sechs Stücke für zwei Gitarren

▮ **M. Castelnuovo-Tedesco** (1895–1968)
Capricho XII „*No hubo remedio*“, aus:
24 Caprichos de Goya für Gitarre, op. 195

Capriccio diabolico („Omaggio a Paganini“) für Gitarre, op. 85a

▮ **J. K. Mertz** (1806–1856)
Trauermarsch d-moll, aus: *Nänien. Trauerlieder* für zwei
Gitarren

N. Kuhar (* 1987)
Variations on „Dies irae“ für zwei Gitarren [UA]

C. Saint-Saëns (1835–1921)
Danse macabre (Totentanz) für zwei Gitarren, op. 40

🎻 **Nejc Kuhar** | Gitarre
🎻 **Mak Grgić** | Gitarre

DER FLUYTEN LUST-HOF

J. van Eyck (ca. 1590–1657)
Preludium of Voorspel und
Onse Vader in Hemelryk, aus: *Der Fluyten Lust-hof*

▮ **G. P. Telemann** (1681–1767)
Sonata da chiesa g-moll, TWV 41:g5, aus:
Der getreue Music-Meister

▮ **G. P. Cima** (ca. 1570–1622)
Sonata Nr. 2 g-moll, aus: *Concerti Ecclesiastici*

▮ **D. Bigaglia** (ca. 1676 – ca. 1745)
Sonata a-moll

A. Vivaldi (1678–1745)
▮ Sonata F-Dur, RV 52

J. van Eyck
Psalm 103, aus: *Der Fluyten Lust-hof*

▮ **D. Bigaglia**
Sonata g-moll, op. 1, Nr. 4

G. P. Cima
▮ Sonata Nr. 1 d-moll, aus: *Concerti Ecclesiastici*

A. Vivaldi
▮ Sonata G-Dur, RV 806

🎷 **Lucie Horsch** | Blockflöte
🎷 **Thomas Dunford** | Laute

AUS DER TIEFE: HIOBS BOTSCHAFT

▮ **J. S. Bach** (1685–1750)
Aus tiefer Not schrei ich zu dir, BWV 686, aus:
Dritter Theil der Clavier Übung

J. Brahms (1833–1897)
Fuge as-moll, WoO 8

▮ **M. Reger** (1873–1916)
Aus tiefer Not schrei ich zu dir, aus:
*Zweiundfünfzig leicht ausführbare Vorspiele
zu den gebräuchlichsten evangelischen Chorälen*,
op. 67, Nr. 3

▮ **H. Howells** (1892–1983)
Psalm 130 „De profundis“, aus:
Three Psalm Preludes, Set 2, Nr. 1

▮ **P. Eben** (1929–2007)
Walpurgisnacht, aus: *Faust*

Zwischen den Musikstücken werden
Auszüge aus dem Brief *De Profundis* von
Oscar Wilde (1854–1900) vorgetragen.

▮ **P. Eben**
Hiob für Orgel und Sprecher

🗣️ **Jakob Kajetan Hofbauer** | Sprecher/Hiob
Martin Riccabona | Orgel

PRIMAVERA A CATALUNYA

A. Soler (1729–1783)
*Seis Quintetos para dos Violinos, Viola, Violoncelo y Órgano
ó Clave obligado*, op. 1:
▮ Quintett Nr. 1 C-Dur, R. 225.1

▮ Cembalosonate Nr. 65 a-moll, R. 65

*Seis Quintetos para dos Violinos, Viola, Violoncelo y Órgano
ó Clave obligado*, op. 1:

▮ Quintett Nr. 4 a-moll, R. 225.4
▮ Quintett Nr. 3 G-Dur, R. 225.3

Fandango für Cembalo d-moll, R. 146

*Seis Quintetos para dos Violinos, Viola, Violoncelo y Órgano
ó Clave obligado*, op. 1:

▮ Quintett Nr. 5 D-Dur, R. 225.5

🗣️ **Breath of Zephyr**

Thomas Reif | Violine
Chiara Turini | Violine
Mathis Rochat | Viola
Julia Hagen | Violoncello
Alexander Gergelyfi | Cembalo

FR
21 JUN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Iurii Samoilov

JEDERMANN-MONOLOGE

L. v. Beethoven (1770–1827)
Sechs Lieder nach Gedichten von
Christian Fürchtegott Gellert, op. 48

F. Martin (1890–1974)
Sechs Monologe aus „Jedermann“ von
Hugo von Hofmannsthal

Lieder von
G. Swiridow (1915–1998)
P. I. Tschaikowski (1840–1893)
S. Rachmaninoff (1873–1943)

Ⓛ Iurii Samoilov | Bariton
Ⓛ Hilko Dumno | Klavier



STARS VON MORGEN

Einzelpreise

Kat. 1 25,-

JK 7,-

Einzelpreise 26.2.18

Kat. 1 25,-

Kat. 2 15,-

JK 10,-

Abopreis für den Förderpass

Das Abonnement umfasst sämtliche Konzerte der neuen Reihe *Stars von morgen* und alle Konzerte der *Russischen Dienstage*.

Kat. 1 100,-

Kultur darf alles. In unserer Zeitung.



Kultur hat viele Gesichter. Darum bietet Ihnen der Kulturteil der OÖNachrichten auch eine große Auswahl an Themen: Von regionalen Veranstaltungen, Konzerten oder Theater bis zu Musiktips und Neuigkeiten aus der Literatur – wir sind für Sie näher dran. **Das Beste für Sie.**



Lies was G'scheits!

KLAVIERRECITALS



Klavierrecitals erfreuen sich großer Beliebtheit. Eine Konzertreihe mit fünf Klavierabenden können Sie ab der Saison 2018/19 endlich auch abonnieren.

Das erste und vierte Konzert beschließen den Zyklus des großen Beethoven-Interpreten Rudolf Buchbinder mit sämtlichen Klaviersonaten des Komponisten. Das erste Programm bringt Sonaten der ‚frühen und späten Mitte‘, darunter die dramatische *„Pathétique“* und die stürmische *„Waldstein“*-Sonate. Im zweiten Programm folgen die drei letzten Sonaten, die Beethoven selbst *„Brod-Arbeiten“* nannte und

die dennoch gleichsam die *Offenbarung* der von Hans von Bülow einst zum *„Neuen Testament der Klavierspieler“* geadelten Werkgruppe darstellen.

François-Joël Thiollier, der Grandseigneur unter Frankreichs Pianisten, wandelt im zweiten Konzert mit Werken von Onslow, Alkan, Debussy, Satie und Milhaud auf den Spuren der französischen Klaviertradition von der Romantik bis zur Moderne. Die spirituellen, stilistisch vielgestaltigen Kompositionen addieren sich zu einer klingenden Tour d’Horizon durch dieses ebenso intime wie klangprächtige Repertoire.

Die langjährigen Klavier-Partner Tamara Stefanovich und Pierre-Laurent Aimard widmen sich im dritten Konzert zunächst einzeln Bach-Transkriptionen von Busoni und Hess, der Urfassung von Liszts *Harmonies poétiques et religieuses* und dem virtuoson Wechselspiel auf schwarzen und weißen Tasten in Skrjabin als *„Schwarze“* und *„Weiße Messe“* bekannten Klaviersonaten, bevor sie sich die Töne in den *Visions de l’Amen*, Messiaens revolutionärem Zyklus für zwei Klaviere, gegenseitig zuspielden. Mit Bearbeitungen von Choralvorspielen Bachs aus den Federn von Liszt, Busoni und Reger

beginnt der junge, weltweit gefragte Pianist Martin Helmchen sein Debüt im Brucknerhaus Linz. Dem in romantisches Klanggewand gehüllten barocken Kosmos stellt er mit Auszügen aus Messiaens kontemplativem Monumentalwerk *Vingt Regards sur l’Enfant-Jésus* einige der faszinierendsten Augen-Blicke der modernen Klavierliteratur gegenüber.

„Das Klavier kann alles“, hat Alfred Brendel gesagt. Sie glauben ihm nicht? Dann überzeugen Sie sich selbst, denn wer nicht glauben will, muss hören.

SO
23 SEP
18:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Rudolf Buchbinder

MI
21 NOV
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| François-Joël Thiollier

MO
7 JÄN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Tamara Stefanovich

SO
31 MÄR
18:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Rudolf Buchbinder

BRUCKNERS INSTRUMENTE: DAS KLAVIER

Beethoven-Klaviersonatenzyklus VI

L. v. Beethoven (1770–1827)
Klaviersonate Nr. 11 B-Dur, op. 22

Klaviersonate Nr. 20 G-Dur, op. 49, Nr. 2

Klaviersonate Nr. 8 c-moll, op. 13 *Pathétique*

Klaviersonate Nr. 25 G-Dur, op. 79

Klaviersonate Nr. 21 C-Dur, op. 53 *Waldstein*

Rudolf Buchbinder | Klavier

PIANO SPIRITUEL

E. Satie (1866–1925)
5 Choräle, aus: *Douze petits chorals*
Air de l'Ordre, aus: *Trois sonneries de la Rose+Croix*, Nr. 1
3 Préludes, aus: *Le Fils des étoiles*

C. Debussy (1862–1918)
Pour invoquer Pan, dieu du vent d'été, L. 131, Nr. 1
La Cathédrale engloutie, L. 117, Nr. 10
Et la lune descend sur le temple qui fut, L. 111, Nr. 2
Pagodes, L. 100, Nr. 1

F.-J. Thiollier (* 1943)
Variationen über ein „Abendgebet“ im Stil eines
Raga Māravā von Imdad Husayn

G. Onslow (1784–1853)
Fantaisie pour le piano composée sur „L'ange gardien“

D. Milhaud (1892–1974)
Le Candélabre à sept branches, op. 315

C.-V. Alkan (1813–1888)
Ancienne mélodie de la Synagogue g-moll, op. 31, Nr. 6
J'étais endormie, mais mon cœur veillait
(*Cantique des cantiques*, 5:2) Ges-Dur, op. 31, Nr. 13

Grâces fis-moll, op. 63, Nr. 19

Laus Deo C-Dur, op. 63, Nr. 49

Super flumina Babylonis.
Paraphrase du Psaume 137 g-moll, op. 52

François-Joël Thiollier | Klavier

CHORÄLE, MESSEN, VISIONEN

J. S. Bach (1685–1750)/**F. Busoni** (1866–1924)
Nun komm, der Heiden Heiland g-moll, BWV 659, aus:
Orgelchoralvorspiele von Johann Sebastian Bach. Auf das
Pianoforte im Kammerstyl übertragen, BV B 27, Nr. 3

J. S. Bach/M. Hess (1890–1965)
Jesus bleibet meine Freude G-Dur, Klaviertranskription des
Chorals (Nr. 10) aus der Kirchen-Kantate *Herz und Mund*
und Tat und Leben, BWV 147

J. S. Bach/F. Busoni
Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ f-moll, BWV 639, aus:
Orgelchoralvorspiele von Johann Sebastian Bach. Auf das
Pianoforte im Kammerstyl übertragen, BV B 27, Nr. 5

A. Skrjabin (1872–1915)
Klaviersonate Nr. 9, op. 68 *Schwarze Messe*

F. Liszt (1811–1886)
Harmonies poétiques et religieuses, S. 154

A. Skrjabin
Klaviersonate Nr. 7, op. 64 *Weisse Messe*

O. Messiaen (1908–1992)
Visions de l'Amen für zwei Klaviere

Tamara Stefanovich | Klavier
Pierre-Laurent Aimard | Klavier

OÖNachrichten Teil des OÖN-Kultur-Abos

VON DEN LETZTEN DINGEN

Beethoven-Klaviersonatenzyklus VII

L. v. Beethoven (1770–1827)
Klaviersonate Nr. 30 E-Dur, op. 109

Klaviersonate Nr. 31 As-Dur, op. 110

Klaviersonate Nr. 32 c-moll, op. 111

Rudolf Buchbinder | Klavier

DO
30 MAI
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Martin Helmchen

KLINGENDE AUGEN- BLICKE

J. S. Bach (1685–1750)/**F. Busoni** (1866–1924)
Orgelchoralvorspiele von Johann Sebastian Bach.
Auf das Piano forte im Kammerstyl übertragen:
Nun komm, der Heiden Heiland (BWV 659) g-moll,
BV B 27, Nr. 3

P *Wachet auf, ruft uns die Stimme* (BWV 645) Es-Dur,
BV B 27, Nr. 2

P *Nun freut euch, lieben Christen g'mein* (BWV 734) G-Dur,
BV B 27, Nr. 4

J. S. Bach/M. Reger (1873–1916)
Joh. Seb. Bach. Ausgewählte Choral-Vorspiele.
Für Piano forte zu 2 Händen:

P *Herzlich thut mich verlangen* (BWV 727) h-moll, Bach-B4, Nr. 5

P *Nun danket alle Gott* (BWV 657) G-Dur, Bach-B4, Nr. 12

F. Liszt (1811–1886)
Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen.

Präludium nach J. S. Bach (BWV 12) f-moll, S. 179
Vexilla regis prodeunt, S. 185

St François d'Assise: La prédication aux oiseaux
(Die Vogelpredigt) A-Dur, aus: *Deux Légendes*, S. 175, Nr. 1

C. Franck (1822–1890)

Prélude, Choral et Fugue, FWV 21

O. Messiaen (1908–1992)

Ausgewählte Stücke aus den *Vingt Regards sur l'Enfant-Jésus*

Martin Helmchen | Klavier



KLAVIER- RECITALS

Einzelpreise
23.9.18

Kat. 1 48,-

Kat. 2 41,-

Kat. 3 34,-

Kat. 4 27,-

Kat. 5 21,-

JK 10,-

Einzelpreise
21.11.18 | 30.5.19

Kat. 1 35,-

Kat. 2 25,-

Kat. 3 15,-

JK 7,-

Einzelpreise
7.1.19 | 31.3.19

Kat. 1 48,-

Kat. 2 41,-

Kat. 3 34,-

Kat. 4 27,-

Kat. 5 21,-

Kat. 6 15,-

JK 10,-

Abopreise

Kat. 1 170,-

Kat. 2 152,-

Kat. 3 120,-

Kat. 4 104,-

Kat. 5 74,-

Kat. 6 60,-

Kreativität ganzheitlich gedacht.



GREAT PLACE TO WORK – REICHLUNDPARTNER LINZ

Die Zukunft des Marketings liegt im ganzheitlichen Denken. Wir haben deshalb eine der leistungsstärksten Agenturgruppen Österreichs geschaffen, die in ihrer Art einzigartig ist: eine Fullservice-Agentur mit dem Background einer **Kreativagentur, Mediaagentur, Digitalagentur, Social-Media-Agentur, PR-Agentur und Eventagentur** mit über 170 Experten aus allen Bereichen der Marketingkommunikation.

REICHLUNDPARTNER
advertising

A-1010 Wien | Franz-Josefs-Kai 47 | Tel.: +43 (0) 1 535 48 38 | Fax: +43 (0) 1 535 48 38-12 | vienna@reichlundpartner.at
A-4020 Linz | Promenade 25b | Tel.: +43 (0) 732 666 222 | Fax: +43 (0) 732 666 444 | linz@reichlundpartner.at

ORGELKONZERTE



Nach 44 Jahren erhält das Brucknerhaus Linz pünktlich zum Internationalen Brucknerfest Linz 2018 eine neue Orgel, geplant und erbaut von der österreichischen Firma Rieger. Das Instrument wird dabei so disponiert sein, dass es nicht nur im sinfonischen Repertoire des 19. und 20. Jahrhunderts klanggewaltig auftrumpfen, sondern auch solistisch, in der Kammermusik und zur Chorbegleitung eingesetzt werden kann. In der Saison 2018/19 erleben Sie bei fünf Konzerten, warum gerade die Orgel für Mozart „der König aller Instrumenten“ war.

Das erste Recital auf der neuen Orgel spielt keine Geringere als Iveta Apkalna, Titularorganistin der Hamburger Elbphilharmonie und fraglos die bekannteste Orgelvirtuosin der Gegenwart. Für ihr Debüt im Brucknerhaus hat sie aus dem Repertoire des Organisten Bruckner und dessen eigenen Orgelwerken ein faszinierendes Programm zusammengestellt. Mit Alexander Fiseisky gibt im zweiten Konzert der bedeutendste Organist Russlands sein Brucknerhaus-Debüt. Gemeinsam mit der Geigerin Elena Denisova gestaltet er einen abwechslungsreichen Abend, der den Bogen

von Bach bis zur Moderne schlägt und auch der Adventzeit musikalisch Rechnung trägt. Der junge, bereits vielfach ausgezeichnete Tiroler Organist Martin Riccabona widmet sich, unterstützt von einem Sprecher, im dritten Konzert dem beeindruckenden Orgelzyklus *Hiob* des tschechischen Komponisten Petr Eben sowie Werken, die vom Bußpsalm „*De profundis*“ inspiriert sind. Das Programm des vierten Konzerts kombiniert höchst virtuose Orgelstücke von Meyerbeer, Liszt und Saint-Saëns mit orgelbegleiteten geistlichen Vokalwerken der drei

Komponisten, womit die junge ungarische Organistin Zita Nauratyll die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Orgel vom Ordinarium bis zur Oper demonstriert. Das Finale des Orgelkompositionswettbewerbs, den Brucknerhaus und Anton Bruckner Privatuniversität gemeinsam ausschreiben, bringt im fünften Konzert die Begegnung mit neuen Werken, für die den KomponistInnen das gesamte klangliche und technische Potenzial des Instruments zur Verfügung steht. Fünf Konzerte, in denen wir für Sie alle Register der neuen Orgel ziehen.

MO
10 SEP
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Iveta Apkalna

DI
18 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Alexander Fiseisky

DI
26 FEB
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Martin Riccabona

SA
11 MAI
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Zita Nauratyill

BRUCKNERS INSTRUMENTE: DIE ORGEL

A. Bruckner (1824–1896)
Vorspiel und Fuge c-moll, WAB 131

J. S. Bach (1685–1750)
Toccat, Adagio und Fuge C-Dur, BWV 564

J. G. Albrechtsberger (1736–1809)
Präludium und Fuge d-moll, op. 6, Nr. 2

J. S. Bach
Triosonate Nr. 3 d-moll, BWV 527

A. Bruckner
Präludium C-Dur, WAB 129 „Perger Präludium“

F. Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)
Sonate A-Dur, op. 65, Nr. 3

J. G. Albrechtsberger
Präludium und Fuge a-moll, op. 6, Nr. 5

J. S. Bach
Präludium und Fuge D-Dur, BWV 532

J. G. Albrechtsberger
Präludium und Fuge e-moll, op. 6, Nr. 3

F. Mendelssohn Bartholdy
Sonate B-Dur, op. 65, Nr. 4

Iveta Apkalna | Orgel

Im Internationalen Brucknerfest Linz 2018

DER SAITEN KLANG, DER PFEIFEN SPIEL

J. S. Bach (1685–1750)
Sonate für Violine und Basso continuo G-Dur, BWV 1021

F. Schreker (1878–1934)
Ave Maria für Violine und Orgel

J. Marx (1882–1964)
Marienlied für Violine und Orgel

E. Ysaÿe (1858–1931)
Sonate Nr. 2 für Violine solo, op. 27, Nr. 2
Jacques Thibaud

S. Karg-Elert (1877–1933)
Zwei Stücke (Sanctus & Pastorale)
für Violine und Orgel op. 48b

J. S. Bach
Einige canonische Veränderungen über das Weynacht-Lied
„Vom Himmel hoch da komm ich her“ für Orgel, BWV 769

T. D. Schlee (* 1957)
Introduktion, Fantasie und Cantus für Violine und Orgel

F. Liszt (1811–1886)
Offertorium & Benedictus aus der
Ungarischen Krönungsmesse für Violine und Orgel, S. 678

Elena Denisova | Violine
Alexander Fiseisky | Orgel

AUS DER TIEFE: HIOBS BOTSCHAFT

J. S. Bach (1685–1750)
Aus tiefer Not schrei ich zu dir, BWV 686, aus:
Dritter Theil der Clavier Übung

J. Brahms (1833–1897)
Fuge as-moll, WoO 8

M. Reger (1873–1916)
Aus tiefer Not schrei ich zu dir, aus:
Zweiundfünfzig leicht ausführbare Vorspiele zu den ge-
bräuchlichsten evangelischen Chorälen, op. 67, Nr. 3

H. Howells (1892–1983)
Psalm 130 „De profundis“, aus:
Three Psalm Preludes, Set 2, Nr. 1

P. Eben (1929–2007)
Walpurgisnacht, aus: Faust

Zwischen den Musikstücken werden Auszüge
aus dem Brief *De Profundis* (1895–97)
von Oscar Wilde (1854–1900) vorgetragen.

P. Eben
Hiob für Orgel und Sprecher

Jakob Kajetan Hofbauer | Sprecher/Hiob
Martin Riccabona | Orgel

ORGEL, OPER, ORDINARIUM

G. Meyerbeer (1791–1864)/**W. T. Best** (1826–1897)
Krönungsmarsch aus der Oper *Le Prophète*

F. Liszt (1811–1886)
Laudate Dominum (Psalm 116), S. 11
Ave verum corpus, S. 44

G. Meyerbeer
Prière d'enfants (Kindergebet) C-Dur
Hallelujah. Eine Cantatine, op. 137

F. Liszt
Fantasie und Fuge über den Choral „Ad nos, ad salutarem
undam“ aus Meyerbeers Oper *Le Prophète*, S. 259

C. Saint-Saëns (1835–1921)
Veni creator spiritus. Hymnus C-Dur
La prédication aux oiseaux (Die Vogelpredigt). Transkription
der ersten von Liszts *Deux Légendes* (S. 175, Nr. 1) für Orgel

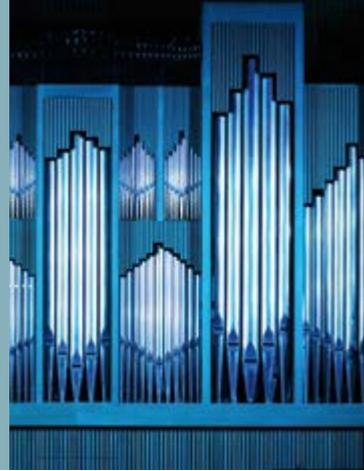
F. Liszt
Missa quatuor vocum ad aequales concinente organo, S. 8/2

Zita Nauratyill | Orgel
Gernot Heinrich | Tenor 1
Christian Bauer | Tenor 2
Andreas Jankowitsch | Bass 1
Johannes Gisser | Bass 2
St. Florianer Sängerknaben
Markus Stumpner | Leitung
Chorus Viennensis
Michael Schneider | Dirigent

OÖNachrichten
Teil des OÖN-Kultur-Abos

MI
12 JUN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

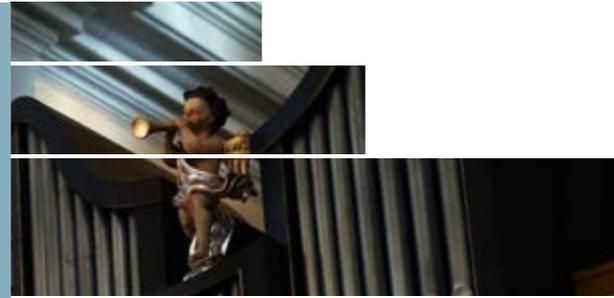


| Die alte Orgel des Brucknerhauses

NEUES ORGEL- REPERTOIRE

Finale des Orgelkompositionswettbewerbs

Ausgeschrieben von der Anton Bruckner
Privatuniversität und dem Brucknerhaus Linz



ORGEL- KONZERTE

Einzelpreise

Kat. 1 25,-

Kat. 2 15,-

JK 10,-

Abopreise

Kat. 1 108,-

Kat. 2 100,-

Kat. 3 64,-

Kat. 4 60,-

BRUCKMÜLLER
Wohnen für Fortgeschrittene

Bei uns
finden all Ihre
Wohnträume
ganz ohne Drama
zu einem
Happy End ...

d.signwert.com



Exklusive Möbel & Wohnaccessoires von **BRUCKMÜLLER**
4600 Wels, Traungasse 8-12, Telefon 07242.47695
www.bruckmueller-wohnen.at

bezahlte Anzeige

ORGELMUSIK ZUR TEATIME



Die *Orgelmusik zur Teatime* war als neue, von Bernhard Prammer konzipierte Reihe mit drei ausverkauften Konzerten auf Anhieb ein Publikumserfolg und geht nun in die zweite Saison. Sie erleben die „Königin der Instrumente“ dabei von einer ganz anderen Seite, gleichsam hautnah und mit Programmen, wie sie in Kirchen wohl nie zu hören sind. Zwar steht das weltliche Orgelrepertoire bei dieser Reihe im Vordergrund, doch wurde das Saisonthema geschickt in die Programmauswahl eingewoben. Die neue Orgel des Brucknerhauses Linz werden Sie von den Bühnenplätzen aus in

Augenschein nehmen und den OrganistInnen aus der Nähe beim Spiel zusehen können.

Anton Bruckner und die Orgel stehen im Mittelpunkt des ersten Konzerts, für welches Bernhard Prammer ein spannendes Programm zusammengestellt hat, das die Klangwelt des Organisten Bruckner wiederauferstehen lässt und vom Scherzo aus dessen 2. Sinfonie sowie Joseph Messners großangelegter Improvisation über ein Thema aus dem Credo der f-moll-Messe Bruckners eingerahmt wird.

Wie schon im Vorjahr heißt es „eng zusammenrücken“, wenn Elke Eckerstorfer und

Bernhard Prammer sich wieder die Orgelbank teilen. Wenig Platz für die hohen Anforderungen, welche die große Sonate op. 30 von Gustav Merkel an die Interpreten stellt. Mit ihrem neuen Programm aus dem wenig bekannten Repertoire von vierhändiger und vierfüßiger Orgelmusik werden die beiden Sie wieder voller Elan und Virtuosität durch das Konzert führen.

Beim dritten Termin nimmt der Linzer Domorganist Wolfgang Kreuzhuber, ein führender Name in der Orgelszene, am neuen Instrument des Brucknerhauses Platz. „Toccare“,

das „Orgelschlagen“, ist ein in den Anfängen der Orgelmusik geprägter und seither wohlbekannter Begriff. Kreuzhuber führt Ihnen die Vielfalt der Toccaten vor Ohren und nimmt Sie dabei mit auf eine Reise quer durch die Musikgeschichte Europas. Natürlich steht eine Toccata von Johann Sebastian Bach auf dem Programm, aber Wolfgang Kreuzhuber, ein Meister der Improvisation, wird auch selbst eine Toccata nach einem gegebenen Thema improvisieren.

Vor den Konzerten gibt es Tee oder Kaffee und eine Einführung durch die InterpretInnen.

SO
6 JAN
17:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Bernhard Prammer

SO
24 FEB
17:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Elke Eckerstorfer

SO
24 MÄR
17:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Wolfgang Kreuzhuber



HERR BRUCKNER, EIN THEMA BITTE!

A. Bruckner (1824–1896)
Scherzo, aus: Sinfonie Nr. 2 c-moll, WAB 102
Nachspiel d-moll, WAB 126

R. G. Frieberger (1951–2016)
In Memoriam A. B. pro organo. Ein Bruckner-Mosaik

K. B. Waldeck (1841–1905)
Fantasie für große Orgel (nach einem Thema von
Anton Bruckner) g-moll, Kaiser Verzeichnis 1.1.4

F. X. Müller (1870–1948)
In memoriam Anton Bruckner

J. Messner (1893–1969)
Improvisation über ein Thema von Bruckner
(aus dem Credo der f-moll-Messe), op. 19

Bernhard Prammer | Orgel

GEMISCHTES DOPPEL

J. Labor (1842–1924)
Fantasie für Orgel zu vier Händen
und vier Füßen e-moll, op. 12

F. Schubert (1797–1828)
Fuge e-moll, D 952

A. Wammes (* 1953)
Gentle Breeze, aus: *Wave*

S. Sechter (1788–1867)
Fuga über ein Motiv von Michael Haydn
(aus dem Graduale *Tecum principium*, MH 390)

Fuga über ein Motiv von Mozart
(aus dem Requiem, KV 626)

G. Merkel (1827–1885)
Sonate d-moll, op. 30

Elke Eckerstorfer | Orgel
Bernhard Prammer | Orgel

TOCCATA – TOCCARE

D. Buxtehude (1637–1707)
Präludium d-moll, BuxWV 140

J. Cabanilles (1644–1712)
Tiento de falsas 1° tono, WSC 161

J. S. Bach (1685–1750)
Toccat und Fuge d-moll (dorische), BWV 538

F. Couperin (1668–1733)
Élévation (Tierce en taille),
aus: *Messe à l'usage des Couvents*

L. J. A. Lefébure-Wély (1817–1869)
Marche

J. Langlais (1907–1991)
Élévation, aus: *Hommage à Frescobaldi*

P. Planyavsky (* 1947)
Toccat alla Rumba

W. Kreuzhuber (* 1957)
Improvisation

Wolfgang Kreuzhuber | Orgel

ORGELMUSIK ZUR TEATIME

Ablauf

16:00 Tee & Kaffee
16:30 Einführung
17:00 Konzertbeginn

Preise

Kat. 1 20,-*
JK 10,-*

Abopreis

Kat. 1 48,-*

* Ein Heißgetränk inklusive

WORTKLANG



Die neue Reihe *WortKlang* zeigt an fünf Abenden mit fünf österreichischen Schauspielstars, wo Sprache endet, wo Musik beginnt und wie beide Ausdrucksformen sich gegenseitig beeinflussen und beflügeln.

Unter dem Titel *Musik der Einsamkeit* greifen am ersten Abend Texte Robert Schneiders und Bachs *Kunst der Fuge* kontrapunktisch ineinander, womit das kreative Ensemble Neo-Barock und Cornelius Obonya historische Aufführungspraxis und philosophische wie ironische Reflexion über das Werk des Komponisten kunstvoll kombinieren.

Edgar Allan Poe ließ sich in seinen vom englischen Komponisten Joseph Holbrooke mit rein instrumentalen Mitteln ‚vertonten‘ Gedichten *Israfel* und *Al Aaraaf*, die Ursula Strauss am zweiten Abend vorträgt, von mystischen Gestalten und Orten aus der Glaubensvorstellung des Islam inspirieren, die durch Koranzitationen von Murat Baser, Vorsitzender der Islamischen Religionsgemeinde Linz, lebendig werden.

Die *Musicalische Vorstellung einiger biblischer Historien* von Johann Kuhnau, Vorgänger Bachs als Thomaskantor, ist ein frühes Beispiel für

Programmmusik mit melodramatischen Elementen. Der junge iranische Starcembalist Mahan Esfahani und Altmeister Peter Matic präsentieren am dritten Abend das aufregende Werk, das sechs biblische Szenen in einer so innovativen wie meisterhaften Musiksprache nachzeichnet.

Die Legende vom heiligen Trinker des österreichischen Schriftstellers Joseph Roth steht, gelesen von Peter Simonischek, auf dem Programm des vierten Abends. Die Österreichischen Salonisten untermalen und umspielen den Vortrag von Roths Schwanengesang über

die Wundergläubigkeit der Menschen, dessen Handlung im Frühling des Jahres 1934 in Paris beginnt, mit Filmmusik der 1930er-Jahre.

Die gebürtige Linzerin Birgit Minichmayr liest am fünften Abend aus den *Briefen an Gott* des österreichischen Expressionisten Albert Ehrenstein. Die zwischen Gebet, Trotzrede und Prosagedicht changierenden Texte begleitet Christoph Bielefeld, Harfenist des Bruckner Orchester Linz, mit atmosphärisch abgestimmter Musik vom Barock bis zur Moderne.

Seien Sie dabei, wenn Sprache und Musik sich neu und auf überraschende Weise begegnen.

SA
15 SEP
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Cornelius Obonya

MO
5 NOV
19:30

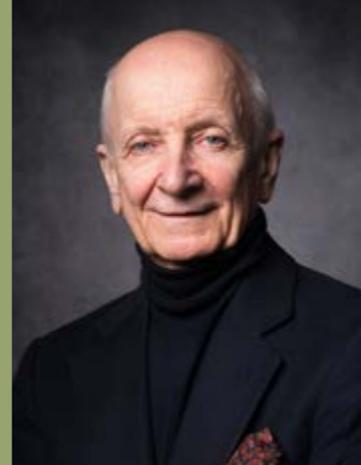
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ursula Strauss

DO
24 JÄN
19:30

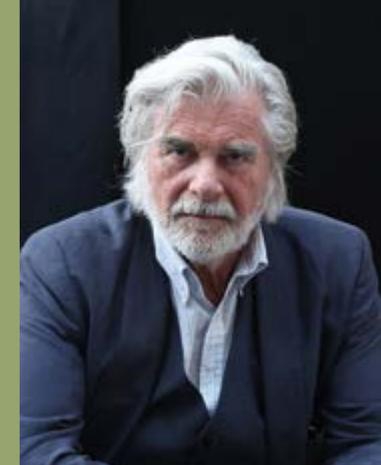
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Peter Matić

DO
14 MÄR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Peter Simonischek

MUSIK DER EINSAMKEIT

J. S. Bach (1685–1750)
Die Kunst der Fuge, BWV 1080
für Streicher eingerichtet von NeoBarock
mit Texten von Robert Schneider

Cornelius Obonya | Sprecher
NeoBarock
Volker Möller | Violine
Maren Ries | Violine
Dorian Wetzel | Viola
Ariane Spiegel | Violoncello

ZWISCHEN HIMMEL UND HÖLLE

Koranrezitation

E. A. Poe (1809–1849): *Israfel*

J. Holbrooke (1878–1958)
Sextett für Klavier und Bläser Nr. 3
f-moll, op. 33a *Israfel*

Koranrezitation

E. A. Poe: *Al Aaraaf*

J. Holbrooke
Streichsextett D-Dur, op. 43 *Al Aaraaf*

Ursula Strauss | Sprecherin
Murat Baser | Koranrezitationen

Ketos Quintett

Anneliese Fuchsluger | Flöte

Andreas Mendel | Oboe

Herbert Hackl | Klarinette

Bernhard Krabatsch | Fagott

Peter Dorfmayr | Horn

Sehwa Anna Yoon | Klavier

Franz Xaver Frenzl Quartett

Lui Chan | Violine

Johanna Bohnen | Violine

Laura Maria Jungwirth | Viola

Bertin Christelbauer | Violonello

Ekaterina Timofeeva | Viola

Wilhelm Pfliegerl | Violoncello

ERZÄHLUNGEN IN TÖNEN

J. Kuhnau (1660–1722)
Musicalische Vorstellung einiger biblischer Historien
mit den Programmtexten des Komponisten

Peter Matić | Sprecher
Mahan Esfahani | Cembalo

WUNDER IN SERIE

J. Roth (1894–1939): *Die Legende vom heiligen Trinker*
untermalt und umspielt von Filmmusik der 1930er-Jahre

Peter Simonischek | Sprecher
Die Österreichischen Salonisten
Josef „Peppone“ Ortner | Klarinette & Saxophon
Peter Gillmayr | Violine
Kathrin Lenzenweger | Violine
Judith Bik | Violoncello
Roland Wiesinger | Kontrabass
Wieland Nordmeyer | Klavier

DI
28 MAI
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Birgit Minichmayr

BRIEFE AN GOTT

A. Ehrenstein (1886–1950): *Briefe an Gott*
mit Harfenmusik von
J. S. Bach (1685–1750)
A. Hasselmans (1845–1912)
H. Renié (1875–1956)
P. Hindemith (1895–1963)
H. Holliger (* 1939)
u. a.

Birgit Minichmayr | Sprecherin
Christoph Bielefeld | Harfe



WORTKLANG

Einzelpreise

Kat. 1	35,-
Kat. 2	25,-
Kat. 3	15,-
JK	7,-

Abopreise

Kat. 1	140,-
Kat. 2	100,-
Kat. 3	60,-



IM
ZEITSCHRIFTEN-
HANDEL
ERHÄLTlich



ARS ANTIQUA AUSTRIA



Gunar Letzbor und Ars Antiqua Austria setzen ihre beliebte Konzertreihe im Brucknerhaus Linz auch in der Saison 2018/19 fort. Das Ensemble für neue Barockmusik nimmt dabei das Saisonthema aus drei Perspektiven in den Blick.

„Musica Caesarea“ beleuchtet verschiedene Bereiche des Musizierens im Kaiserreich. Nach den ausdrucksstarken Psalmen (am 24.11.2017) stehen nun die prunkvollen Antiphonen aus dem *Sacri Concertus* von Rupert Ignaz Mayr auf dem Programm. Der in Schärding geborene, vorwiegend im süddeutschen

Raum tätige Komponist zeigt in seiner Kirchenmusik, dass er auf dem neuesten Stand der stilistischen Entwicklung in Italien und Österreich war. Seine Antiphonen bestechen durch die besondere Tiefe der musikalischen Gedanken und glänzen mit zwei Clarintrompeten auch durch ihre Prachtentfaltung.

„Klang der Kulturen“ spürt dem multikulturellen Grundgefühl nach, das in der Barockzeit zur Ausbildung einer paneuropäischen Kultur des Klanges führte. Mit der Sonata da chiesa steht diesmal jene Gattung der Sonate im Fokus, die primär für den Gebrauch in der

katholischen Liturgie bestimmt war. Solche Kirchensonaten wurden in Österreich gerne auch für mehrstimmige Instrumentalensembles komponiert und genossen höchste Anerkennung. Vor allem italienische Komponisten, die im Habsburgerreich wirkten, schufen herausragende Werke voll Innigkeit und schwärmerischer Gottesverehrung.

„Musica Austriaca“ stellt musikalische Zentren des Vielvölkerstaates vor. In zwei Konzerten erleben Heinrich Ignaz Franz Bibers „Rosenkranz-Sonaten“, geschrieben für die Marienverehrung an der Salzburger Wallfahrtskirche

Maria Plain und der wohl bedeutendste Zyklus von Kirchensonaten in der Geschichte der Violinmusik, ihre erste vollständige Aufführung im Brucknerhaus. Die je fünf Sonaten des *freudreichen* und des *schmerzreichen Rosenkranzes* erklingen im ersten, die fünf höchst virtuosen Sonaten des *glorreichen Rosenkranzes* und die abschließende „Schutzengel-Sonate“ im zweiten Konzert. Da Biber für jede Sonate eine eigene Stimmung fordert, musiziert Gunar Letzbor auf nicht weniger als fünf Geigen; dazu liest er Texte von Angelus Silesius.

SA
24 NOV
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Alois Mühlbacher

MO
11 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ars Antiqua Austria

SO
7 APR
11:00 (!)
18:00 (!)

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Gunar Letzbor



MUSICA CAESAREA

⌘ R. I. Mayr (1646–1712)
Antiphone, aus: *Sacri Conventus*

Alois Mühlbacher | Canto
Markus Forster | Altus
Markus Miesenberger | Tenore
Gerd Kenda | Basso
Ars Antiqua Austria
Gunar Letzbor | Leitung

KLANG DER KULTUREN

⌘ Kirchensonaten von
A. Caldara (1670–1736)
C. A. Lonati (ca. 1645–ca. 1712)
B. A. Aufschnaiter (1665–1742)
A. Motta (ca. 1661–18. Jahrhundert)

Ars Antiqua Austria
Gunar Letzbor | Leitung

MUSICA AUSTRIACA

⌘ H. I. F. Biber (1644–1704)
16 *Mysterien-Sonaten* „Rosenkranz-Sonaten“

Zwischen den Sonaten trägt Gunar Letzbor
Texte von Angelus Silesius (1624–1677) vor.

Gunar Letzbor | Violine
Ars Antiqua Austria | Basso continuo

ARS ANTIQUA AUSTRIA

Einzelpreis

Kat. 1 28,-

JK 7,-

Abopreis

Kat. 1 88,-

HIER & JETZT DER SOUND DER GEGENWART

„Das Neue braucht Freunde“, heißt es in einer Rezension des gefürchteten, durch die Kochkünste einer Ratte jedoch geläuterten Restaurantkritikers mit dem sprechenden Namen Ego im Animationsfilm *Ratatouille*. Eingedenk dieser Erkenntnis bietet das Brucknerhaus Linz ab der Saison 2018/19 mit einer neuen Reihe von fünf Konzerten, die jeweils mindestens eine Uraufführung präsentieren und zum Dialog mit den anwesenden Komponisten einladen, der Neuen Musik ein Forum. Die Welt reagiert oft ungnädig auf Ungewohntes, weshalb die Entdeckung und Verteidigung von

Neuem nicht ohne Risiko ist. Trotzdem wollen wir nicht nur mehr Bruckner, sondern auch mehr zeitgenössische Musik wagen!

Den Auftakt macht die Uraufführung von Peter Androschs *Himmel II*, eine Auftragskomposition des Brucknerhauses, der die Idee eines Totengesprächs zwischen Marx und Wagner zugrunde liegt.

Das zweite Konzert stellt Kompositionen der „klassischen Moderne“ von Messiaen, dessen *Quatuor pour la fin du temps* zu den zentralen Kammermusikwerken des 20. Jahrhunderts zählt und Bloch Musik der Gegenwart von

Till Alexander Körber, Rudolf Jungwirth und Thomas Daniel Schlee gegenüber.

Im dritten Konzert kommentieren Pier Damiano Perettis eigens hierfür entstandene *Sechs Zwischenspuren* aus heutiger Perspektive Buxtehudes fast 350 Jahre älteren siebenteiligen Kantaten-Zyklus über die Gliedmaßen Jesu.

In der Martin-Luther-Kirche erklingen im vierten Konzert ungewöhnlich besetzte Werke für Männerchor, Orgel oder Cembalo und Schlagwerk von sechs österreichischen Komponisten aus den vergangenen drei Jahrzehnten, darunter zwei Uraufführungen.

Den Abschluss bildet das Finale des Orgelkompositionswettbewerbs, den das Brucknerhaus und die Anton Bruckner Privatuniversität ausgeschrieben, um die Entstehung von neuem Orgelrepertoire zu fördern, das auf dem ebenfalls neuen Instrument im Großen Saal zur Uraufführung gelangt.

Fünf fabelhafte Gelegenheiten, hörend die Vielstimmigkeit zeitgenössischen Komponierens zu entdecken, sich vom *Sound der Gegenwart* begeistern zu lassen und eine Freundin oder ein Freund des Neuen zu werden.



MI
31 OKT
21:00 (!)

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Peter Androsch

DI
11 DEZ
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Merlin Ensemble Wien

MI
20 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Johannes Hiemetsberger

MI
24 APR
19:30

MARTIN-
LUTHER-KIRCHE



| Magdalena Hasibeder

HIMMEL II

P. Androsch (* 1963)
*Himmel II. Ein Totengespräch zwischen
Richard Wagner und Karl Marx* [UA]

Anschließend: Halloween-Party.
Didi Bruckmayr legt auf.

DDEX – Dr. Didi Extended
Didi Bruckmayr | Stimme & DJ
Peter Androsch | Gitarre & anderes Kleinzeug
Bernd Preinfalk | Kontrabass
Yova Serkova | Bajan

... AM ENDE DER ZEIT

E. Bloch (1880–1959)
P *Nirvana. Poem für Klavier*

T. A. Körber (* 1967)
P *Mikroskopische Reflexionen über die dunkle Nacht der
Sinne II. Sieben kleine Stücke für Klaviertrio*

E. Bloch
P *Supplication, aus: From Jewish Life. Three Sketches* für
Violoncello und Klavier, Nr. 2

R. Jungwirth (* 1955)
„Qui biberit aquam“ (Joh 4,13–14) für Klarinette und
präpariertes Klavier

T. D. Schlee (* 1957)
P *Jubilus* für Violine, Violoncello und Klavier, op. 35a

T. A. Körber
Neues Werk [UA]

O. Messiaen (1908–1992)
*Quatuor pour la fin du temps (Quartett für das Ende der
Zeit)* für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier

Merlin Ensemble Wien
Haruhi Tanaka | Klarinette
Martin Walch | Violine
Luis Zorita | Violoncello
Till Alexander Körber | Klavier

DER KÖRPER ALS ZEICHEN

P **D. Buxtehude** (ca. 1637–1707)/**P. D. Peretti** (* 1974)
Instrumentierung der Orgel-Ciaccona c-moll,
BuxWV 159 [UA]

D. Buxtehude
Membra Jesu nostri patientis sanctissima
(Die allerheiligsten Gliedmaßen unseres leidenden Jesus),
BuxWV 75

P. D. Peretti
P *über wunden mensch. Sechs Zwischenspielen* für Vokal-
ensemble mit Perkussionsinstrumenten über Texte von
Semier Insayif

Company of Music
Johannes Hiemetsberger | Dirigent

LICHT UND SCHATTEN

P **R. Jungwirth** (* 1955)
Prière (Gebet) für Orgel und Tamtam

P **K. H. Füssl** (1924–1992)
Grodek für Männerchor,
Orgel und Schlagwerk, op. 49 [UA]

P **R. Gehringer** (1971–2018)
Requiem in Erinnerung an Heinz Kratochwil
für Männerstimmen

H. Kratochwil (1933–1995)
P *Missa* für vier Männerstimmen,
Cembalo und Schlagzeug, op. 169

R. Jungwirth
P *Carillon des Anges (Glockenspiel der Engel)* für Orgel

W. Wagner (* 1962)
P *Seele der Nacht* für achtstimmigen Männergesang

R. Jungwirth
Auftragskomposition [UA]

P **G. Mancusi** (* 1966)
Licht & Schatten für Männerstimmen, Orgel und Schlagwerk

Magdalena Hasibeder | Orgel & Cembalo
Georg Hasibeder | Schlagwerk
D **VieVox** | Ensemble ehemaliger Wiener Sängerknaben
D **Guido Mancusi** | Dirigent

MI
12 JUN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

| Orgel der Pöstlingbergkirche

NEUES ORGEL- REPERTOIRE

Finale des Orgelkompositionswettbewerbs

Ausgeschrieben von der Anton Bruckner
Privatuniversität und dem Brucknerhaus Linz

ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT
Linz
Musik
Schauspiel
OBERÖSTERREICH

HIER & JETZT DER SOUND DER GEGEN- WART

Einzelpreise
31.10.18

Kat. 1 20,-
JK 17,-

Einzelpreise
11.12.18 | 12.6.19

Kat. 1 25,-
Kat. 2 15,-
JK 7/10,-

Abopreise

Kat. 1 112,-
Kat. 2 96,-
Kat. 3 68,-

Einzelpreise
20.2.19

Kat. 1 35,-
Kat. 2 25,-
Kat. 3 15,-

JK 7,-

Einzelpreise
24.4.19

Kat. 1 35,-
Kat. 2 25,-
Kat. 3 20,-
Kat. 4 15,-
JK 10,-

BRUCKNER'S CAFE & RESTAURANT

IM
BRUCKNER
HAUS LINZ

NEU
AB
SEPTEMBER

DON RESTAURANT & CATERING GMBH
Europaplatz 1 • A 4020 Linz
TEL +43 732 73 64 41 • EMAIL catering.linz@don.at

DON.AT

MODERIERTE FOYER-KONZERTE AM SONNTAG- NACHMITTAG



Im Rahmen einer neuen Reihe von moderierten Konzerten im Foyer vor dem Mittleren Saal des Brucknerhauses Linz stellen wir an insgesamt fünf Sonntagnachmittagen in der Saison 2018/19 selten gespielte Werke sowie unbekannte Komponistinnen und Komponisten vor.

Das erste der rund einstündigen Konzerte ohne Pause steht im Zeichen des 100. Todestages von Claude Debussy, dessen Andenken 1921 zehn Komponisten mit einem *Tombeau* ehrten, einer Trauermusik für verstorbene MusikerInnen. Außerdem feiern wir den 350.

Geburtstag von François Couperin, dessen Musik Maurice Ravel zu seiner Klaviersuite *Le Tombeau de Couperin* anregte.

Das zweite Konzert widmet sich der Geschichte eines Kinderliedes und eines Chores, deren Melodien beliebte Themen für Variationswerke waren, bevor sie unter dem Titel *Morgen kommt der Weihnachtsmann* und *Tochter Zion, freue dich* ebenso populäre Weihnachts- bzw. Adventlieder wurden.

Die polnische Komponistin Tekla Bądarzewska-Baranowska porträtiert das dritte Konzert. Ihr 1856 erstmals erschienen *Gebet einer*

Jungfrau, ein Salonstück für Klavier, zählt bis heute zu den größten Verkaufserfolgen der Musikverlagsgeschichte. Die Auflage der mehr als 150 Druckausgaben des Werkes, das von der Musikkritik verrissen und vom Publikum geliebt wurde, geht in die Millionen.

Anlässlich seines 70. Todestages macht das vierte Konzert mit der Lehre des „Vierten Weges“ sowie der von orientalischen und asiatischen Traditionen beeinflussten „Sacred Music“ des Esoterikers Georges I. Gurdjieff bekannt.

Mit dem fünften Konzert begehen wir den 100. Geburtstag der russischen Komponistin Galina

Ustwolskaja. Das Œuvre der Lieblingsschülerin und beinahe Ehefrau Schostakowitschs besteht aus gerade einmal 25 von ihr selbst anerkannten Werken. Nach anfänglichen Erfolgen begann sie christlich konnotierte Musik zu schreiben, was sie in der Sowjetunion zur isolierten Außenseiterin machte.

Lassen Sie sich verführen zur EntdeckerInnenlust und lernen Sie Musik jenseits des Standardrepertoires kennen, geschrieben von Komponistinnen und Komponisten, deren faszinierende Lebensgeschichten Sie in ihren Bann ziehen werden.

SO
21 OKT
17:00

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

MUSIKALISCHE GRABSTEINE

P. Dukas (1865–1935)/A. Roussel (1869–1937)/
P G. F. Malipiero (1882–1973)/E. Goossens (1893–1962)/
B. Bartók (1881–1945)/F. Schmitt (1870–1958)/
E. Satie (1866–1925)/M. Ravel (1875–1937)/
M. de Falla (1876–1946)/I. Strawinski (1882–1971)
P Le Tombeau de Claude Debussy

M. Ravel
Le Tombeau de Couperin

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität

SO
2 DEZ
17:00

FOYER
MITTLERER SAAL*
BRUCKNERHAUS
LINZ

WEIHNACHTSLIEDER, DIE KEINE WAREN

Werke von J. Ch. F. Bach (1732–1795),
P G. J. Vogler (1749–1814), W. A. Mozart (1756–1791),
L. v. Beethoven (1770–1827), P A. Blanc (1828–1885),
C. Saint-Saëns (1835–1921) und E. Schulhoff (1894–1942)

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität
*Im Rahmen des *Musikalischen Adventkalenders*, daher bei freiem Eintritt

SO
17 FEB
17:00

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DAS GEBET EINER JUNGFRAU

Werke von P T. Bądarzewska-Baranowska (1834–1861)
und K. Weill (1900–1950)

Studierende des Instituts für Tasteninstrumente
der Anton Bruckner Privatuniversität

SO
7 APR
16:00 (!)

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

GEORGES I. GURDJIEFF ZUM 70. TODESTAG

Werke des Komponistengespanns
G. I. Gurdjieff (1872–1949) und
T. de Hartmann (1885–1956)

Studierende des Instituts für Tasteninstrumente
der Anton Bruckner Privatuniversität

SO
16 JUN
17:00

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

GALINA USTWOLSKAJA ZUM 100. GEBURTSTAG

G. Ustwolskaja (1919–2006)
P *Komposition Nr. 2 „Dies irae“*
für acht Kontrabässe, Holzwürfel und Klavier

P *Komposition Nr. 3 „Benedictus, qui venit“*
für vier Flöten, vier Fagotte und Klavier

Komposition Nr. 1 „Dona nobis pacem“
für Piccoloflöte, Tuba und Klavier

P *Sinfonie Nr. 5 „Amen“* für Sprecher, Violine,
Oboe, Trompete, Tuba und Holzwürfel

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität



MODERIERTE FOYER-KONZERTE AM SONNTAG- NACHMITTAG

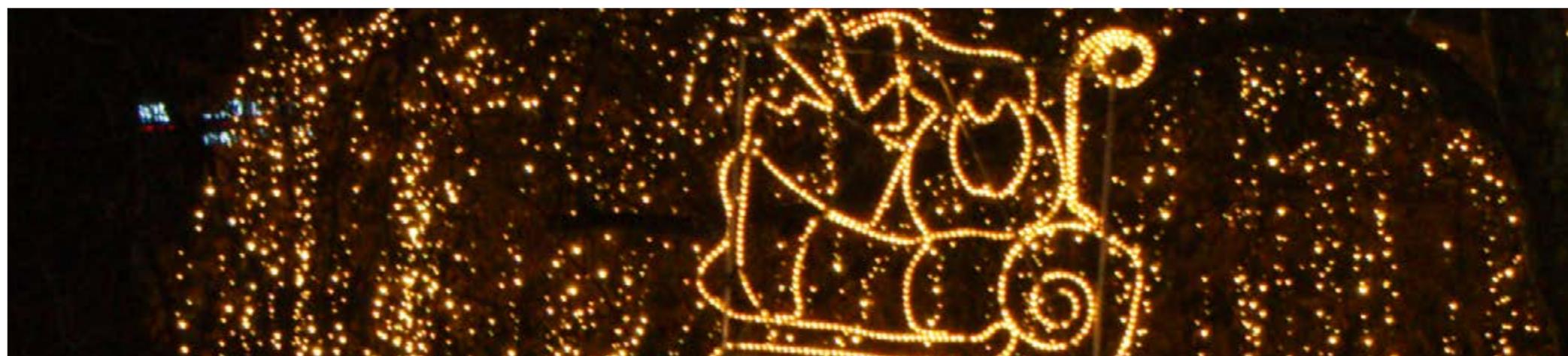
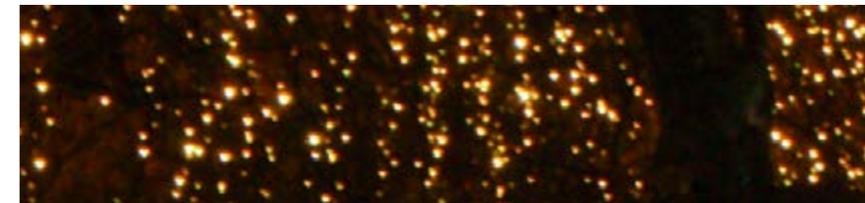
Einzelpreis

Kat 1. 15,-

JK 7,-



MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER



Ins Brucknerhaus Linz kommt der Weihnachtsmann heuer schon am 1. Dezember und bringt als Gabe 23 kostenlose Konzerte, mit denen wir Ihnen das Warten aufs Christkind verkürzen.

Die Veranstaltungen des *Musikalischen Adventkalenders* haben jeweils eine Länge von dreißig bis fünfundvierzig Minuten, finden vom 1. bis 23. Dezember täglich bei freiem Eintritt im Foyer vor dem Mittleren Saal des Brucknerhauses statt und beginnen unter der Woche um 18 Uhr, an den Wochenenden dagegen schon um 17 Uhr. Damit sind sie nicht nur

ideal für die meisten Berufstätigen, die den Feierabend lieber mit einem unterhaltsamen Musikprogramm beginnen als im Stau zu stehen, sondern auch für all diejenigen, die sich eine Auszeit vom vorweihnachtlichen Shoppingstress gönnen möchten, für SeniorInnen, die eine späte Heimfahrt nach dem klassischen Abendkonzert scheuen, und natürlich für musikinteressierte TouristInnen, die Erholung vom Sightseeing suchen.

In entspannter, fast privater Atmosphäre, fernab der Rituale und Konventionen des Konzertbetriebes präsentieren vornehmlich junge

Interpretinnen und Interpreten Weihnachtslieder, -musik und -geschichten aus den verschiedensten Teilen der Welt. Die Programme, meist mit klassischem, manchmal aber auch jazzigem oder poppigem Repertoire, reichen von Klavierrecitals en miniature und kurzen Duo- oder Liederabenden über kleine Jazzsessions und Konzerte von Blockflötentrios, Horn- oder Gitarrenquartetten sowie mit unterschiedlichen Instrumenten besetzten Ensembles bis zum Auftritt des Kinder- und Jugendchores des Landestheaters Linz und dem Weihnachtskonzert der vier unter dem

Dach des Chorhauses Frohsinn beheimateten Chöre. Ihre Ohren verwöhnen wir mit weihnachtlichen Klängen aus allen Epochen der Musikgeschichte, ihre Augen mit dem Ausblick auf die Donau oder den Pöstlingberg und Ihren Gaumen mit Kaffee oder Tee sowie Linzer Torte und anderen Mehlspeisen, die im Gegensatz zu den Konzerten zwar nicht kostenlos, aber erschwinglich sind.

Genießen Sie die Vorweihnachtszeit mit dem *Musikalischen Adventkalender* des Brucknerhauses, der Ihnen jeden Tag die Tür zu einer neuen Klangwelt öffnet.

**SA
1 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SO
2 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**MO
3 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DI
4 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

WEIHNACHTEN IM HOHEN NORDEN

Werke von **K. Collan** (1828–1871), **E. Grieg** (1843–1907),
J. Sibelius (1865–1957), **O. Kotilainen** (1868–1936),
E. Juel-Frederiksen (1873–1950),
S. Palmgren (1878–1951) und **H. Kaski** (1885–1957)

Johanna Rosa Falkinger | Sopran
Daniela Dawn Fietzek | Klavier

WEIHNACHTS- LIEDER, DIE KEINE WAREN

Werke von **J. C. F. Bach** (1732–1795),
G. J. Vogler (1749–1814), **W. A. Mozart** (1756–1791),
L. v. Beethoven (1770–1827), **A. Blanc** (1828–1885),
C. Saint-Saëns (1835–1921) und **E. Schulhoff** (1894–1942)

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität

FRANKENMARKTER SAITENKLANG

Weihnachtliche Kammermusik in ungewöhnlicher Besetzung

Frankenmarkter Saitenklang

DIE IHR SCHWEBET

Lieder von **H. Wolf** (1860–1903), **M. Reger** (1873–1916),
T. A. Körber (* 1967) u. a.

Martha Matscheko | Sopran
Elias Gillesberger | Klavier

**MI
5 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DO
6 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**FR
7 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SA
8 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

LOVE SHINES A LIGHT

Lieder und Songs von **F. X. Gruber** (1787–1863),
I. Berlin (1888–1989), **Sting** (* 1951) sowie der Band
Katrina & The Waves

Mateina Egger | Gesang
Victoria Pfeil | Saxophon
Tao-Deva Stingl | Violine
Theresa Semiglia | Kontrabass
Kaan Kus | Gitarre & Oud (Kurzhaltslaute)
Corinna Denk | Hackbrett
Mario Semiglia | Perkussion & Vibraphon
Marco Mrcela | Schlagzeug

IN STERNENNACHT

Werke von **P. Cornelius** (1824–1874), **J. Brahms** (1833–
1897), **M. Reger** (1873–1916), **G. Holst** (1874–1934), **R. Stolz**
(1880–1975), **K. Jenkins** (* 1944) und **T. Koslowsky** (* 1978)

Teresa Sofia Bruckböck | Sopran
Simone Johanna Nowak | Mezzosopran
Anna-Katharina Tittgen | Violine & Viola
Andrea Szewieczek | Klavier

VON MARIA UND DEM KIND IN DER WIEGEN

Volksliedbearbeitungen und Werke von
A. Agricola (ca. 1446–1506), **H. Isaac** (ca. 1450–1517),
G. Rhau (1488–1548), **T. Morley** (1557/58–1602) sowie
M. Praetorius (1571–1621)

Trio b.hertzt
Lisa Feller, Franziska Karner, Magdalena Rath |
Blockflöte

DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE EINES WEIHNACHTSLIEDES

Das Weihnachtslied *O Tannenbaum*

Klaus Huber | Moderation
Robert Höfler | Gitarre

**SO
9 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**MO
10 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DI
11 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**MI
12 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

WEIHNACHTLICHE MUSIK FÜR HORN- QUARTETT

Werke von **G. F. Händel** (1685–1759),
J. S. Bach (1685–1750), **F. Schubert** (1797–1828),
F. Mendelssohn Bartholdy (1809–1847), **FP C. D. Lorenz**
(1816–1866) und **E. Humperdinck** (1854–1921)

AUDENE

Constantin Glaner | Horn
Felix Hüttel | Horn
Daniel Loipold | Horn
Michael Scharfetter | Horn

BEREITE DICH, ZION

Weihnachtslieder und -songs sowie Werke von
J. S. Bach (1685–1750) und **P. I. Tschaikowski** (1840–1893)

Anna Ryabenkaya | Sopran
Zhaniya Bainazarova | Klavier

AMERICAN CHRISTMAS

Amerikanische Weihnachtslieder (in eigenen Arrangements)

VICTHAMIN

Victoria Pfeil | Saxophon
Thatiana Gomes | Bass
Tzu Min Lee | Klavier

CHANT DE NOËL

Werke von **J. S. Bach** (1685–1750),
P. Cornelius (1824–1874), **B. Bartók** (1881–1945),
F. Martin (1890–1974) und **FP E. Coden** (* 1994)

Julia Wiszniewski | Sopran
Enrico Coden | Flöte
Ceren Satana | Klavier

**DO
13 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**FR
14 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SA
15 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SO
16 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

A STILLE ZEIT

Weihnachts- und Volkslieder

Beate Korntner | Sopran
Vanessa Peham | Zither

HORN-ADVENT

Weihnachtliche Blasmusik

Hornchor aus LehrerInnen und SchülerInnen
Oö. Landesmusikschulen

IN DIEM NATIVITATIS CHRISTI

Werke von **FP F. Hensel** (1805–1847) und
F. Busoni (1866–1924)

Lydia Mayr | Klavier

WEIHNACHTLICHE KAMMERMUSIK

Werke von **A. Wimmer** (* 1960), **E. Glennie** (* 1965),
T. Doss (* 1966) u. a.

Ensemble ESPRIT

Katharina Geroldinger | Flöte & Harfe
Felix Geroldinger | Bariton & Posaune
Jonathan Geroldinger | Schlagwerk



**MO
17 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

WEIHNACHTLICHE CHORMUSIK

Chormusik zum Advent und zu Weihnachten

Chorhaus Frohsinn
Kinder- und Jugendchor bee laut
Michaela Wolf | Leitung
Hard-Chor Linz
Linzer Singakademie
Alexander Koller | Leitung

**DI
18 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

NAVIDADES ESPAÑOLAS

Weihnachtslieder und Werke von **J. Nin** (1879–1949),
J. Turina (1882–1949) und **A. Barrios Mangoré** (1885–1944)

Beate Korntner | Sopran
Duo CERTE CORDE
Sebastian Auer | Gitarre
Julia Sitter | Klavier

**MI
19 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

LIEDER MIT VIOLA UND KLAVIER

Lieder von **F. Mendelssohn Bartholdy** (1809–1847),
J. Brahms (1833–1897), **R. Strauss** (1864–1949),
M. Reger (1873–1916), **R. Quilter** (1877–1953)
und **S. Barber** (1910–1981)

Willemijn Spierenburg | Mezzosopran
Fabian Struwe | Viola
Daniela Fietzek | Klavier

**DO
20 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SCHLAGZEUG UND KLAVIER IM ADVENT

Werke von **J. S. Bach** (1685–1750), **A. Vivaldi** (1678–1741),
C.-V. Alkan (1813–1888), **J. Cage** (1912–1992) und
A. Piazzolla (1921–1992)

Sofia Garzotto | Schlagzeug
Li Katarina Dafna | Klavier

**FR
21 DEZ
18:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

VOM NUSSKNACKER UND DEM WEIHNACHTSBAUM

Werke von **F. Liszt** (1811–1886) und
P. I. Tschaikowski (1840–1893)

Anna Pavlova | Klavier

**SA
22 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

A CEREMONY OF CAROLS

B. Britten (1913–1976)
A Ceremony of Carols für Kinderchor und Harfe, op. 28

Kinder- und Jugendchor des Landestheaters Linz
Christoph Bielefeld | Harfe
Ursula Wincor | Leitung

**SO
23 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

A JAZZY CHRISTMAS

Zum Finale: X-mas-Jazz

Paul Zauner | Posaune
Carlton Holmes | Klavier

MUSIKALISCHER ADVENT- KALENDER

Eintritt frei!



BRUCKNERBEATS



Das Brucknerhaus Linz hat was zu beateen! Klassisches Konzert und tanzbare Clubmusik müssen einander nicht ausschließen, im Gegenteil: Ab der Saison 2018/19 bringt das neue Format der *BrucknerBeats* die unterschiedlich(st)en Musikstile zusammen. Dabei folgt einem pausenlosen, gut einstündigen Kurzkonzert mit klassischer oder zeitgenössischer Musik jeweils eine Party, bei der ein DJ den Konzertsaal zur Disco macht. So verwandeln sich der Mittlere Saal des Brucknerhauses oder auch der Domplatz im Herzen der Stadt in eine Tanzfläche.

An Halloween lädt Peter Androsch mit seinem Ensemble anlässlich des zweihundertsten Geburtstags von Karl Marx zum Gipfeltreffen in himmlischen Höhen. Der Philosoph und Gesellschaftstheoretiker Marx empfängt Richard Wagner, einen weiteren Jubilar des Jahres 2018, zu einem Totengespräch. Bisher konnte man nur vermuten, dass sich der kommunistische Revolutionär und der revolutionäre Komponist eine Menge zu sagen haben, seit sie 1883 im Abstand von nur einem Monat im Himmel eintrafen. Nun erfahren wir endlich Genaueres. Sollte trotz des augenzwin-

kernden Charakters dieser spiritistischen Sitzung anschließend noch ein Gespenst umgehen im Brucknerhaus, werden die Musik von DJ Didi Bruckmayr und die Kürbisse mit ihren hineingeschnitzten Fratzen es erfolgreich vertreiben.

In der Walpurgisnacht bitten der Organist Wolfgang Kreuzhuber und der DJ Pete Sabo zum traditionellen Tanz in den Mai. Im neogotischen Mariendom, der größten Kirche Österreichs, bringt der Linzer Domorganist zunächst ‚seine‘ Rudigierorgel zum Tanzen, bevor er in einen musikalischen Dialog mit den nach

drinnen übertragenen elektronischen Klängen des DJs tritt, dem im Anschluss daran draußen auf dem Domplatz die Aufgabe zufällt, die Tanzbeine der aus dem Gotteshaus Strömenden in Schwingung zu versetzen.

Die *BrucknerBeats* sind genau das Richtige für alle, die musikalisch Neues wagen möchten, und bestens geeignet für jene, die bislang noch nie ein klassisches Konzert besucht haben. Nicht zuletzt kommen natürlich diejenigen voll auf ihre Kosten, die gerne in besonderen, nicht ganz alltäglichen Party-Locations zu aktueller Clubmusik feiern.

MI
31 OKT
21:00 (!)

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Didi Bruckmayr

DI
30 APR
21:00 (!)

MARIENDOM &
DOMPLATZ



| Pete Sabo

HIMMEL II

P. Androsch (* 1963)
*Himmel II. Ein Totengespräch zwischen
Richard Wagner und Karl Marx [UA]*

Anschließend: Halloween-Party.
Didi Bruckmayr legt auf.

DDEX – Dr. Didi Extended
Didi Bruckmayr | Stimme & DJ
Peter Androsch | Gitarre & anderes Kleinzeug
Bernd Preinfalk | Kontrabass
Yova Serkova | Bajan

TANZ AUF DER ORGEL & IN DEN MAI

Im Mariendom erklingen Orgelwerke von
J. P. Sweelinck (1562–1621)
D. Buxtehude (ca. 1637–1707)
A. Poglietti (erste Hälfte 17. Jahrhundert–1683)
J. S. Bach (1685–1750)
P **E. Gigout** (1844–1925)
P **G. Bovet** (* 1942)
A. F. Kropfreiter (1936–2003)
P **J. Laukvik** (* 1952)
W. Kreuzhuber (* 1957)
u. a.

Anschließend: Tanz in den Mai auf dem Domplatz.
Pete Sabo legt auf.

Wolfgang Kreuzhuber | Orgel
Pete Sabo | DJ



BRUCKNER- BEATS

Einzelpreis

Kat. 1 20,-

JK 17,-

RUSSISCHE DIENSTAGE



Ein ehemaliges Zarenschloss in St. Petersburg, das vom deutschstämmigen Architekten Maximilian Messmacher in den 1880er-Jahren erbaut wurde und das zu Sowjetzeiten verschiedenen Behörden als Residenz diente, wurde 2009 zum „Haus der Musik“. Unter diesem Namen gründete Professor Sergei Roldugin eine musikalische Talentschmiede, die in diesem prachtvollen Gebäude ihren Sitz hat. Seit einigen Jahren schon beeindruckt die Musikerinnen und Musiker des „Hauses der Musik“ auch das Linzer Publikum durch ihre außergewöhnlichen Programme und ihr fan-

tastisches Können. Die *Russischen Dienstage*, in deren Rahmen sie auftreten, sind zu einer beliebten Reihe im Brucknerhaus Linz geworden, die auch in der Saison 2018/19 eine Fortsetzung findet. An neun Abenden präsentieren sich junge, schon mehrfach ausgezeichnete russische InstrumentalistInnen auf Klavier, Geige, Violoncello, Harfe, Saxophon und Klarinette mit Musik aus vier Jahrhunderten. Für die jungen MusikerInnen ist das eine Chance, wertvolle Erfahrungen auf dem Podium zu sammeln, und für das Linzer Publikum die Gelegenheit, Stars von morgen kennenzulernen.

**DI
23 OKT
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DI
27 NOV
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**MO
31 DEZ
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DI
15 JÄN
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

VON BEETHOVEN BIS BRITTEN

Werke von

L. v. Beethoven (1770–1827)
B. Britten (1913–1976)
C. Debussy (1862–1918)
E. Grieg (1843–1907)

Aleksander Ramm | Violoncello
Anna Odintsova | Klavier

AUS ITALIEN UND RUSSLAND

Werke von

D. Scarlatti (1685–1757)
V. Kitka (* 1941)
N. Rota (1911–1979)
J. Caccini (1546–1618)/T. Asakawa (* 1960)
S. Slonimski (* 1932)
E. Walter-Kühne (1870–1930)
S. Rachmaninoff (1873–1943)
D. Schostakowitsch (1906–1975)
T. Vitali (1633–1745)/V. Ustyantsev (* 1992)
M. Mchedelov (1903–1974)
S. Prokofjew (1891–1953)

Vladimir Ustyantsev | Saxophon
Oksana Sidiyagina | Harfe
Aleksei Melnikov | Klavier

SUITE ITALIENNE

Werke von

G. P. Telemann (1681–1767)
A. Vivaldi (1678–1741)
J. S. Bach (1685–1750)/F. Busoni (1866–1924)
I. Strawinski (1882–1971)

Emil Miroslavsky | Oboe
David Ezhov | Cello
Elizaveta Ivanova | Klavier

PROKOFJEWS 1. KRIEGSSONATE

Werke von

C. M. v. Weber (1786–1826)
R. Strauss (1864–1949)
S. Prokofjew (1891–1953)

Sergei Redkin | Klavier

| Anna Odintsova



| Vladimir Ustyantsev



| David Ezhov



| Sergei Redkin



DI
19 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

KONTRASTE

Werke von

F. Chopin (1810–1849)
G. Enescu (1881–1955)
O. Messiaen (1908–1992)
D. Lovreglio (1841–1907)
I. Strawinski (1882–1971)
D. Milhaud (1892–1974)
B. Bartók (1881–1945)

Nikita Lyutikov | Klarinette
Dmitry Smirnov | Violine
Andrei Telkov | Klavier

| Dmitry Smirnov



| Miroslav Kultyshev

DI
4 JUN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

GEISTER- VARIATIONEN

Werke von

J. S. Bach (1685–1750)
R. Schumann (1810–1856)
A. Schönberg (1874–1951)
A. Schönberg/F. Busoni (1866–1924)
F. Liszt (1811–1886)/F. Busoni

Miroslav Kultyshev | Klavier

DI
26 MÄR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

ORIGINALE UND BEARBEITUNGEN

Werke von

J. S. Bach (1685–1750)
F. Busoni (1866–1924)
J. S. Bach (1685–1750)/C. Gounod (1818–1893)
L. v. Beethoven (1770–1827)
F. Schubert (1797–1828)/F. Amosov (* 1988)

Fedor Amosov | Violoncello
Timofey Dolya | Klavier

| Timofey Dolya



DI
16 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SERIÖS UND VIRTUOS

Werke von

L. v. Beethoven (1770–1827)
J. Brahms (1833–1897)
N. Paganini (1782–1840)
E. Ysaÿe (1858–1931)
H. Wieniawski (1835–1880)

Pavel Milyukov | Violine
Philipp Kopachevsky | Klavier

| Philipp Kopachevsky



DI
14 MAI
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BUNT GEMISCHT

Werke von

J. S. Bach (1685–1750)
N. Paganini (1782–1840)
P. I. Tschaikowski (1840–1893)
J. Sibelius (1865–1957)
G. Sgambati (1841–1914)
F. Chopin (1810–1849)

Leonid Zhelezny | Violine
Elizaveta Klyuchereva | Klavier

| Elizaveta Klyuchereva



RUSSISCHE DIENSTAGE

Einzelpreise

Kat. 1 25,-

JK 7,-

Abopreis für den Förderpass

Das Abonnement umfasst sämtliche Konzerte der neuen Reihe *Stars von morgen* und alle Konzerte der *Russischen Dienstage*.

Kat. 1 100,-

MUSIK DER VÖLKER



Zahlreiche Ausformungen der Volkskultur aller Nationen wurzeln in religiösen Riten. Dem Zusammenwirken von Brauchtum und Musik widmet sich die traditionsreiche, nun von vier auf fünf Abende erweiterte Reihe *Musik der Völker*. Sie steht 2018/19 ganz im Zeichen des Saisonmottos „Credo – Bekenntnis, Glaube, Religion“ und wartet mit beliebten, international anerkannten Ensembles auf.

Zum Auftakt erklingt zutiefst bewegende geistliche Musik im akustischen Gewand einer gelungenen Mischung aus Folk und Klassik. Die herrlichen Frauenstimmen und historischen

Instrumente des Naghash Ensembles aus Armenien verschmelzen in Vertonungen poetischer Texte eines mittelalterlichen Priesters. Geistliches Liedgut aus Österreich und Ungarn leitet den Advent ein. Das Salzburger Ensemble Unisonus und das Budapester Pengetős Trió erforschen musikalische Quellen ihrer Länder, verbinden historische Musik mit zeitgemäßen Klängen und gelangen schließlich zum gemeinsamen Musizieren.

Ein österreichisch-böhmisches Programm gilt der Periode Weihnachten – Fasching – Fastenzeit. Das Duo KultUrig kreiert einen Kosmos

aus zeitloser Volks- und Kunstmusik, das tschechische Ensemble Chairé („Freue dich!“) antwortet mit geistlicher Musik, gespielt auf einer Fülle von uralten Instrumenten.

Vor Ostern spannt die Steyrische Bordunmusik mit meditativen Liedern den Bogen von der Volkspassion bis zur Auferstehung. Für einen spannenden Kontrast sorgt das finnische Frauenquartett Suden Aika („Zeit der Wölfe“) mit Vokalstücken in der Tradition alter Runengesänge auf Texte aus dem Epos *Kalevala*.

Um Pfingsten und Fronleichnam nehmen sich Ensembles aus Kärnten und Litauen

des späten Frühlingshöhepunkts des Kirchenjahres an. Die acht Stimmen aus Kärnten begeistern mit unverwechselbarem Zusammenklang, während das litauische Trio LT mit archaischen Melodien verblüfft und beeindruckt, die weit entfernt sind von unserer vertrauten Dur-Moll-Tonalität.

Alle zwei Monate präsentiert der beliebte Moderator Klaus Huber eine faszinierende musikalische Vielfalt zwischen purer, unverfälschter Tradition und interessanter Innovation, die Sie Gegensätze ebenso entdecken lässt wie überraschende Gemeinsamkeiten.

DO
25 OKT
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Naghash Ensemble

ARMENIEN

Naghash Ensemble

Hasmik Baghdasaryan | Sopran

Tatevik Movsesyan | Sopran

Arpine Ter-Petrosyan | Alt

Tigran Hovhannisyan |

Dhol (Röhrentrommel)

Aram Nikoghosyan |

Oud (orientalische Kurzhalslaute)

Emmanuel Hovhannisyan |

Duduk (armenische Flöte)

John Hodian |

Klavier & Kompositionen

MI
13 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| KultUrig

SALZBURG TRIFFT TSCHECHIEN

KultUrig

Heideloire Wallisch-Schauer |

Hackbrett

Alexander Maurer |

Steirische Harmonika

Chairé

Josef Krček |

Dagmar Krčková |

Karel Brynda |

Eva Káčerková |

Jitka Šimánková |

Vladimír Matějka |

Lenka Chmelová |

Jana Piherová |

Zdeněk Štorek |

MultiinstrumentalistInnen

DO
6 DEZ
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Pengetős Trió

SALZBURG TRIFFT UNGARN

Ensemble Unisonus

Anna Barbara Wagner |

Gesang, (Barock-)Violine,
Gambe, Flöten & Dudelsack

Lucia Wagner | Gesang,

Violine & Dudelsack

Simon Pfisterer | Flöten,

Bassett & Dudelsack

Michael Peter Vereno |

Gesang, Violine, Bassett,

Dudelsack & Drehleier

Pengetős Trió

Alexandra Berta | Zither & Gesang

Bálint Horváth | Tambura

(Langhalslaute) & Gesang

Zalán Csenki | Koboz

(Kurzhalslaute) & Viola

DO
11 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Suden Aika

STEIERMARK TRIFFT FINNLAND

Steirische Bordunmusik

Sepp Pichler | Dudelsäcke,

Drehleier & Gesang

Anna Barbara Wagner |

Violine, Dudelsack & Gesang

Reinhard Uhl | Klarinette

Hans Galler | Fagott

Suden Aika

Katariina Airas | Moraharpa

(Schlüsselfiedel), Härjedalspipa

(traditionelle Flöte) & Gesang

Liisa Matveinen | Kantele

(Kastenzither) & Gesang

Karoliina Kantelinen |

Kantele, Perkussion, traditionelle

Holzflöten & Gesang

Veera Voima | Rahmentrommel,

Rasseln, Flöten & Gesang

DO
13 JUN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



Stimmen aus Kärnten

KÄRNTEN TRIFFT LITAUEN

Stimmen aus Kärnten

Margot Loibnegger | Sopran
Sylvia Steinkellner | Sopran
Iris Loibnegger | Alt
Waltraud Seifert | Alt
Norbert Isak | Tenor
Karl Kuchler | Tenor
Thomas Kassl | Bass
Christian Miklin | Bass
Roland Loibnegger |
Tenor & Chorleiter

Trio LT

Milda Baronaitė | Sopran
Aistė Bružaitė | Kanklės
(litauische Kastenzither)
Egidijus Ališauskas | Birbynė
(litauische Hornpfeife)



MUSIK DER VÖLKER

Einzelpreise:

Kat. 1 25,-

JK 7,-

Abopreise:

Kat. 1 90,-

Tips
total.
regional.

**Kaufen
und verkaufen!**
Einfach. Online. Regional.

marktplatz.tips.at ist der regionale Umschlagplatz für so gut wie alles von Anorak bis Zweitfahrzeug!

ICH KAUFE: Einfach in Ihrer Wunschkategorie stöbern!
ICH VERKAUFE: GRATIS Wortanzeige aufgeben –
Daten eingeben – Kleinanzeige in Ihrer Tips-Ausgabe
direkt dazubuchen!

* Aktionscode auf www.marktplatz.at eingeben.
Gültig für 1 Tips-Ausgabe nach Wahl, bis 31.10.2018

marktplatz.tips.at
Ein Produkt von Tips

JAZZ



Die Spiritualität ihrer Musik ist seit Jahrtausenden ein Markenzeichen jener MusikerInnen, die sich aus innerstem Herzen ausdrücken können. In den Jazzkonzerten des Brucknerhauses Linz erleben Sie in dieser Saison durchwegs KünstlerInnen, die durch den Glauben an die Fähigkeit, die Gefühle des Moments musikalisch auszutauschen, mit dem Publikum verbunden sind, die tief in die Musik eintauchen und versuchen, eine friedliche Verbindung zwischen den Menschen zu schaffen.

Den Beginn der vielfältigen Jazzreihe markiert die traditionsreiche Große Brucknerhaus

Ö1/WDR 3-Jazznacht. Zwei legendäre Big-Band-Leiter sind geladen: Richard Oesterreicher mit der Pocket Big Band und Dieter Glawischnig, der 35 Jahre lang hochgeschätzter Leiter der NDR Bigband war und im Duo mit der Saxophonistin Tanja Feichtmair spielt. Auf dem Programm stehen außerdem Auftritte von Piano-Weltstar Yaron Herman und den österreichischen Jungstars der Formation Memplex sowie Ethno-Jazz mit den WDR Jazzpreisträgern Roger Hanschel und Ramesh Shotham. Die Große Brucknerhaus Ö1/WDR 3-Jazznacht wird im WDR-Sendegebiet mit 50

Millionen EinwohnerInnen und in ganz Österreich übertragen, zum Teil live.

Nach diesem fulminanten Auftakt geht es prominent und hochkarätig weiter, denn absolute Weltstars wie Branford Marsalis, Egberto Gismonti, Bill Frisell und Michel Portal, letzterer im Duo mit Vincent Peirani, bilden die Grundpfeiler des abwechslungsreichen Jazzprogramms der Saison 2018/19. Dazu gibt es Groove-Jazz mit den Lokalmatadoren von Jazzodrom, Günther Straub und Bernd Lhotzky spielen Harlem Stride Piano, und für sinnlichen, kammermusikalischen Jazz sorgen das

Paul Kogut Trio sowie der junge französische Shootingstar Thomas Enhco.

Ein Schwerpunkt liegt zudem auf dem Vocal Jazz. Angefangen beim neuen Programm *Spiritual* von Afro-American Gospel über das *Officium Divinum*, interpretiert vom Saxophonisten Gavino Murgia und dem Ensemble Cantar Lontano aus Italien, bis hin zur magischen Stimme von Chanda Rule, die ihr aktuelles Album *Sapphire Dreams* präsentiert, reiht sich auch hier Höhepunkt an Höhepunkt.

Zwölfmal Jazz im Brucknerhaus: spirituell und inspirierend, bekenntnishaft und beglückend.

SA
13 OKT
19:30-
3:00

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DIE GROSSE BRUCKNERHAUS Ö1/WDR 3- JAZZNACHT

Richard Oesterreicher Pocket Big Band feat.
Karin Bachner – „Ella forever – A Tribute to Ella Fitzgerald“

Yaron Herman | Klavier

Duo Roger Hanschel & Ramesh Shotham | Saxophon & Perkussion

Dieter Glawischnig & Tanja Feichtmair | Klavier & Saxophon

Memplex

Mario Rom | Trompete

Werner Zangerle | Tenorsaxophon

Philipp Jagschitz | Klavier

Walter Singer | Kontrabass

Niki Dolp | Schlagzeug



| Karin Bachner



| Roger Hanschel



| Ramesh Shotham

Preise

Kat. 1 34,-

Kat. 2 30,-

Kat. 3 26,-

Kat. 4 22,-

JK 10,-

MO
22 OKT
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BRAZILIAN NIGHT

Egberto Gismonti | Klavier, Gitarre,
Akkordeon & Flöte

| Egberto Gismonti



FR
16 NOV
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BILL FRISELL

Music is ...

Bill Frisell | Jazzgitarre

| Bill Frisell



MO
3 DEZ
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

QUEST OF THE INVISIBLE

Naïssam Jalal | Flöte, Nay (Längsflöte) & Gesang
Claude Tchamitchain | Kontrabass
Leonardo Montana | Klavier

| Naïssam Jalal



SA
15 DEZ
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

AFRO- AMERICAN GOSPEL

Nobuntu | Vokalensemble
Chanda Rule | Gesang
Paul Zauner | Posaune
Carlton Holmes | Klavier

| Nobuntu



| Yaron Herman



DI
15 JÄN
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

JAZZ-PIANO NIGHT

Günther Straub | Klavier
Bernd Lhotzky | Klavier



MI
16 JÄN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

ENHCO & KOGUT

Thomas Enhco | Klavier solo

Paul Kogut Trio
Paul Kogut | Gitarre
Wolfram Derschmidt | Kontrabass
Klemens Marktl | Schlagzeug

MO
25 FEB
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

OFFICIUM DIVINUM

Gavino Murgia | Saxophon
Cantar Lontano | Vokalensemble
Marco Mencoboni | Leitung

MO
11 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BRANFORD MARSALIS QUARTET

Branford Marsalis | Saxophon
Joey Calderazzo | Klavier
Eric Revis | Bass
Justin Faulkner | Schlagzeug

| Bernd Lhotzky



| Chanda Rule

| Thomas Enhco



| Michel Portal, Vincent Peirani

| Gavino Murgia



| Denis Colin

| Branford Marsalis Quartet



| Jazzodrom

MI
20 MÄR
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BLACK VOCAL NIGHT

Chanda Rule – Sapphire Dreams

Chanda Rule | Gesang
Thomas Kugi | Saxophon
Kirk Lightsey | Klavier
Wolfram Derschmidt | Kontrabass
Dusan Novakov | Schlagzeug

MI
10 APR
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

JAZZ DE FRANCE

Michel Portal | Klarinette, Bassklarinette,
Saxophon & Bandoneon
Vincent Peirani | Akkordeon & Klarinette

DO
16 MAI
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DENIS COLIN & JAZZO-DROM

Denis Colin Quartet
Denis Colin | Bassklarinette
Simon Drappier | Arpeggione
Julien Omé | Gitarre
Pablo Cueco | Zarb

Jazzodrom – Austrian Jazz Quintet
Andreas See | Saxophon
Gerd Rahstorfer | Trompete & Flügelhorn
Martin Wöss | Klavier
Christian Wendt | Bass
Alex Pohn | Schlagzeug



JAZZ

Einzelpreise 22.10.18

Kat. 1	49,-
Kat. 2	39,-
JK	7,-

Einzelpreise 16.11.18 | 3.12.18 | 16.1.19 | 25.2.19 | 10.4.19 | 16.5.19

Kat. 1	27,-
Kat. 2	22,-
JK	7,-

Einzelpreise 15.12.18 | 15.1.19 | 20.3.19

Kat. 1	34,-
Kat. 2	30,-
Kat. 3	26,-
Kat. 4	22,-
JK	10,-

Einzelpreise 11.3.19

Kat. 1	65,-
Kat. 2	55,-
Kat. 3	45,-
Kat. 4	36,-
Kat. 5	28,-
JK	10,-

Das Jazz-Wahlabo WÄHLEN SIE 6 AUS 12 KONZERTEN

Kat. 1	156,-
Kat. 2	144,-
Kat. 3	120,-
Kat. 4	108,-

Das große Jazz-Abo 22.10.18 | 16.1.19 | 11.3.19 | 10.4.19

Kat. 1	134,-
Kat. 2	120,-
Kat. 3	100,-
Kat. 4	90,-

jOPERA

jennersdorf festivalsommer
intendanz **DIETMAR KERSCHBAUM**

'18



DER BARBIER VON SEVILLA

2. bis 12. August

Andy Lee Lang & The Spirit

Konzert mit
den „GREATEST
ROCK 'N' ROLL HITS“



Freitag,
3. August
20.00 Uhr
Schloss Tabor

Landstreich Plus – Die Tour 2018

Benefizkonzert zu
Gunsten des Mutter
Teresa Hauses



Sonntag,
9. September
18.00 Uhr
Schloss Tabor

Die Welt auf dem Mond

Kindgerechte
Fassung der Oper
von Joseph Haydn



Vorstellungen
vom 10. bis
13. September
KUZ Jennersdorf

Historische Ausstellung im Schloss

Dokumentation
der Historie von
Schloss Tabor



Eröffnung
11. Oktober
15.00 Uhr
Schloss Tabor

Advent auf Schloss Tabor

Künstlerischer
und kultureller
Adventmarkt

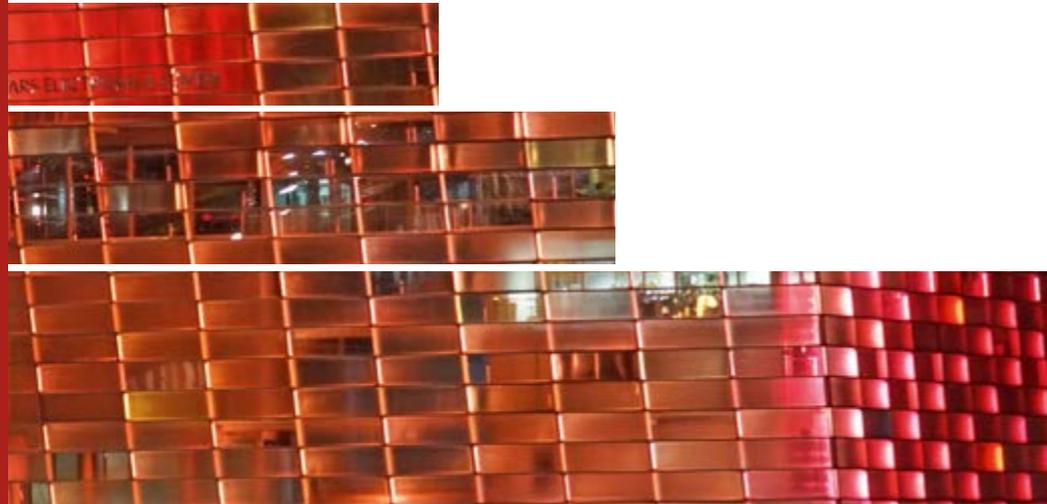


8./9.
und 15./16.
Dezember
Schloss Tabor

Schloss Tabor | Neuhaus/Klb. | www.jopera.at | +43 3329 43037

bezahlte Anzeige

JAZZBRUNCH



Dass die Kombination von Jazz und gutem Essen das Publikum besonders anspricht, beweist ein Blick nach New Orleans oder auch zum INNtöne Jazzfestival.

Beim ersten Jazzbrunch ist der international agierende Tiroler Bandleader Philipp Moll zu Gast, der mit seiner Band Jütz das neue Programm *hin & über* präsentiert.

Der Sound von Miles Davis, Tiroler Volksweisen und ‚göttliche‘ Musik von J. S. Bach sind dem in New York lebenden Tiroler Trompeter Franz Hackl eins. Den Weihnachtsbrunch gestaltet er aus diesen Versatzstücken mit dem speziell hierfür kreierte Programm *Very Christmas*.

Den dritten Jazzbrunch bestreiten Eduard und Johannes Kutrowatz an zwei Klavieren. Ihr Programm *Try to remember*, das Bearbeitungen von Jazzstücken mit Transkriptionen von Bach'schen Chorälen kombiniert, ist ein musikalisches Juwel.

Der vierte Jazzbrunch ist eine musikalische Entdeckungsreise mit dem Streichquartett Violet Spin, das unter dem Titel *Ein Streichquartolikum – Variationen aus Holz und Darm* ein neues, klingendes Credo formuliert hat. Vier Konzerte, durch die sich wie ein roter Faden das Saisonthema zieht.

SO
21 OKT
11:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

JÜTZ: HIN & ÜBER

Isa Kurz | Gesang, Geige, Akkordeon & Hackbrett
Daniel Woodtli | Trompete, Flügelhorn, Hackbrett & Gesang
Philipp Moll | Kontrabass & Gesang

Jütz



SO
23 DEZ
11:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

VERY CHRISTMAS

Franz Hackl | Trompete & Flügelhorn
Christian Wegscheider | Klavier
Clemens Rofner | Bass

Franz Hackl



SO
24 FEB
11:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

PIANODUO KUTROWATZ

Try to remember

Eduard Kutrowatz | Klavier
Johannes Kutrowatz | Klavier

Duo Kutrowatz



SO
23 JUN
11:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

VIOLET SPIN

Ein Streichquartolikum –
Variationen aus Holz und Darm

Irene Kepl | Komposition & Violine
Andreas Semlitsch | Violine
Martina Bischof | Viola
Fabian Jäger | Violoncello

Violet Spin





JAZZBRUNCH

Einzelpreise

Einheitspreis (Brunch inkl. Heißgetränke)	48,-
JK (Brunch inkl. Heißgetränke)	38,-

Abopreis

Abopreis (Brunch inkl. Heißgetränke) WÄHLEN SIE 3 AUS 4 KONZERTEN	108,-
--	-------

ORF oö
KOMPAKT



oö JETZT ANMELDEN UNTER [ooe.ORF.at](https://www.ooe.orf.at)

2x täglich TOP-News aufs Handy

GEMISCHTER SATZ



Erwin Steinhauer präsentiert im Rahmen einer szenischen Lesung Auszüge aus Karl Kraus' *Die letzten Tage der Menschheit*, bei der die Texte auf Versatzstücke aus Militär- oder Salonmusik, Operette und Heurigenlied treffen.

Vor 25 Jahren haben sich die Mitglieder von Kohelet3 zusammengefunden. Inzwischen ist die Band zu einer Besonderheit auf dem World Music-Sektor herangewachsen. Im Zentrum ihres Jubiläumskonzerts stehen Mensch und Spiritualität im Wandel der Zeit.

20 Jahre nach ihrem Debüt im Brucknerhaus Linz feiert Jessie Ann de Angelo ihr Jubiläum

mit einem sehr persönlichen Programm. Sie singt nicht nur Lieder, sondern erzählt auch humorvoll und unterhaltsam von sich, vom Leben in Südamerika und in Österreich, das seit 30 Jahren ihre zweite Heimat ist.

Bevor das Brucknerhaus sich in die Sommerpause verabschiedet, laden wir Sie zum Abschluss der Saison zu einem großen Fest für Jung und Alt ein, bei dem Ensembles des Oö. Landesmusikschulwerks einen Nachmittag lang das gesamte Haus in eine Bühne verwandeln und wir noch einmal unser Saisonthema in all seinen Facetten zum Klingen bringen.

SA
27 OKT
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT

Karl Kraus (1874–1936): *Die letzten Tage der Menschheit*

Auszüge aus der *Tragödie in 5 Akten mit Vorspiel und Epilog* treffen auf collageartig montierte Versatzstücke aus Militär- oder Salonmusik, Operette und Heurigenlied.

Erwin Steinhauer | Sprecher
Pamelia Stickney | Theremin & Violoncello
Georg Graf | Saxophon, Klarinette, Flöte & Trompete
Joe Pinkl | Tuba, Posaune, Klavier & Melodica
Peter Rosmanith | Perkussion & Hang

SA
5 JÄN
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

25 JAHRE KOHELET3

Vor 25 Jahren haben sich die Mitglieder von Kohelet3 zusammengefunden. Durch sieben CD-Produktionen und zahlreiche Auftritte im In- und Ausland ist die Band wie „ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen“ (Ps 1,3) zu einer Besonderheit auf dem World Music-Sektor herangewachsen. Kohelet3 verbindet Tradition und Moderne, spielt Klezmer- und Roma-Musik sowie Eigenkompositionen und kombiniert dabei Texte und Töne auf so einzigartige und authentische Weise, dass sie die Herzen der ZuhörerInnen berühren. Im Zentrum ihres Jubiläumskonzerts stehen Mensch und Spiritualität im Wandel der Zeit.

Kohelet3
Bohdan Hanushevsky | Akkordeon, Gitarre & Gesang
Ewa Hanushevsky | Altsaxophon & Gesang
Barny Gurlinger | Trompete & Flügelhorn
Kurt Edlmair | Klarinette & Gesang
Special Guest: **Aliosha Biz** | Violine

MO
17 JUN
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

„MEIN CREDO“ 20 JAHRE JESSIE ANN DE ANGELO

Auf den Tag genau 20 Jahre nach ihrem Debüt im Brucknerhaus Linz feiert die beliebte Künstlerin ihr Jubiläum mit einem sehr persönlichen Programm. Sie singt nicht nur Lieder aus den zwei Jahrzehnten ihrer Karriere, sondern erzählt auch humorvoll, unterhaltsam und bewegend von sich, vom Leben in Südamerika, dem „Contiente Católico“, und in Österreich, das seit 30 Jahren ihre zweite Heimat ist, und natürlich von ihrer Familie, in der die verschiedensten Glaubensformen und Weltanschauungen vertreten sind, weshalb man stets „das Beste von jeder Religion“ praktizierte, „Hauptsache, es hat geholfen“.

Jessie Ann de Angelo | Gesang & Gitarre

| Erwin Steinhauer



| Aliosha Biz



| Jessie Ann de Angelo



**SO
30 JUN
14:00**

GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

KEHRAUS- KONZERT

Bevor das Brucknerhaus Linz seine Pforten schließt und sich für zwei Monate in die Sommerpause verabschiedet, laden wir Sie zum Abschluss der Saison 2018/19 zu einem großen Fest für Jung und Alt ein, bei dem einen Nachmittag lang das gesamte Haus zur Bühne wird und wir noch einmal unser Saisonthema „Credo. Bekenntnis – Glaube – Religion“ in all seinen Facetten zum Klingen bringen. Freuen Sie sich auf Musik vom Mittelalter bis zur Moderne, auf verschiedenste Besetzungen vom Solo bis zum Orchester, auf Konzerte an ungewöhnlichen Orten, auf künstlerischen wie kulinarischen Genuss und auf eine Programmvvielfalt, die Sie begeistern wird. Das alles mit Ensembles des und in Zusammenarbeit mit dem Oö. Landesmusikschulwerk.

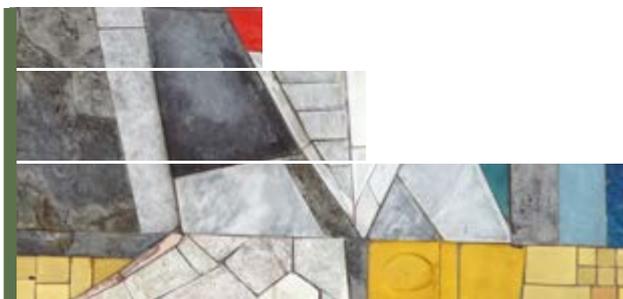


*Manche klassischen
MOMENTE sollte
man nicht verpassen*



Jeden Monat NEU
im Zeitschriftenhandel

www.momentsmagazin.at/ausgaben



GEMISCHTER SATZ

Einzelpreise
27.10.18

Kat. 1 42,-

Kat. 2 36,-

JK 7,-

Einzelpreise
5.1.19

Kat. 1 20,-

JK 7,-

Einzelpreise
17.6.19

Kat. 1 35,-

Kat. 2 25,-

Kat. 3 15,-

JK 7,-

30.6.19

Freier Eintritt

KINDER.JUGEND





Katharina Eckerstorfer

ANTONS KIDSCLUB

6-10 JAHRE

Wie sieht das Brucknerhaus Linz hinter der Bühne aus? Wofür sind die vielen Knöpfe da? Wo führen die Gänge und Treppen hin? Was verbirgt sich hinter den massiven Türen? In welche Richtung schickt das Brucknerhaus-Personal die KünstlerInnen, wenn sie vor dem Auftritt „dringend noch mal müssen“? Und was passiert sonst noch alles, bevor ein Konzert stattfinden kann? Mit dem Antons Kidsclub erhalten neugierige Kinder ab 6 Jahren ungewöhnliche Einblicke und dürfen auch selbst vieles ausprobieren. Außerdem macht Kidsclub-Leiterin Katharina Eckerstorfer mit den Kindern in dieser Saison einen Abstecher zu Anton Bruckners „Arbeits-

platz“ im Alten Dom, wo sie sich mit seinem Nachfolger auf die Spuren des Komponisten in Linz begeben. Jeder Antons Kidsclub startet mit dem Clubsong, bei dem die Kinder gemeinsam singen und musizieren. Am Ende wird das Clubtransparent gestaltet, das von Club zu Club wächst. Außerdem gibt's einen Stempel in den „Antons Kidsclub-Pass“. Sind die Kinder sechsmal dabei gewesen, wartet am Ende der Saison eine kleine Aufmerksamkeit des Brucknerhauses auf sie! Die Kidsclubs finden jeweils von 16:00-17:30 im Brucknerhaus statt. Am 2. April 2019 ist der Treffpunkt beim Alten Dom, Domgasse 3.

Preise

Einheitspreis	5,-
Ab 5 Terminen	4,50
Komplett-Ticket (alle 9 Termine)	36,-

**SA
22 SEP
10:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**LIVE DABEI BEIM
INTERNATIONALEN
BRUCKNERFEST LINZ**

Wir beobachten das Beethoven Orchester Bonn bei den Proben zur Klassischen Klangwolke. Diesmal ausnahmsweise am Vormittag!

**DI
2 OKT
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**ANTONS KIDSCLUB
SPIELT BRUCKNER**

Der Dirigent Stefan Gottfried und sein Orchester, der Concentus Musicus Wien, bringen uns Anton Bruckners Musik näher.

**DI
6 NOV
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**WER FINDET
DIE SPUR?**

Eine spannende Entdeckungsreise durchs Brucknerhaus und ein Blick hinter die Kulissen.

**DI
4 DEZ
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**LAMPENFIEBER UND
WEIHNACHTSLIEDER**

Wir öffnen gemeinsam mit Martha Matscheko (Gesang) und Elias Gillesberger (Klavier) das Türchen zum *Musikalischen Adventkalender*.

**DI
8 JÄN
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**ORCHESTER -
WAS IST DAS?**

Wir erkunden die Welt der Orchesterinstrumente und entdecken beim Ausprobieren von Rythmusinstrumenten den „Groove“.

**DI
26 FEB
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DIE KÖNIGIN
DER INSTRUMENTE**

Wie geht „Rocken“ auf der Orgel? Das zeigt uns Organist Martin Riccabona auf der neuen Konzertorgel im Großen Saal des Brucknerhauses.

**DI
12 MÄR
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**DER TECHNIK
AUF DER SPUR**

Die Licht- und Tontechniker des Brucknerhauses führen uns vor, was Bühnentechnik alles kann.

**DI
2 APR
16:00**

IGNATIUSKIRCHE
ALTER DOM

**EINE STATION IM
LEBEN BRUCKNERS**

Bernhard Prammer präsentiert uns die Orgel im Alten Dom, dem „Arbeitsplatz“ von Anton Bruckner.

**DI
21 MAI
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**WAS MACHT
EIGENTLICH EIN
DIRIGENT?**

Wie liest man die „Bedienungsanleitung“ für Musik und was muss eine Dirigentin bzw. ein Dirigent sonst noch alles können?

MINI.MUSIC

3-6 JAHRE



Hanne Muthspiel-Payer
Konzept, Moderation, Flöte

ZWISCHEN HIMMEL UND ERDE – MUSIK UND VIER WUNDERSAME GESCHICHTEN

mini.music will Klein und Groß bewegen, überraschen, fröhlich machen und Neugierde wecken.

Wie ist unsere Welt entstanden? Was bedeuten die Sterne am Himmel? Wohnt da oben jemand, der uns beschützt und auf die Tiere aufpasst? Woher kommen die vielen Sprachen?

Um auf diese ewigen Fragen eine Antwort zu finden, erzählen sich die Menschen schon seit einigen tausend Jahren Geschichten, die uns auch heute noch fesseln.

Mit Musik aus mehreren Jahrhunderten, einer großen Vielfalt an Instrumenten, mit Bildern, Schauspiel und Tanz werden diese uralten Geschichten bei den mini.music-Konzerten lebendig.

MINI.MUSIC ABONNEMENT

Einzelkonzert

Einheitspreis 7,50

Abopreis

Kat 1 26,-

SA
13 OKT
13:00
15:00
17:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SO
14 OKT
11:00
15:00

SA
8 DEZ
13:00
15:00
17:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SO
9 DEZ
11:00
15:00

SA
27 APR
13:00
15:00
17:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SO
28 APR
11:00
15:00

SA
1 JUN
13:00
15:00
17:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SO
2 JUN
11:00
15:00

EIN SCHIFF FÜR ALLE TIERE

Seit Wochen regnet es aus schweren grauen Wolken. Das Wasser steigt und steigt. Da baut Noah ein Schiff, auf dem alle Tiere Platz haben. Als sich endlich wieder der erste Sonnenstrahl zeigt, ist die Freude groß und die Rettung wird mit einem Fest gefeiert. Natürlich kennst auch du viele Tiere und kannst manche an ihren Stimmen erkennen.

Musik von Edward Elgar, Camille Saint-Saëns, Sergei Prokofjew u. a. mit Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott.

DER HELLSTE STERN DER NACHT

Über die wundervolle Weihnachtsnacht erzählt uns die Musik des großen Komponisten Johann Sebastian Bach. Du erfährst auch, wie er schon als kleiner Junge heimlich Noten schrieb, dann den Tanzmeister am Cembalo begleitete und stolzer Vater einer großen musikalischen Kinderschar wurde.

Musik von Johann Sebastian Bach und seinen Söhnen mit Flöte, Violoncello und Cembalo.

VOM TURM, DER NIEMALS FERTIG WURDE

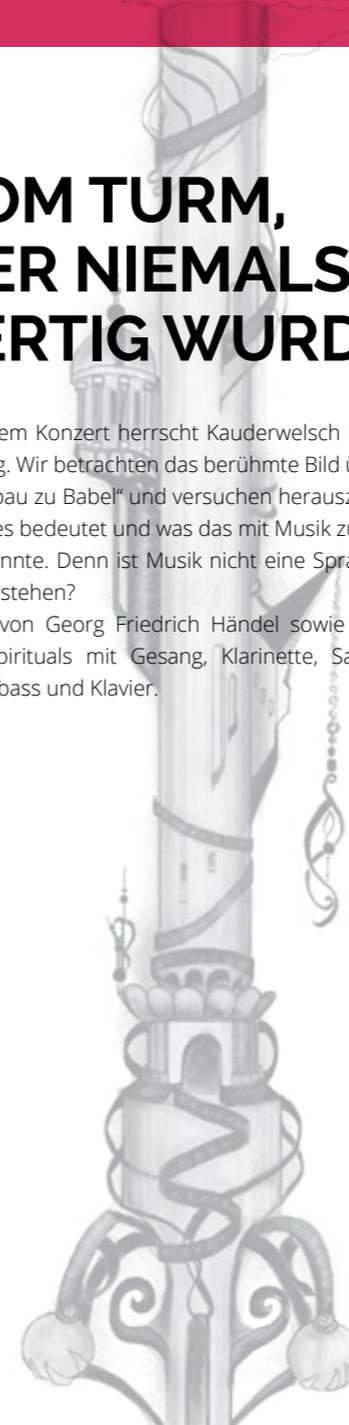
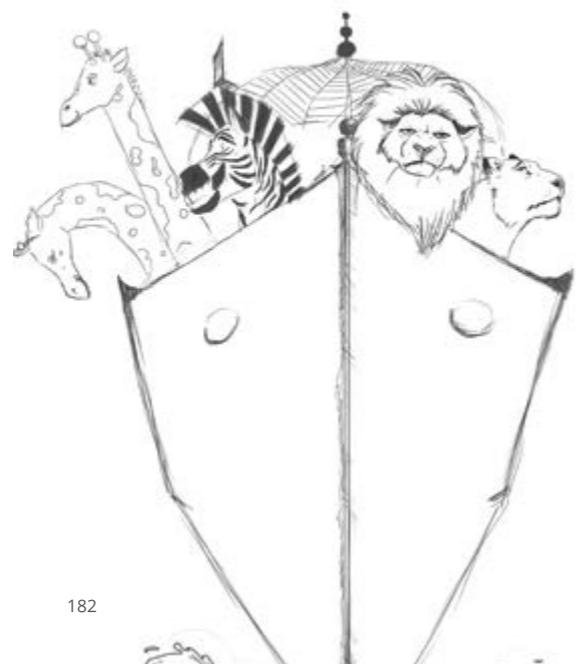
In diesem Konzert herrscht Kauderwelsch und Verwirrung. Wir betrachten das berühmte Bild über den „Turmbau zu Babel“ und versuchen herauszufinden, was dies bedeutet und was das mit Musik zu tun haben könnte. Denn ist Musik nicht eine Sprache, die alle verstehen?

Musik von Georg Friedrich Händel sowie Gospels und Spirituals mit Gesang, Klarinette, Saxophon, Kontrabass und Klavier.

DER HIRTENJUNGE UND DER RIESE

Viel Mut und Vertrauen, aber nur fünf Kieselsteine und eine Steinschleuder besaß der Hirtenjunge David, um den Riesen Goliath zu besiegen. Diese Geschichte passierte vor sehr langer Zeit und wird heute noch erzählt. Doch konnte David auch wunderbar singen, dichten und Harfe spielen.

Musik von Alessandro Scarlatti, Johann Kuhnau, Carl Reinecke u. a. mit Gesang, Harfe und Streichinstrumenten.



MIDI.MUSIC

7-12 JAHRE

Familie, Freundschaft, Freiheit und Frieden – Dinge, die uns viel bedeuten und die die Menschen seit jeher beschäftigen. SchriftstellerInnen und PoetInnen haben Gedichte, Geschichten und ganze Bücher darüber geschrieben. Komponistinnen und Komponisten ließen sich dadurch zu Musik inspirieren. So kann dir ein Sinfonieorchester ein klas-

sisches Wintermärchen erzählen, Trommler aus der ganzen Welt versuchen, dich mit dem Rhythmus des Friedens und der Freiheit anzustecken, und junge OrchestermusikerInnen verzaubern dich mit Tiergeschichten aus Bilderbüchern. Außerdem erfährst du, was Jazz ist und warum bei dieser Musik nicht immer alles nach Plan laufen muss!

MIDI.MUSIC

ABONNEMENT

Preise

Einheitspreis	10,-
Abopreis	36,-
Abopreis 3 KONZERTE (ohne 16.12.18)	27,-

SO
11 NOV
11:00
15:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Die verrückte Jazzband

SO
16 DEZ
15:00
17:00

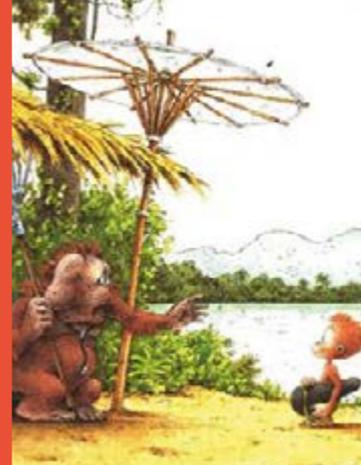
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Der Nussknacker

SO
17 MÄR
11:00
15:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Dodo & Darwin

SO
5 MAI
11:00
15:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Ensemble Uppercussion

DAS VERRÜCKTE JAZZKONZERT

Der Saxophonist Andi hat seine allerbesten Musiker-Kollegen für ein Konzert zusammengesammelt. Der Saal ist voll, das Publikum ist gespannt. Doch oft laufen die Dinge nicht so wie geplant: Der Trompeter Gerd kommt zu spät und ist völlig außer Puste, der Bassist James schnarcht vor sich hin und macht eine Pause mit ruhigem Puls, und der Pianist Martin hat zwar geübt, verliert aber seine Noten!

Während der Vorbereitungen zum großen Finale entdecken die sechs Musiker einige interessante Phänomene zum Thema Rhythmus, Klang und Harmonie. Und dass es manchmal gar nicht schlecht ist, wenn nicht alles perfekt funktioniert, denn dann kommt man oft auf neue, unerwartete Ideen!

In groovigen 45 Minuten lernt das junge Publikum so einiges über den Jazz als Musikform, wird zum Tanzen und Mitmachen eingeladen und hat nach der Show die Möglichkeit, die Instrumente gemeinsam mit den Musikern aus der Nähe zu betrachten und auszuprobieren.

Die verrückte Jazzband

Gerd Rahstorfer | Trompete

Andreas See | Saxophon

Vilkka Wahl | Gitarre

Martin Gasselsberger | Klavier

James Hornsby | Bass

Erwin Drescher | Schlagzeug

Sina Heiss | Text & Regie

DER NUSSKNACKER

Märchenballett nach P. I. Tschaikowski

Am Weihnachtsabend versammelt sich Familie Stahlbaum, die Kinder Marie und Fritz warten bereits sehnsüchtig auf die Bescherung. Endlich erscheint auch Patenonkel Dosselmeier, der für Marie ein ganz besonderes Geschenk mitgebracht hat: einen Nussknacker! Marie ist begeistert. Als sie zu Bett geht, fangen Traum und Wirklichkeit an, sich zu vermischen. Gemeinsam mit dem Nussknacker kämpft sie mutig gegen den Mäusekönig und reist ins Land der Süßigkeiten ...

Christian Brückner (die deutsche Synchronstimme von Robert de Niro) erzählt das bekannte Weihnachtsmärchen, die SchülerInnen der OÖ Tanzakademie steuern bezaubernde Balletteinlagen bei. Nach dem überwältigenden Erfolg im Vorjahr spielt das Bruckner Orchester Linz diesmal unter der Leitung des 25-jährigen Venezolaners Ilyich Rivas. Auf das Weihnachtskonzert für die ganze Familie mit der hinreißenden Musik Tschaikowskis dürfen sich Jung und Alt freuen.

Christian Brückner | Sprecher

OÖ Tanzakademie

Ilja van den Bosch &

Daniel Morales Pérez | Choreographie

Bruckner Orchester Linz

Ilyich Rivas | Dirigent



DODO & DARWIN

MUSICALische Liebesgeschichte aus dem Urwald

Eines Tages findet Dodo, der kleine Orang-Utan, ein seltsames, braun glänzendes „Dingsbums“ im Urwald. Wie immer, wenn Dodo Rat sucht, führt ihn sein Weg zu seinem heißgeliebten und weitgereisten Onkel Darwin. Dieser lüftet das Geheimnis: Das „Dingsbums“ nennt sich Geige und man kann damit Musik machen. Das klappt anfangs mehr schlecht als recht, doch nach und nach finden auch die anderen UrwaldbewohnerInnen Gefallen am Musizieren ...

Welche spannenden Geschichten (nach Bilderbüchern von Hans de Beer und Serena Romanelli) Dodo und Darwin sonst noch im Urwald – und bei den Menschen! – erleben, erzählen Wieland Nordmeyer und das Ensemble WENG SCHUI mit Musik von John Dowland über Joseph Haydn und Johann Strauß bis John Cage.

Wieland Nordmeyer | Sprecher

Elisabeth Ragl | Konzept

Ensemble WENG SCHUI

Sebastian Riedl | Dirigent

TROMMELN FÜR FREIHEIT UND FRIEDEN

Zum „Internationalen Percussion-Festival für Freiheit und Frieden“ finden sich Gruppen aus aller Welt in Linz ein. Gemeinsam erleben wir das Highlight des Festivals: Beim Abschlusskonzert im Brucknerhaus wird auf Pauken, Congas, Marimbas und Bongos gegen Unterdrückung und Ausgrenzung und für ein menschenwürdiges Dasein auf unserem geschundenen Planeten getrommelt. Sogar die Orgel mischt sich in den Reigen der musikalischen Friedens-AktivistInnen ein. Im Glauben an die heilende und friedensstiftende Kraft der Musik erklingen Rhythmen aus Südamerika, Folklore vom Balkan bis hin zur gebündelten Energie aus Natur und Kosmos der Shaolin Mönche aus China. Selbst Moderator Kurt Köller stellt sich in den Dienst der guten Sache und lässt sich zu einer jazzigen „Liebeserklärung“ hinreißen. Wie immer ganz vorne mit dabei: das Ensemble Uppercussion aus Österreich!

Ensemble Uppercussion

Christoph Gatterbauer, Katrin Reifeneder, Wolfgang Reifeneder, Markus Ridderbusch

Wolfgang Reifeneder | Idee & Konzept

Kurt Köller | Moderation, Text & Regie

MAXI.MUSIC

13-18 JAHRE

Fragen über Fragen. Warum verstehen mich meine Eltern nicht? Wieso nennen sie meine Musik Lärm? Sind Frauen und Männer eigentlich vom gleichen Stern? Worauf kann ich mich verlassen, woran glauben? Und wie fühlt sich das an: Vertrauen, Fremdheit, Angst, Liebe, Gott? Seit Menschengedenken hat die

Musik versucht, Antworten auf diese Fragen zu finden. Mit welchen davon kannst du dich identifizieren? Passen Musik und Religion in dein Weltbild? Finde es heraus – begib dich auf eine musikalische Gedanken-, Erfahrungs- und Erlebnisreise!

MIT DEM BUS ZUM BRUCKNERHAUS LINZ

Wir bringen Schulklassen bequem von der gewünschten Einstiegsstelle (innerhalb von OÖ) bis zum Brucknerhaus Linz und retour. Der Preis richtet sich nach Personenanzahl und gefahrenen Kilometern, beträgt allerdings maximal € 9,90 pro SchülerIn. Möglich macht das die Unterstützung von Reise- & Verkehrslogistik Heiligenbrunner.

Für alle organisatorischen Fragen steht das Team des Brucknerhauses zur Verfügung.

Anmeldung und Info:

E-Mail an kassa@liva.linz.at, telefonisch unter +43 (0) 732 77 52 30 oder im Brucknerhaus Service-Center.

MAXI.MUSIC ABONNEMENT

Preise

Einheitspreis 10,-

Abopreis 36,-

SO
28 OKT
15:00
17:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Believeable – A choral battle

DO 7 MÄR
10:00
FR 8 MÄR
10:00
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| CrossNova & Dominik Maringer

MI
24 APR
10:00
19:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Federspiel

SO
26 MAI
11:00
15:30

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Manoj Kamps

BELIEVABLE – A CHORAL BATTLE

Ein musikalischer „Kampf“ zwischen Jung und Alt, Tradition und Moderne, schriller Pop-Kultur und stiller Einkehr.

Die jungen Sängerinnen und Sänger versuchen, die Motivation der Jugend mehrstimmig und vielschichtig zu artikulieren, aber gleichzeitig die Schönheit und Erfahrung des Alten zu verstehen. Manchmal ohne Erfolg, pubertierendes Unverständnis trifft auf resignierende Stille oder atemberaubendes Rausbrüllen als Tugend der Jugend. Männer gegen Frauen? Nein. Miteinander.

A-cappella-Gesänge von Hildegard von Bingen und Claudio Monteverdi über Johann Sebastian Bach und Franz Schubert bis Sia und Rammstein. Halleluja. Schön, dass es jemanden gibt, der uns liebt!

OÖ Landesjugendchor

Michaela Wolf & Alexander Koller | Leitung

WAS GLAUBST DU DENN?

Ein musikalischer Theaterabend

Mit dem Glauben ist das so eine Sache ... Klar, an die große Liebe, an den FC Bayern München, an Glück und Erfolg kannst du glauben. Aber so richtig an Gott? Allah, Jahwe, Brahma und Co.? Was haben die bitteschön mit deinem Leben zu tun? Dominik Maringer und die vier Musiker stellen sich und dir die essenziellen Fragen: Ist Religion überhaupt noch zeitgemäß? Ist Religion überhaupt etwas für dich? Und vor allem: Was hat der richtige Sound für eine Bedeutung in der Religion? Gregorianischer Choral, Ruf des Muezzins, Klezmermusik ... Hier erweisen sich CrossNova als echte Polytheisten im musikalischen Sinn.

Dominik Maringer | Sprecher

CrossNova Ensemble

Sabine Nova | Violine

Hubert Kerschbaumer | Klarinette

Leonard Eröd | Fagott

Rainer Nova | Klavier

I GLAUB WOS I WÜ

Federspiel auf der Suche nach den Unterschieden im Gemeinsamen

In Zeiten globaler und regionaler Migration kann Musik einen nachhaltigen Bezug zu einer gelingenden Integration schaffen. Dies nimmt das Bläserensemble Federspiel zum Anlass für ein interaktives Konzert.

Seit jeher stehen Musik und Religion in sämtlichen Kulturkreisen in enger Symbiose. Welche Faszination geht mit dem Glauben an eine höhere Macht einher und welche Rolle übernimmt dabei die Musik? Gemeinsam mit den Musikern begibt sich das Publikum auf eine musikalische Erlebnisreise, auf der es sich den Themen Glaube, Religion, Bekenntnis annähert und versucht, diese durch Musik erfahrbar und erfahrbar zu machen.

Federspiel

Simon Zöchbauer | Trompete, Zither & Gesang

Frederic Alvarado-Dupuy | Klarinette & Gesang

Philip Haas | Trompete, Flügelhorn & Gesang

Ayac Iuan Jiménez Salvador | Trompete,

Flügelhorn & Gesang

Matthias Werner | Posaune & Gesang

Thomas Winalek | Posaune,

Basstrompete & Gesang

Roland Eitzinger | Tuba & Gesang

GROSSE WALFISCHE

Der Wal taucht in Kompositionen unterschiedlicher Epochen auf. So spielt er beispielsweise in vertonten Schöpfungsgeschichten der Klassik sowie der Moderne eine zentrale Rolle – der amerikanische Komponist Alan Hovhaness integriert dabei erstmals Einspielungen von Buckelwalgesängen in sein sinfonisches Werk.

Joseph Haydn (1732–1809)

„Und Gott schuf große Walfische“,
Rezitativ und Arie aus dem Oratorium
Die Schöpfung, Hob. XXI:2

Alan Hovhaness (1911–2000)

And God Created Great Whales, op. 229, Nr. 1

John Tavener (1944–2013)

The Whale

Christa Ratzenböck | Mezzosopran

Martin Achrainger | Bariton

Alfred Rauch | Sprecher

Hard-Chor (Einstudierung: Alexander Koller)

Bruckner Orchester Linz

Manoj Kamps | Dirigent

BRUCKNER
ORCHESTER
LINZ

LANGE NACHT DER BÜHNEN

Infos unter
langenachtderbuehnen.at

**SA
10 NOV
15:00**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
ab 4 Jahre



20:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Gesangskapelle Hermann

EIN TIERISCHES VERGNÜGEN

Frieder Meschwitz (1936–1983)
Tier-Gebete für Sprechstimme und Klavier

Dazu „tierische“ Klavierstücke von
Camille Saint-Saëns (*Karneval der Tiere*),
Edvard Grieg, **Erik Satie**, **Aaron Copland** u. a.

Studierende des Instituts Schauspiel und des
Instituts für Tasteninstrumente der
Anton Bruckner Privatuniversität

Eine Kooperation mit der Anton Bruckner Privatuniversität

„ELEGANT“

Gesangskapelle Hermann
Simon Gramberger, **Simon Scharinger**,
Joachim Rigler, **Stephan Wohlmuth**,
Robert Pockfuß, **Bernhard Höchtel**

**SO 10 MÄR
15:00
MO 11 MÄR
10:00**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Trombone Attraction

DAS RITTER- TURNIER

ab 4 Jahre

Vier tapfere und überaus musikalische Ritter sind die Helden unserer Geschichte. Gemeinsam gelten sie als unbezwingbar. Eines Tages erfahren die vier Ritter von einem Turnier der besonderen Art in der weit entfernten Grafschaft Pompolonien. So eine Gelegenheit können sie sich nicht entgehen lassen. Also steigen sie auf ihre Pferde, schnappen sich ihre Posaunen, stürmen los und nehmen das junge Publikum mit auf dieses außergewöhnliche Ritterturnier – mit Werken von Gioachino Rossini, Michael Praetorius, George Gershwin oder Johann Strauß.

Die Geschichte von den vier Rittern ist ein interaktives Musik- und Mitmachkonzert und bietet dem Publikum die Möglichkeit, in die vielseitige Welt kraftvoller Posaunenklänge einzutauchen, sie zu erleben, zu fühlen und sie mitzugestalten. Es wird musiziert, gesungen und gemeinsam gegroovt!

Posaunenquartett Trombone Attraction & Berenike Heidecker

Preise: VWK € 8,- / AK € 9 / Ermäßigung: € 0,50
Gruppentarif auf Anfrage

Eine Kooperation mit dem
Kinderkulturzentrum Kuddelmuddel



**MO–MI
24–26 JUN
10:30
14:30**

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Elisabeth Freundlinger

15 JAHRE EIN HAUS VOLL MUSIK

„Ein Haus voll Musik“ im Brucknerhaus bedeutet, viele lachende und begeisterte SchulanfängerInnen zu erleben. Einmal im Jahr rollen wir für unsere jüngsten KonzertbesucherInnen den roten Teppich aus, ihnen gehört dann drei Tage lang das Konzerthaus an der Donau.

Und in diesem Jahr ganz besonders, denn 2019 wird das „Haus voll Musik“ 15 Jahre alt. Dieses Jubiläum wird natürlich groß gefeiert und wie es sich für eine Geburtstagsparty gehört, haben sich die kleinen und großen MusikerInnen ein paar ganz besondere Überraschungen einfallen lassen.

Rund 8.000 Kinder besuchen Jahr für Jahr „Ein Haus voll Musik“, erfüllen das Brucknerhaus mit fröhlichem Lachen, großen Erwartungen und grenzenloser Neugier. Dafür entwickelt und konzeptioniert Elisabeth Freundlinger, Präsidentin der OÖ. Streichervereinigung, jedes Jahr aufs Neue ein spannendes Programm für die wissbegierigen Kinder. Für die Nachmittagsvorstellung am 26. Juni um 14:30 sind Karten um € 6,50 erhältlich.

Elisabeth Freundlinger | Konzept & Moderation

Ein Kooperationsprojekt mit der
Oö. Streichervereinigung und dem Land Oö.
Informationen und Anmeldung unter ooestv.at

WORKSHOPS



| Peter Androsch
| Didi Bruckmayr



| Veronika Großberger
| Irene Kepl



| Paul Zauner

DO
27 JUN
10:00
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

CREDO – ICH GLAUBE.

Abschlusskonzert des Workshops
mit Peter Androsch und Didi Bruckmayr
für junge Menschen ab 10 Jahren

Credo – ich glaube. Was kann das heute heißen? Glaube ich an mich? Was kann ich im Internet glauben? Glaubt jemand an Gott? Schülerinnen und Schüler aus drei Linzer Schulen entwickeln mit den Künstlern Peter Androsch (Musiker und Komponist) und Didi Bruckmayr (Musiker und Performancekünstler) radikale Zugänge. Ein packendes Programm, bei dem die Kids in Musik eintauchen – mit Kopf und Körper.

James Tenney (1934–2006)

Having Never Written a Note for Percussion
Elektroakustische Installation mit zwei Tonband-Geräten
Wüste Gesänge

Schülerinnen und Schüler des Adalbert Stifter
Gymnasiums Linz, des Akademischen Gymnasiums Linz
und der NMS Leonardo Da Vinci Linz

Workshop-Teilnahme kostenlos
Preis pro Konzert

Eintritt € 5,-

FR
28 JUN
10:00

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

GOTT UND DIE WELT – WORAN GLAUBST DU?

Workshop und Performance
mit Veronika Großberger und Irene Kepl
für junge Menschen von 13–18 Jahre

Du wolltest schon immer mal mit Profis arbeiten, originelle Ideen umsetzen und mit neuen Formen der Kunst experimentieren? Dann bist du hier richtig. Im Workshop „Gott und die Welt“ kannst du verschiedene Kunstformen ausprobieren, wobei wir uns von tiefgehenden Fragen inspirieren lassen wie „Woher kommen wir?“, „Wie können wir die Unendlichkeit begreifen?“, „Gibt es ein Leben nach dem Tod?“. In verschiedenen Modulen widmen wir uns mit neugierigen Ohren und offenen Augen der zeitgenössischen Musik, experimentellen Visuals und performativer Bewegung. Die Workshopleiterinnen Veronika Großberger (Musikpädagogin) und Irene Kepl (Komponistin) werden sich mit den Jugendlichen spielerisch mit realen, vor allem aber artifiziellen Daseins-Räumen auseinandersetzen.

Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Infotag: Sa, 30. März 2019, 14:00–16:00,
Brucknerhaus, Kleiner Saal // Keine Anmeldung erforderlich.

Workshops: 15.4.–18.4.2019 (Osterferien), jeweils 13:00–18:00
sowie am Sa, 22.6. und So, 23.6.2019, jeweils von 14:00–17:00,
Brucknerhaus, Kleiner Saal

Anmeldung bis 5. April 2019

unter romana.gillesberger@liva.linz.at

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, aber verbindlich!
Abschluss-Performance am 28. Juni 2019 um 10 Uhr im
Mittleren Saal des Brucknerhauses.

SA
29 JUN
19:30

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

MUT ZUM UNMUT

Workshop und Performance mit Paul Zauner
für junge Menschen. die Spaß an Musik und Lust
auf ein multikulturelles Experiment haben

Schon Johann Sebastian Bach komponierte Musik, deren überraschende Wendungen so manche ZeitgenossInnen überfordert haben. Musik ist und war immer auch ein Experimentierfeld, das Grenzen auslotet(e). Ähnliches versucht der Jazzmusiker Paul Zauner mit seiner Komposition „Out of Bb“, die die Basis für multikulturelle musikalische Entdeckungsreisen bildet. Unternehmen möchte Zauner diese Expedition mit Jugendlichen unterschiedlicher (musikalischer und geografischer) Herkunft, aus der Hip-Hop- und Rap-Szene, aus dem Ethno- bis Electronic-Bereich, mit BeatboxerInnen, PercussionistInnen, Vokal- und Instrumental-AbenteurerInnen aus allen Ländern des Globus.

Hast du Lust auf ein Rhythmus-, Improvisations- und Musizierfreude-Experiment? Dann melde dich bei Paul Zauner, pz@pao.at. Die Workshops starten im Herbst 2018, die Ergebnisse daraus werden in einem Konzert am 29. Juni 2019 präsentiert.

SERENADEN



Die Abendmusik „*al sereno*“, also unter freiem, (hoffentlich) heiterem Himmel, ist seit 1954 ein fester Bestandteil des Kultursommers in Linz. Die *Serenaden* finden im Juli und August immer dienstags ab 20:00 Uhr im Arkadenhof des Linzener Landhauses statt, einem wahren Juwel der Renaissancearchitektur. Für den Fall, dass der Himmel doch einmal weniger klar und heiter ist, dient der Steinerne Saal des Landhauses als regensicheres Ausweichquartier.

Auf immer unterhaltsame, oft humorvolle Weise ist auch in den Programmen der neun Serenadenkonzerte im Sommer 2019 das Sai-

sonthema stets präsent. Sei es mit einem satirischen, musikalisch-literarischen Abend über die Versuchung, die Sieben Todsünden zu begehen, oder mit traditionellen spanischen Tänzen (Jotas) zu Ehren verschiedener Heiliger; sei es mit Pärtis meditativer Musik oder mit Mozarts großartigen Epistelsonaten, die für den Gottesdienst im Salzburger Dom bestimmt waren, aber jede Kirche in einen Konzertsaal verwandeln; sei es mit Wienerliedern über Die letzten Dinge oder mit der phantasievollen Kammermusik komponierender Kleriker, darunter Antonio Vivaldi und sein Zeitgenosse

Diogenio Bigaglia oder Luigi Gatti, seit 1783 fürsterzbischöflicher Hofkapellmeister in Salzburg, und Abbé Vogler, der das gleiche Amt in Mannheim, Stockholm und Darmstadt bekleidete. Zugleich schickt Musik aus Frankreich, Spanien und Italien Ihre Ohren auf Urlaub in den sonnigen Süden.

So abwechslungsreich wie die Programme sind auch die Besetzungen der Ensembles und das zum Einsatz kommende Instrumentarium. Neben einem klassischen Bläserquintett, einem Streichquartett, zu dem sich abwechselnd Flöte und Oboe gesellen, einem

Saxophonquartett und drei Blasinstrumenten (Flöte, Trompete, Posaune) mit Klavier sind auch Originalklangensembles mit Posaune und Orgel oder mit Blockflöte und Cembalo sowie ein Duo, das spanische Volksmusik auf ungewöhnlichen Instrumenten spielt, und Gesang mit Klavier- oder Ensemblebegleitung vertreten. Bei dieser wunderbaren Klangvielfalt ist der Hörgenuss garantiert.

Erleben Sie den Sommer von seiner schönsten Seite, mit unseren Serenaden!

DI
2 JUL
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Ketos Quintett

4 x HOLZ 1 x BLECH

Bläserquintette von
J. Kvandal (1919–1999)
C. Gounod (1818–1893)
G. Holst (1874–1934)
P. Haas (1899–1944)
C. Nielsen (1865–1931)

Ketos Quintett

Anneliese Fuchsluger | Flöte
Andreas Mendel | Oboe
Herbert Hackl | Klarinette
Bernhard Krabatsch | Fagott
Peter Dorfmayr | Horn

DI
16 JUL
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Atalante Quartett

KLERIKALE KAMMER- MUSIK

Werke von
L. Gatti (1740–1817)
G. J. Vogler (1749–1814)

Angelika Gruber | Oboe
Ildiko Deak | Flöte
Atalante Quartett
Julia Kürner | Violine
Elisabeth Eber | Violine
Thomas Koslowsky | Viola
Lisa Kürner | Violoncello

DI
9 JUL
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Martin Achraimer, Daniel Linton-France

SÜNDE! SÜNDE?

Ein satirisches Sündenregister in
sieben Teilen mit Texten von
F. Löhner-Beda, W. Busch,
H. Heine, E. Jandl,
W. Shakespeare u. a.
sowie Musik von
R. Benatzky (1884–1957)
F. Hollaender (1896–1976)
C. Millöcker (1842–1899)
W. Pirchner (1940–2001)
A. Schönberg (1874–1951)
G. Verdi (1813–1901)
C. M. von Weber (1786–1826)
K. Weill (1900–1950)
H. Wolf (1860–1903)

Martin Achraimer | Bariton
Sebastian Hufschmidt | Sprecher
Daniel Linton-France | Klavier

DI
23 JUL
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Wiener Instrumentalsolisten

SERENADE À LA FRANÇAISE

Werke von
C. Franck (1822–1890)
J. Langlais (1907–1991)
H. Dutilleux (1916–2013)
B. Sulzer (* 1932)
P. Hindemith (1895–1963)
J. Demersseman (1833–1866)
J.-M. Defaye (* 1932)

Wiener Instrumentalsolisten
Rudolf Gindlhumer | Flöte
Christian Löw | Trompete
Wolfgang Strasser | Posaune
Karl Eichinger | Klavier

DI
30 JUL
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



CrossNova Ensemble

JESSAS NA

- Wienerlieder von
P G. Pick (1832–1921)
G. Kreisler (1922–2011)
M. Rüegg (* 1952)
F. Gulda (1930–2000)
P C. Rieder (1819–1886)
R. Neuwirth (* 1950)/
M. Radanovics (* 1958)
W. Ambros (* 1952)

CrossNova Ensemble
Heidemaria Oberthür |
Flöte & Gesang
Hubert Kerschbaumer |
Klarinette & Gesang
Sabine Nova | Violine
Maria Grün | Violoncello
Rainer Nova | Klavier &
Arrangements

DI
13 AUG
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Elisabeth Schwarz, Christoph Angerer

FÜR KIRCHE UND KAMMER

- Instrumentalmusik sowie Werke
für Sopran und Posaune von
W. A. Mozart (1756–1791)
J. J. Fux (1660–1741)
J. A. Hasse (1699–1783)
J. G. Albrechtsberger (1736–1809)
J. Haydn (1732–1809)
P J. G. Reutter d. J. (1708–1772)

G **Elisabeth Schwarz** | Sopran
Concilium musicum Wien
Martin Riener | Posaune
Christoph Angerer | Violine
Milan Nikolic | Violine
Ute Groh | Violoncello
Benedikt Ziervogel |
Kontrabass
Peter Frisée | Orgel

DI
6 AUG
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Fetén Fetén

FOLKLORE AUS KASTILIEN

Das spanische Duo Fetén Fetén nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch die Dörfer Zentralspaniens und präsentiert die traditionelle Musik Kastiliens, die im ländlichen Raum eng mit dem Lebens- und Jahreszyklus verknüpft ist. Dabei kommt ein ungewöhnliches Instrumentarium zum Einsatz, die Singende Säge etwa, mit der sich selbst Schuberts berühmtes „Ave Maria!“ in ein Stück spanische Folklore verwandeln lässt.

G **Fetén Fetén**
Diego Galaz | Violine, Strohgeige, Singende Säge, Mandoline, Perkussion u. a.
Jorge Arribas | Akkordeon, Campinghockerflöte, Geierflöte, Flöten, Perkussion u. a.

DI
20 AUG
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



4saxess

ERHÖRET UNS! ERHÖRE TUNES!

- Gospels und Werke von
P A. Corelli (1653–1713)
G. Allegri (1582–1652)
G. F. Händel (1685–1759)
C. Franck (1822–1890)
K. Essl (* 1960)
A. Pärt (* 1935)
M. Nyman (* 1944)
A. Bruckner (1824–1896)

4saxess – Saxophonquartett
Peter Rohrsdorfer |
Sopransaxophon
Daniela Rohrsdorfer | Altsaxophon
Eberhard Reiter | Tenorsaxophon
Markus Holzer | Baritonsaxophon

DI
27 AUG
20:00

ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES



Ensemble Castor

SOIRÉE ALLA ITALIANA

Werke von

G. Mainerio (1530er–1582)

G. Torelli (1658–1709)

A. Vivaldi (1678–1741)

F. Mancini (1672–1737)

FP F. Manfredini (1684–1762)

D. Bigaglia (1676–1745)

FP G. M. Bononcini (1642–1678)

A. Caldara (1670–1736)

D Dorothee Oberlinger | Blockflöte

Ensemble Castor

Petra Samhaber-Eckhardt | Violine

Rodolfo Richter | Violine

Katharina Pöttinger | Viola

Peter Trefflinger | Violoncello

Erich Traxler | Cembalo



SERENADEN

Preise

Einheitspreis 22,-

JK 10,-

t.

TRAUNER DRUCK



Drucksorten mit Charakter

Geschmäcker sind verschieden. Schönheit reicht, um ins Auge zu fallen. Aber man braucht Charakter, um im Gedächtnis zu bleiben. Wir verleihen Ihren Drucksorten Charakter.

www.traunerdruck.at **KOMPETENZ TRIFFT SERVICE**

TRAUNER DRUCK GmbH & Co KG
Köglstraße 14, 4020 Linz
Österreich/Austria

Tel.: +43 732 77 82 41-0
Fax: +43 732 77 82 41-268
E-Mail: druck@trauner.at

bezahlte Anzeige

„EIN ZUVERLÄSSIGER
PARTNER
IST OFT
NÄHER ALS
MAN DENKT.“

SEIT 1824 NEHMEN WIR SORGEN AB.

[/wienerstaedtische](https://www.facebook.com/wienerstaedtische)
IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

bezahlte Anzeige

KOOPERATIONEN

ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT



Als Rektorin der Bruckneruniversität freue ich mich, dass uns in der kommenden Saison elf Kooperationsprojekte mit dem Programm des Brucknerhauses Linz verbinden. Künstlerische Lehre und professioneller Kunstbetrieb können auf diese Weise wechselseitig voneinander profitieren. Im Zentrum wird sicherlich der „Tag der Anton Bruckner Privatuniversität“ am 12. Mai 2019 stehen, der uns und dem Publikum die Möglichkeit einer Leistungsschau bieten wird. Das Saisonprogramm spannt dabei einen Bogen von einem Kompositionswettbewerb für Orgel bis zu interdisziplinären Pro-

jekten mit den Instituten für zeitgenössischen Tanz und Schauspiel. So kann die Bruckneruniversität, aus der schon viele internationale Karrieren hervorgegangen sind, die Exzellenz ihrer Ausbildung auch vor Ort zeigen. Wir danken dem Brucknerhaus für diese Möglichkeiten und freuen uns auf die Weiterentwicklung der fruchtbaren Zusammenarbeit.

*Univ.-Prof. Dr. Ursula Brandstätter,
Rektorin der Anton Bruckner Privatuniversität*

**SO
21 OKT
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

MUSIKALISCHE GRABSTEINE

P. Dukas (1865–1935)/A. Roussel (1869–1937)/
G. F. Malipiero (1882–1973)/E. Goossens (1893–1962)/
B. Bartók (1881–1945)/F. Schmitt (1870–1958)/
E. Satie (1866–1925)/M. Ravel (1875–1937)/
M. de Falla (1876–1946)/I. Strawinski (1882–1971)
Le Tombeau de Claude Debussy

M. Ravel
Le Tombeau de Couperin

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität

**FR
26 OKT
18:00**

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DER TEUFEL IST LOS

Konzert zum Nationalfeiertag

F. v. Suppé (1819–1895)
Der Teufel auf Erden.
Fantastisch-burleske Operette in vier Akten

Adrian Eröd | Mefistofeles
Matthäus Schmidlechner | Satanas
Ilia Staple | Amanda
Nicole Lubinger | Rosine
Juhyuk Kim | Reinhart
Domen Fajfar | Isidor
Sinja Maschke | Isabella
Willemijn Spierenburg | Aglaja
Konzertvereinigung Linzer Theaterchor
Johann Strauß Ensemble
Ingo Ingensand | Dirigent

**SA
10 NOV
15:00**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

EIN TIERISCHES VERGNÜGEN

Frieder Meschwitz (1936–1983)
Tier-Gebete für Sprechstimme und Klavier

Dazu „tierische“ Klaviermusik von E. Grieg (1843–1907),
B. v. d. Sigthenhorst Meyer (1888–1953),
A. Copland (1900–1990), D. Scarlatti (1685–1757),
E. Satie (1866–1925), F. Poulenc (1899–1963),
C. Saint-Saëns (1835–1921), W. L. Hayden (1839–1886)
und J.-P. Rameau (1683–1764)

Studierende des Instituts Schauspiel und des Instituts für
Tasteninstrumente der Anton Bruckner Privatuniversität

Lange Nacht der Bühnen 2018

**SO
2 DEZ
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL*
BRUCKNERHAUS
LINZ

WEIHNACHTS- LIEDER, DIE KEINE WAREN

Werke von **J. C. F. Bach** (1732–1795),
G. J. Vogler (1749–1814), **W. A. Mozart** (1756–1791),
L. v. Beethoven (1770–1827), **A. Blanc** (1828–1885),
C. Saint-Saëns (1835–1921) und **E. Schulhoff** (1894–1942)

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität
*Im Rahmen des *Musikalischen Adventkalenders*,
daher bei freiem Eintritt

**SO
17 FEB
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DAS GEBET EINER JUNGFRAU

Werke von **T. Bądarzewska-Baranowska** (1834–1861)
und **K. Weill** (1900–1950)

**Studierende des Instituts für Tasteninstrumente
der Anton Bruckner Privatuniversität**

**DO
4 APR
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

FRANZ LISZT

F. Liszt (1811–1886)
Harmonies poétiques et religieuses für Klavier, S. 173

**Studierende des Instituts für Tasteninstrumente
der Anton Bruckner Privatuniversität**



**SO
7 APR
16:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

GEORGES I. GURDJIEFF ZUM 70. TODESTAG

Werke des Komponistengespanns
G. I. Gurdjieff (1872–1949) und
T. de Hartmann (1885–1956)

**Studierende des Instituts für Tasteninstrumente
der Anton Bruckner Privatuniversität**

**DO
25 APR
19:30**

MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

KULTRAUM TANZ

D. Milhaud (1892–1974)
La Création du monde für Klavier und Streichquartett, op. 81b

E. Satie (1866–1925)
Uspud. Ballet chrétien en 3 actes für Klavier

S. Wolpe (1902–1972)
The Man from Midian für zwei Klaviere

**Studierende des Institute of Dance Arts
der Anton Bruckner Privatuniversität
Studierende der Universität für Musik
und Darstellende Kunst Wien
Johannes Marian** | Musikalische Leitung
Rose Breuss | Choreographische Leitung

Mit Unterstützung des Zukunftsfonds der
Republik Österreich und der Tanzcompany Off Verticality

**SO
12 MAI**

BRUCKNERHAUS
LINZ

11:00

MITTLERER SAAL

14:00

MITTLERER SAAL

19:30

GROSSER SAAL

TAG DER ANTON BRUCKNER PRIVAT- UNIVERSITÄT

DIE LIEBE IST EINE HIMMELSMACHT

Die Gewinnerinnen und Gewinner sowie ausgewählte Finalistinnen und Finalisten des Operettenwettbewerbs der Anton Bruckner Privatuniversität präsentieren Arien aus Operetten von **J. Strauß (Sohn)** (1825–1899), **F. Lehár** (1870–1948), **E. Kálmán** (1882–1953), **R. Tauber** (1891–1948), **P. Abraham** (1892–1960) u. a.

VON ENGELN UND TEUFELN

Werke von **G. Tartini** (1692–1770), **N. Paganini** (1782–1840), **F. Liszt** (1811–1886), **A. Skrjabin** (1872–1915), **S. Prokofjew** (1891–1953) und **A. Piazzolla** (1921–1992) sowie Uraufführungen von Werken der Studierenden der Kompositionsklassen der Anton Bruckner Privatuniversität.

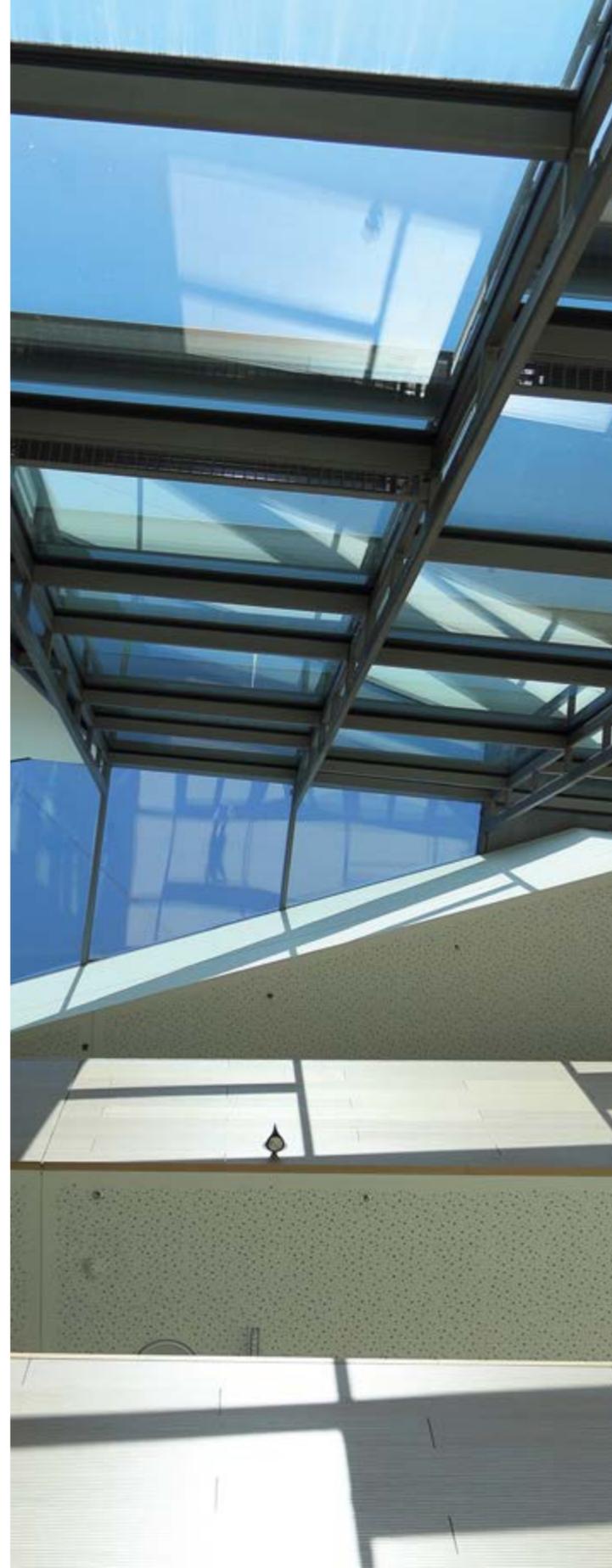
Lyrik von Abraham a Sancta Clara (1644–1709) bis Rainer Maria Rilke (1875–1926) und Choreographien zu ausgewählten Instrumentalwerken ergänzen das Programm.

Studierende der Instrumentalklassen, des Instituts Schauspiel und des Institute of Dance Arts der Anton Bruckner Privatuniversität

HAYDNS „SCHÖPFUNG“

J. Haydn (1732–1809)
Die Schöpfung, Hob. XXI:2

Katerina Beranova | Gabriel/Eva (Sopran)
Kurt Azesberger | Uriel (Tenor)
Robert Holzer | Raphael/Adam (Bass)
Chorvereinigung der Freunde der Anton Bruckner Privatuniversität
Symphonieorchester der Anton Bruckner Privatuniversität
Ernst Kovacic | Dirigent



**MI
12 JUN
19:30**

GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**SO
16 JUN
17:00**

FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

NEUES ORGEL- REPERTOIRE

Finale des Orgelkompositionswettbewerbs

Ausgeschrieben von der Anton Bruckner Privatuniversität und dem Brucknerhaus Linz

GALINA USTWOLSKAJA ZUM 100. GEBURTSTAG

G. Ustwolskaja (1919–2006)

⌘ *Komposition Nr. 2 „Dies irae“*
für acht Kontrabässe, Holzwürfel und Klavier

⌘ *Komposition Nr. 3 „Benedictus, qui venit“*
für vier Flöten, vier Fagotte und Klavier

Komposition Nr. 1 „Dona nobis pacem“
für Piccoloflöte, Tuba und Klavier

⌘ *Sinfonie Nr. 5 „Amen“* für Sprecher, Violine,
Oboe, Trompete, Tuba und Holzwürfel

Studierende der Anton Bruckner Privatuniversität

KOOPERATIONEN

OÖ. LANDESMUSIK- SCHULWERK



Oberösterreich ist ein Musikland. An Talenten reich, sorgen nicht zuletzt die Oö. Landesmusikschulen dafür, dass solche sich entfalten können, wobei es nicht nur darum geht, Profi-MusikerInnen auszubilden. Denn der Besuch der Landesmusikschulen steht allen offen, egal ob Jung oder Alt. Die MusikschullehrerInnen begleiten alle Menschen, die Freude an Musik haben – und das seit 40 Jahren. Das Brucknerhaus Linz gratuliert den Landesmusikschulen Oberösterreichs zu diesem Jubiläum, wissend, wie stark diese das kulturelle Leben der Region prägen,

dankbar dafür, dass sie mit dazu beitragen, aus manchen Talenten SpitzenmusikerInnen zu schmieden, die nicht zuletzt das Publikum im Brucknerhaus begeistern. Die hohe Wertschätzung des Brucknerhauses findet in einer engen Kooperation ihren Niederschlag. So spielt beim Festakt zur Eröffnung des Internationalen Brucknerfestes Linz 2018 das Oberösterreichische Jugendsinfonieorchester, die Preisträgerinnen des Dr. Josef Ratztenböck-Stipendiums demonstrieren im Brucknerhaus ihr Können und auch das beliebte Brassfestival ist Teil dieser Kooperation.

SO
9 SEP
10:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Daniel Kehlmann

SA
3 NOV
19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ



| Peter Aigner

OUVERTÜRE

Festakt zur feierlichen Eröffnung des
Internationalen Brucknerfestes Linz 2018

R. Schumann (1810–1856)
Ouvertüre d-moll zu den
Szenen aus Goethes „Faust“, WoO 3

W. A. Mozart (1756–1791)
Ouvertüre zur Oper *Don Giovanni*, KV 527

A. Bruckner (1824–1896)
Ouvertüre g-moll, WAB 98

C. M. v. Weber (1786–1826)
Ouvertüre zur Oper *Der Freischütz*, op. 77

Daniel Kehlmann | Festredner
Mozartchor des Linzer Musikgymnasiums
Oberösterreichisches Jugendsinfonieorchester
Markus Poschner | Dirigent

Im Internationalen Brucknerfest Linz 2018

SOLISTINNEN- KONZERT

Dr. Josef Ratztenböck-Stipendium 2017

B. Smetana (1824–1884)
Drei Tänze (Polka, Furiant und Tanz der Komödianten)
aus der Oper *Die verkaufte Braut*

C. Stamitz (1745–1801)
Konzert für Flöte und Orchester G-Dur, op. 29

M. Bruch (1838–1920)
Romanze für Viola und Orchester F-Dur, op. 85

A. Dvořák (1841–1904)
Vier *Slawische Tänze*:
Sousedská (Allegretto scherzando) D-Dur, op. 46, Nr. 6
Starodávný (Allegretto grazioso) e-moll, op. 72, Nr. 2
Sousedská (Tempo di Minuetto) F-Dur, op. 46, Nr. 4
Polka (Poco allegro) As-Dur, op. 46, Nr. 3

Leonie Tischler | Flöte (Preisträgerin des
Dr. Josef Ratztenböck-Stipendiums 2017)

Agnes Oberndorfer | Viola (Preisträgerin des
Dr. Josef Ratztenböck-Stipendiums 2017)

UAS – Upper Austrian Sinfonietta
Peter Aigner | Dirigent

BRASSFESTIVAL LINZ

17.-20. 11. 2018, BRUCKNERHAUS LINZ

SA
17 NOV
17:00
GROSSER SAAL

FEST- VERANSTALTUNG OBERTÖNE

Musikcapellen und MusikerInnen
aus allen Vierteln des Landes
OÖ Klarinettenorchester
Landesjugendblasorchester OÖ
Walter Ratzek | Dirigent

SO
18 NOV
14:00
GROSSER SAAL

NATIONALER BRASS BAND WETTBEWERB

18:30
GROSSER SAAL

GALAKONZERT UND PREIS- VERLEIHUNG

Allen Vizzutti | Trompete
David Childs | Euphonium
Felix Geroldinger | Bariton
Tredegar Brass Band England
Ian Porthouse | Dirigent



MO
19 NOV
19:30
GROSSER SAAL

LONDON BRASS



DI
20 NOV
19:30
GROSSER SAAL

BEST OF BLASMUSIK



Instrumenten-, Noten- und
Zubehörausstellung,
Vorträge und Workshops

brass-festival.at

KEHRAUSKONZERT

SO
30 JUN
14:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

Bevor das Brucknerhaus Linz seine Pforten schließt und sich für zwei Monate in die Sommerpause verabschiedet, laden wir Sie zum Abschluss der Saison 2018/19 zu einem großen Fest für Jung und Alt ein, bei dem einen Nachmittag lang das gesamte Haus zur Bühne wird und wir noch einmal unser Saisonthema „Credo. Bekenntnis – Glaube – Religion“ in all seinen Facetten zum Klingen bringen. Freuen Sie sich auf Musik vom Mittelalter bis zur Moderne, auf verschiedenste Besetzungen vom Solo bis zum Orchester, auf Konzerte an ungewöhnlichen Orten, auf künstlerischen wie kulinarischen Genuss und auf eine Programmviefalt, die Sie begeistern wird. Das alles mit Ensembles des und in Zusammenarbeit mit dem Oö. Landesmusikschulwerk.

Während der beiden Schließmonate des Brucknerhauses geht es im Arkadenhof des Linzer Landhauses weiter. Dort bieten wir Ihnen mit unseren Serenaden den gesamten Sommer hindurch ein attraktives und abwechslungsreiches Programm (eine Übersicht finden Sie ab Seite 196).

Das Brucknerhaus Linz heißt Sie dann wieder ab September mit den Veranstaltungen des Internationalen Brucknerfestes Linz 2019 willkommen. Sie sehen: Nach dem Fest ist vor dem Fest!



MUSIKSCHULE GOES BRUCKNERHAUS

100 JAHRE ÖSTERREICH



SA
23 NOV
8:00–12:00
GANZES HAUS

„MUSIKALISCHER
PARCOURS“
FÜR
SCHÜLER/INNEN

15:00–16:00
GROSSER SAAL

KONZERT
der Sing- und Rhythmusschulen
und des Jugendorchesters

16:00–19:00
BRUCKNER'S
MITTLERER SAAL
FOYER
GROSSER SAAL

**MUSIKALISCHE
MELANGE**
mit Ensembles und Bands
der Musikschule Linz

19:30–21:00
GROSSER SAAL

KONZERT

21:00–23:00
BRUCKNER'S

„LATE NIGHT
PARTY“
im BRUCKNER'S mit Live-Band

Eine Kooperation der LIVA mit der
Musikschule der Stadt Linz



FESTIVAL 4020

2.-5. 5. 2019, BRUCKNERHAUS LINZ

VERRÜCKTE HERZEN

Verrückte Herzen – was lässt sie rasen, aus dem Takt kommen, stolpern und höherschlagen? Komponistinnen und Komponisten, Musikerinnen und Musiker sind in den besten Momenten ihrer künstlerischen Arbeit oftmals angetrieben von dem, was ihnen ganz nah am Herzen liegt – und finden damit auch unmittelbaren Zugang zum Publikum. Im Zentrum des Festivals stehen charismatische Künstlerpersönlichkeiten und die Musik, die ihnen am Herzen liegt, wie die Herzkammern musikalischen Erlebens: Glaube, Liebe, Hoffnung.

Mit Werken von
O. Aichinger (* 1956)
M. de Alvear (* 1960)
J. S. Bach (1685–1750)
C. Bauckholt (* 1959)
E. Bloch (1880–1959)
H. v. Herzogenberg (1843–1900)
T. Murail (* 1947)
C. Schumann (1819–1896)
T. Takemitsu (1930–1996)
u. a.

Interpretiert von
Sivan Arbel | Gesang
Sven Birch | Klavier
Zsófia Boros | Gitarre
Tore Tom Denys | Tenor
Asia Madani | Gesang
Cédric Pescia | Klavier
Rahel Sögner | Violine
Nurit Stark | Violine
Vienna Reed Quintet
u. a.

GLAUBE: Do, 2.5.2019, 19:30 & 21:00 Uhr
LIEBE: Fr, 3.5.2019, 19:30 & 21:00 Uhr
HOFFNUNG: Sa, 4.5.2019, 18:00, 19:00, 20:30 & 22:00 Uhr
MATINEE 4020: So, 5.5.2019, 11:00 Uhr

Eintritt frei
Eine gemeinsame Veranstaltung von LIVA und Linz Kultur

festival4020.at



KALENDAR IUM

2018-19

SEP
4
7
8
9
9
9
10
11
12
13

"HAPPY BIRTHDAY ANTON!"
ensemble 15.21
L'Orfeo Barockorchester
Michi Gaigg
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

PRIX ARS ELECTRONICA GALA
Veranstalter:
Ars Electronica Center
GASTVERANSTALTUNG

SPARKASSE OÖ VISUALISIERTE KLANGWOLKE 2018
Präsentiert von der LINZ AG
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

OUVERTÜRE: ERÖFFNUNG INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018
Daniel Kehlmann
Mozartchor des Linzer Musikgymnasiums
Oö. Jugendsinfonieorchester
Markus Poschner
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

SPARKASSE OÖ 20 JAHRE KINDERKLANGWOLKE 2018
Präsentiert von der LINZ AG
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

DIE GROSSE KONZERTNACHT DER ARS ELECTRONICA, DER BRUCKNER ORCHESTER LINZ, UND DES BRUCKNERHAUSES LINZ
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BRUCKNERS INSTRUMENTE: DIE ORGEL
Iveta Apkalna
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
ORGELKONZERTE

UNTERHALTUNGSMUSIK UM 1850
Die Strebitzer
Franz Söllner
4kanter Geigenmusi
Volker Derschmidt
Andreas Lindner
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

J. S. BACH: DAS WOHLTEMPERIERTE KLAVIER, TEIL I
Evgeni Koroliov
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

SCHUBERTS WINTERREISE
Matthias Goerne
Alexander Schmalcz
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
LIEDERABENDE

14
FR, 19:30
ALTER DOM

15
SA, 19:30
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 120

16
SO, 18:00
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

17
MO, 12:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 57

17
MO, 19:30
MARIENDOM
Seite 74

18
DI, 18:30
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

18
DI, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 26

19
MI, 19:30
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 86

20
DO, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

21
FR, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

BRUCKNER UND DER GREGORIANISCHE CHORAL
Choralschola der Wiener Hofburgkapelle
Daniel Mair, Wolfgang Kogert
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

MUSIK DER EINSAMKEIT
Cornelius Obonya
NeoBarock
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
WORTKLANG

J. S. BACH: DAS WOHLTEMPERIERTE KLAVIER, TEIL II
Evgeni Koroliov
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

SCHUBERTS GROSSE C-DUR-SINFONIE
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
KOST-PROBEN

MARK- & GRUNDSTEINE
The Tallis Scholars
Peter Phillips
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
CHORKONZERTE

ILJA GRZESKOWITZ
Veranstalter: OÖNachrichten in Kooperation mit der LIVA
OÖN WIRTSCHAFTSAKADEMIE
GASTVERANSTALTUNG

BRUCKNERS GROSSE VORBILDER
Christian Tetzlaff
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
DAS GROSSE ABONNEMENT

SCHUMANN SPIELT BEETHOVEN
Schumann Quartett
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
STREICHQUARTETTE

H. BERLIOZ: LA DAMNATION DE FAUST
Anna Caterina Antonacci,
Bryan Register, Kyle Ketelsen,
Tschechischer Philharmonischer Chor Brno (Brünn)
Les Siècles
François-Xavier Roth
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

HEROEN
Antoine Tamestit
Les Siècles
François-Xavier Roth
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
OÖN-KULTUR-ABO

OKT
2
22
22
23
24
25
25
26
26
26
28
28
30

LIVE DABEI BEIM INTERNATIONALEN BRUCKNERFEST LINZ
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSCUB

SPARKASSE OÖ KLASSISCHE KLANGWOLKE 2018
Präsentiert von der LINZ AG
Beethoven Orchester Bonn
Dirk Kaftan
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BRUCKNERS INSTRUMENTE: DAS KLAVIER
Rudolf Buchbinder
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
KLAVIERRECTALS

BRUCKNER-ZYKLUS DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER III
Martin Haselböck
Münchner Philharmoniker
Valerij Gergiev
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BRUCKNERS DRITTE
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
KOST-PROBEN

BRUCKNER-ZYKLUS DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER IV
Münchner Philharmoniker
Valerij Gergiev
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BRUCKNER-ZYKLUS DER MÜNCHNER PHILHARMONIKER V
Münchner Philharmoniker
Valerij Gergiev
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

CARTE BLANCHE FÜR JONAS KAUFMANN
Jonas Kaufmann
Helmut Deutsch
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BRUCKNERS WAGNER
Ricarda Merbeth
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
BRUCKNER ORCHESTER LINZ

SAKRALMUSIK-GESCHICHTE
Ana Maria Labin, Ida Aldrian
Daniel Johannsen,
Wilhelm Schwinghammer
Chorus sine nomine
Orchester Wiener Akademie
Johannes Hiemetsberger
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
SONNTAGSMATINEEN

2
DI, 16:00
FOYER MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 179

2
DI, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

3
MI, 19:30
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

4
DO, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 68

5 & 6
FR, 14:00
SA, 9:00
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

6
SA, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

7
SO, 18:00
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

8
MO, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

11
DO, 19:30
STIFTSBASILIKA ST. FLORIAN

ANTONS KIDSCUB SPIELT BRUCKNER
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSCUB

TRADITIONSLINIEN
Concentus Musicus Wien
Stefan Gottfried
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

BÖCK IST BRUCKNER I
Wolfgang Böck
Elisabeth Wimmer
Daniel Linton-France
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

HAYDNS „JAHRESZEITEN“
Evelin Novak, Michael Schade,
Christof Fischesser
Chor Ad Libitum
Bruckner Orchester Linz
Andreas Spering
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018 |
ORATORIEN

WISSENSCHAFTLICHES SYMPOSIUM
In Kooperation mit dem
Anton Bruckner Institut Linz
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

„KOPIE“ DES KONZERTS VOM 4. APRIL 1868
Albert Pesendorfer
Franz Xaver Frenzel Quartett
Linzer Singakademie und
Hard-Chor
Alexander Koller
Linzer Konzertverein
Tobias Wögerer
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

AUS BRUCKNERS BIBLIOTHEK
Paul Badura-Skoda
Jörg Demus
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

FAUST II
Christian Elsner
Philharmonia Chor Wien
Staatskapelle Weimar
Kirill Karabits
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

GEDENKKONZERT ZU ANTON BRUCKNERS TODESTAG
Yeree Suh, Sophie Karthäuser
Anna Bonitatibus, Martin
Mitterrutzner, Luca Pisaroni
Bachchor Salzburg
Bach Consort Wien
Rubén Dubrovsky
INT. BRUCKNERFEST LINZ 2018

12
FR, 9:00
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

13
SA, 13:00
15:00
17:00
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 182

13
SA, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 162

14
SO, 11:00
15:00
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 182

15
MO, 19:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

16
DI, 18:30
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

16
DI, 19:30
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 98

18-20
DO-SA, ganztägig
MITTLERER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ

21
SO, 11:00
GROSSER SAAL BRUCKNERHAUS LINZ
Seite 36

DIAKONIEWERK
Veranstalter: Diakoniewerk
GASTVERANSTALTUNG

EIN SCHIFF FÜR ALLE TIERE
Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

DIE GROSSE BRUCKNERHAUS Ö1/ WDR3-JAZZNACHT
Richard Oesterreicher
Pocket Big Band feat.
Karin Bachner
Yaron Herman
Roger Hanschel &
Ramesh Shotham
Dieter Glawischmig &
Tanja Feichtmair
Memplex
JAZZ

EIN SCHIFF FÜR ALLE TIERE
Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

AK-CLASSICS „SPIEL UND DRAMA“
Werke von W. A. Mozart und
D. Schostakowitsch
Lucas und Arthur Jussen
Bruckner Orchester Linz
Kerem Hasan
Veranstalter:
Arbeiterkammer OÖ
GASTVERANSTALTUNG

DR. THOMAS MÜLLER
Veranstalter: OÖNachrichten in
Kooperation mit der LIVA
OÖN WIRTSCHAFTSAKADEMIE
GASTVERANSTALTUNG

SAITENTÄNZE
Nejc Kuhar
Mak Grgić
STARS VON MORGEN

55. JAHRESTAGUNG DER GESELLSCHAFT FÜR PÄDIATRISCHE RADIOLOGIE
Veranstalter: Conventur
Congressmanagement &
Marketing GmbH
GASTVERANSTALTUNG

DIE SIEBEN TÖDSÜNDEN
Angelika Kirchschrager,
Paul Schweinester,
Franz Gürtelschmid,
Christoph Filler, Sorin Coliban
Divertimento Viennese
Vinzenz Praxmarer
SONNTAGSMATINEEN

21
SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 169

21
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 136

22
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 163

23
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 151

24
MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 52

25
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 156

26
FR, 18:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 62

27
SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 173

28
SO, 15:00
17:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 190

JÜTZ: HIN & ÜBER
Isa Kurz
Daniel Woodtli
Philipp Moll
JAZZBRUNCH

MUSIKALISCHE GRABSTEINE
Studierende der Anton
Bruckner Privatuniversität
MODERIERTE FOYER-KONZERTE
AM SONNTAGNACHMITTAG

BRAZILIAN NIGHT
Egberto Gismonti
JAZZ

VON BEETHOVEN BIS BRITTEN
Aleksander Ramm
& Anna Odintsova
RUSSISCHE DIENSTAGE

VOM KLANG DER BILDER
Benjamin Beilman
Bruckner Orchester Linz
Eugene Tzigane
BRUCKNER ORCHESTER LINZ

ARMENIEN
Naghash Ensemble
MUSIK DER VÖLKER

DER TEUFEL IST LOS
Adrian Eröd, Matthäus
Schmidlechner, Ilija Staple,
Nicole Lubinger, Juhyuk Kim,
Domen Fajfar, Sinja Maschke,
Willemijn Spierenburg
Konzertvereinigung Linzer
Theaterchor
Johann Strauß Ensemble
Ingo Ingensand
DAS BESONDERE KONZERT

DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT
Erwin Steinhauer & Ensemble
GEMISCHTER SATZ

BELIEVABLE - A CHORAL BATTLE
OÖ. Landesjugendchor
Michaela Wolf
Alexander Koller
KINDERJUGEND: MAXI.MUSIC

30
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 26

31
MI, 21:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 130 & 148

NOV

2
FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

3
SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 211

4
SO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

5
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 120

6
DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

7
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

9
FR, 13:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DIE VIER JAHRESEITEN
Giuliano Carmignola
Concerto Köln
Mayumi Hirasaki
DAS GROSSE ABONNEMENT

HIMMEL II
DDEX – Dr. Didi Extended
HIER & JETZT: DER SOUND DER
GEGENWART | BRUCKNERBEATS

HERBERT PIXNER PROJEKT | ELECT-RIFYING-TOUR-2018
Veranstalter: Pixner
Productions GmbH
GASTVERANSTALTUNG

SOLISTINNENKONZERT
Leonie Tischler
Agnes Oberndorfer
UAS – Upper Austrian
Sinfonietta
Peter Aigner
KOOPERATION OÖ. LANDES-
MUSIKSCHULWERK

BEAT IT! DAS MUSICAL ÜBER DEN KING OF POP
Veranstalter: COFO Concert-
büro Oliver Forster
GASTVERANSTALTUNG

ZWISCHEN HIMMEL UND HÖLLE
Ursula Strauss, Murat Baser
Ketos Quintett, Sehwa Anna
Yoon
Franz Xaver Frenzel Quartett
Ekaterina Timofeeva
Wilhelm Pfliegerl
WORTKLANG

WER FINDET DIE SPUR?
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSLUB

BENEFIZKONZERT LOIDHOLDHOF
Veranstalter: Integrative Hof-
gemeinschaft Loidholdhof
GASTVERANSTALTUNG

BALL SENIORENBUND
Veranstalter: OÖ Seniorenbund
GASTVERANSTALTUNG

10
SA, 15:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 192

10
SA, 20:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 192

11
SO, 11:00
15:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 186

12 & 13
MO & DI
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

13
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 27

14
MI, 16:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

15
DO, 14:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

15
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 80

16
FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

16
FR, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 163

EIN TIERISCHES VERGNÜGEN
Studierende der Anton
Bruckner Privatuniversität
LANGE NACHT DER BÜHNEN

ELEGANT
Gesangskapelle Hermann
LANGE NACHT DER BÜHNEN

DAS VERRÜCKTE JAZZKONZERT
Die verrückte Jazzband
KINDERJUGEND: MIDI.MUSIC

SANDMALEREI SHOW – VERLIEBT IN ÖSTERREICH
Veranstalter: LIVA
GASTVERANSTALTUNG

ASRAEL
Leslie Howard
Prager Symphoniker
Petr Altrichter
DAS GROSSE ABONNEMENT

ELISABETHFEIER
Veranstalter: Caritas
GASTVERANSTALTUNG

PENSIONISTEN-KONZERT DER GEMEINDE-BEDIENSTETEN
Veranstalter: Younion – die
Daseinsgewerkschaft
GASTVERANSTALTUNG

TRÖSTUNGEN
Ildikó Raimondi
Gottlieb Wallisch
LIEDERABENDE

BRUCKNERCHOR
Veranstalter:
Brucknerchor Linz,
Herr Richard Architektonidis
GASTVERANSTALTUNG

BILL FRISELL
Music is ...
JAZZ

17
SA, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 212

18
SO, 14:00
18:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 212

19
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 212

20
DI, 18:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

20
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 212

21
MI, 19:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

21
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 104

22
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 74

23
FR, 8:00
GANZES HAUS

24
SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 126

BRASSFESTIVAL LINZ 2018
Festveranstaltung OBERTÖNE
„70 Jahre Oö. Blasmusik“
KOOPERATION OÖ. LANDES-
MUSIKSCHULWERK

BRASSFESTIVAL LINZ 2018
Österreichischer
Brass Band Wettbewerb
Galakonzert Tredegar
Town Band (England)
KOOPERATION OÖ. LANDES-
MUSIKSCHULWERK

BRASSFESTIVAL LINZ 2018
LONDON BRASS
KOOPERATION OÖ. LANDES-
MUSIKSCHULWERK

PROF. DDR. MANFRED SPITZER
Veranstalter: OÖNachrichten in
Kooperation mit der LIVA
OÖN WIRTSCHAFTSAKADEMIE
GASTVERANSTALTUNG

BRASSFESTIVAL LINZ 2018
Best of Blasmusik
KOOPERATION OÖ. LANDES-
MUSIKSCHULWERK

EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 18/19
Veranstalter: Moving
Adventures Medien
GASTVERANSTALTUNG

PIANO SPIRITUEL
François-Joël Thiollier
KLAVIERRECITALS

VON BACH ZU BRITTEN
Bachchor Salzburg
Alois Gläßner
CHORKONZERTE

MUSIKSCHULE GOES BRUCKNERHAUS
100 Jahre Österreich
KOOPERATION LIVA/
MUSIKSCHULE DER STADT LINZ

MUSICA CAESAREA
Alois Mühlbacher
Markus Forster
Markus Miesenberger
Gerd Kenda
Ars Antiqua Austria
Gunar Letzbor
ARS ANTIQUA AUSTRIA

25
SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 37

26
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 86

27
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 151

28
MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

29
DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

30
FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DEZ

1
SA, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 140

1
SA, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

2
SO, 15:00
18:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

2
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 136 & 140

MAHLERS FÜNFTE
Renaud Capuçon
Sydney Symphony Orchestra
David Robertson
SONNTAGSMATINEEN

HEILIGER DANKGESANG
Nuria Rial
Auryn Quartett
Ernst Weissensteiner
STREICHQUARTETTE

AUS ITALIEN UND RUSSLAND
Vladimir Ustyantsev
Oksana Sidyagina
Alekssei Melnikov
RUSSISCHE DIENSTAGE

LINZER KONZERTVEREIN
Werke von G. Verdi,
R. Strauss und L. v. Beethoven
Gotho Griesmeier
Gerhard Brössner
Linzer Konzertverein
Marc Reibel
Veranstalter:
Linzer Konzertverein
GASTVERANSTALTUNG

VOESTALPINE BLASORCHESTER
Veranstalter: voestalpine
Stahl GmbH
GASTVERANSTALTUNG

DIE SEER – STAD
Veranstalter: Zuk Concert
GASTVERANSTALTUNG

WEIHNACHTEN IM HOHEN NORDEN
Johanna Rosa Falkinger
Daniela Dawn Fietzek
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

OLIVER POCHER: #POCHER #SOCIALMEDIABITCH
Veranstalter: Posthof &
Brucknerhaus Linz
GASTVERANSTALTUNG

ZIPFER ADVENT
Veranstalter: Musikverein
der Brauerei Zipf
GASTVERANSTALTUNG

WEIHNACHTSLIEDER, DIE KEINE WAREN
Studierende der Anton
Bruckner Privatuniversität
MODERIERTE FOYER-KONZERTE
AM SONNTAGNACHMITTAG |
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

3
MO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 140

3
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 163

4
DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

4
DI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 140

4
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 46

5
MI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 141

5
MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 68

5
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

6
DO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 141

FRANKENMARKTER SAITENKLANG
Frankenmarkter Saitenklang
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

QUEST OF THE INVISIBLE
Naissam Jalal
Claude Tchamitchain
Leonardo Montana
JAZZ

LAMPENFIEBER UND WEIHNACHTSLIEDER
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSLUB

DIE IHR SCHWEBET
Martha Matscheko
Elias Gillesberger
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

MAHLERS VIERTE
Mojca Erdmann
Baskisches Nationalorchester
Robert Trevino
INTERNATIONALE ORCHESTER

LOVE SHINES A LIGHT
Mateina Egger, Victoria Pfeil,
Tao-Deva Stingl, Theresa Sem-
iglia, Kaan Kus, Corinna Denk,
Mario Semiglia, Marco Mrcela
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

MOZARTS LA BETULIA LIBERATA
João Terleira, Tanja Ariane
Baumgartner, Marelize Gerber,
Seth Carico, Silvia Frigato,
Elisabeth Wimmer
Collegium Vocale Salzburg
L'Orfeo Barockorchester
Michi Gaigg
ORATORIEN

HEILBUTT & ROSEN „WEIHNACHTEN AUS DER DUSCHE“ – DAS WEIHNACHTS-SPECIAL
Veranstalter:
Weiler Shows GmbH
GASTVERANSTALTUNG

IN STERNENNACHT
Teresa Sofa Bruckböck
Simone Johanna Nowak
Anna-Katharina Tittgen
Andrea Szwieczek
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

6
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 156

7
FR, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 141

7
FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

8
SA, 13:00
15:00
17:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 182

8
SA, 15:00
19:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

8
SA, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 141

9
SO, 9:30
13:00
16:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

9
SO, 11:00
15:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 182

9
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 142

10
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

SALZBURG
TRIFFT UNGARN
Ensemble Unisonus (Salzburg)
Pengetós Trió (Ungarn)
MUSIK DER VÖLKER

VON MARIA UND DEM
KIND IN DER WIEGEN
Trio b.hertz
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

NINA PROLL –
VORSTADTLIEDER
Veranstalter: LIVA
GASTVERANSTALTUNG

DER HELLSTE STERN
DER NACHT
Hanne Muthspiel-Payer
KINDER JUGEND: MINI.MUSIC

BACHLCHOR
ADVENTSINGEN
Veranstalter: Bachlchor Linz
GASTVERANSTALTUNG

DIE UNGLAUBLICHE
GESCHICHTE EINES
WEIHNACHTSLIEDES
Klaus Huber
Robert Höfler
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

ADVENTSINGEN
SENIORENBUND OÖ
Veranstalter: Seniorenbund OÖ
GASTVERANSTALTUNG

DER HELLSTE STERN
DER NACHT
Hanne Muthspiel-Payer
KINDER JUGEND: MINI.MUSIC

WEIHNACHTLICHE
MUSIK FÜR
HORNQUARTETT
AUDENE
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

GERRY SEIDL –
AUFPUTZT IS!
Veranstalter:
Weiler Shows Gmbh
GASTVERANSTALTUNG

10
MO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 142

10
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 27

11
DI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 142

11
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 130

11
DI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

12
MI, 12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 57

12
MI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 142

13
DO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 143

13
DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 53

14
FR, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 143

BEREITE DICH, ZION!
Anna Ryabenkaya
Zhaniya Bainazarova
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

BACHS MARIENMUSIK
Emöke Baráth, Catriona Morison,
Marie-Claude Chappuis,
Werner Gura, Krešimir Stražanac
Arnold Schoenberg Chor
Concentus Musicus Wien
Stefan Gottfried
DAS GROSSE ABONNEMENT

AMERICAN CHRISTMAS
VICTHAMIN
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

... AM ENDE DER ZEIT
Merlin Ensemble Wien
HIER & JETZT
DER SOUND DER GEGENWART

SALZBURGER ADVENT
DAS EWIGE LIED –
STILLE NACHT!
HEILIGE NACHT!
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

BRUCKNERS FÜNFTE
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
KOST-PROBEN

CHANT DE NOËL
Julia Wiszniewski
Enrico Coden
Ceren Satana
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

A STILLE ZEIT
Beate Korntner
Vanessa Peham
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

BRUCKNERS FÜNFTE
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
BRUCKNER ORCHESTER LINZ

HORN-ADVENT
Hornchor aus LehrerInnen und
SchülerInnen der Oö. Landes-
musikschulen
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

14
FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

15
SA, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 143

15
SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 163

15
SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

16
SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 37

16
SO, 15:00
17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 186

16
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 143

17
MO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 144

17
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 62

AK-CLASSICS
„WEIHNACHTS-
ORATORIUM“
J. S. Bach: Weihnachtsoratorium
Cornelia Horak, Sophie Rennert,
Manuel Günther, Josef Wagner,
Chorus sine nomine
L'Orfeo Barockorchester
Johannes Hiemetsberger
Veranstalter:
Arbeiterkammer OÖ
GASTVERANSTALTUNG

IN DIEM
NATIVITATIS CHRISTI
Lydia Mayr
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

AFRO-AMERICAN
GOSPEL
feat. Nobuntu, Chanda Rule
JAZZ

IRISH CHRISTMAS
MIT DER MEDLEY
FOLKBAND
Veranstalter: Medley
Folkband/Robert Höfler
GASTVERANSTALTUNG

HÄNDEL UND
DIE HEILIGE DER MUSIK
Sunhae Im, Samuel Boden
Singverein der Gesellschaft der
Musikfreunde in Wien
Orchester Wiener Akademie
Martin Haselböck
SONNTAGSMATINEEN

DER NUSSKNACKER
Christian Brückner
OÖ Tanzakademie
Ilja van den Bosch
Daniel Morales Pérez
Bruckner Orchester Linz
Ilyich Rivas
KINDER JUGEND: MIDI.MUSIC

WEIHNACHTLICHE
KAMMERMUSIK
Ensemble ESPRIT
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

WEIHNACHTLICHE
CHORMUSIK
Chorhaus Frohsinn
Kinder- und Jugendchor bee laut
Michaela Wolf
Hard-Chor Linz
Linz Singakademie
Alexander Koller
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

DIE GROSSE
WEIHNACHTSGALA
tenThing, Tine Thing Helseth
St. Florianer Sängerknaben
Markus Stumpner
DAS BESONDERE KONZERT

18
DI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 144

18
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 110

19
MI, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 144

20
DO, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 144

21
FR, 18:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 145

21
FR, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 98

22
SA, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 145

22
SA, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

23
SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 169

23
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 145

NAVIDADES ESPAÑOLAS
Beate Korntner
Duo CERTÉ CORDE
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

DER SAITENKLANG,
DER PFEIFEN SPIEL
Elena Denisova
Alexander Fiseisky
ORGELKONZERTE

LIEDER MIT VIOLA
UND KLAVIER
Willemijn Spierenburg
Fabian Struwe
Daniela Fietzek
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

SCHLAGZEUG UND
KLAVIER IM ADVENT
Sofia Garzotto
Li Katarina Dafna
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

VOM NUSSKNACKER
UND DEM
WEIHNACHTSBAUM
Anna Pavlova
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

DER FLUYTEN
LUST-HOF
Lucie Horsch
Thomas Dunford
STARS VON MORGEN

A CEREMONY
OF CAROLS
Kinder- und Jugendchor des
Landestheaters Linz
Christoph Bielefeld
Ursula Wincor
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

FOLKSHILFE:
HEIMSPIEL SPECIAL
Veranstalter: Posthof und
Brucknerhaus Linz
GASTVERANSTALTUNG

VERY CHRISTMAS
Franz Hackl
Christian Wegscheider
Clemens Rofner
JAZZBRUNCH

A JAZZY CHRISTMAS
Paul Zauner, Carlton Holmes
MUSIKALISCHER ADVENTKALENDER

29
SA, 12:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 57

31
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 63

31
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 151

JÄN

1
DI, 16:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 63

2
MI, 10:00
14:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

4
FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

5
SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 173

5
SA, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

6
SO, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 116

7
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 105

BEETHOVENS NEUNTE
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
KOST-PROBEN

DAS GROSSE
SILVESTERKONZERT
Maria Bengtsson, Michaela
Selinger, Peter Sonn,
Franz-Josef Selig
Philharmonia Chor Wien
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
DAS BESONDERE KONZERT

SUITE ITALIENNE
Elizaveta Ivanova
David Ezhov
Emil Miroslavsky
RUSSISCHE DIENSTAGE

NEUJAHRSKONZERT
Philharmonices mundi
Josef Sabaini
DAS BESONDERE KONZERT

NEUJAHRSKONZERT
PENSIONISTEN-
VERBAND OÖ
Veranstalter:
Pensionistenverband OÖ
GASTVERANSTALTUNG

NACHT DER MUSICALS
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

25 JAHRE KOHELET3
Kohélet3
Special Guest: Aliosha Biz
GEMISCHTER SATZ

NIGHT OF THE DANCE
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

HERR BRUCKNER,
EIN THEMA BITTE!
Bernhard Prammer
ORGELMUSIK ZUR TEATIME

CHORÄLE,
MESSEN, VISIONEN
Tamara Stefanovich
Pierre-Laurent Aimard
KLAVIERRECITALES | KULTURABO
DER OÖNACHRICHTEN

8
DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

8
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 28

10
DO, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

11
FR, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

12
SA, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

14
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 92

15
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 164

15
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 151

16
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 164

17
DO, 13:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

18
FR, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

ORCHESTER –
WAS IST DAS?
KINDER JUGEND: ANTONS KIDSClub

MUSIKALISCHES OPFER
Vadim Gluzman
Orchestra Sinfonica
di Milano Giuseppe Verdi
Claus Peter Flor
DAS GROSSE ABONNEMENT

MATURABALL DER
HBLA LENTIA
Veranstalter: HBLA Lentia
GASTVERANSTALTUNG

DEBÜTANTENBALL
TANZSCHULE TOPTANZ
Veranstalter: Tanzschule
TopTanz Andexlinger
GASTVERANSTALTUNG

MATURABALL DER
HBLW LANDWIED
Veranstalter: HBLW Landwied
GASTVERANSTALTUNG

AGOSTINO STEFFANI
Silvia Frigato
Ensemble Castor
KAMMERMUSIK

JAZZPIANO NIGHT
Günther Straub
Bernd Lhotzky
JAZZ

PROKOFJEWS
1. KRIEGSSONATE
Sergei Redkin
RUSSISCHE DIENSTAGE

ENHCO & KOGUT
Thomas Enhco
Paul Kogut Trio
JAZZ

SENIOR/INNENBALL
Veranstalter: LIVA + Stadt Linz
GASTVERANSTALTUNG

BALL DER JKU LINZ
Veranstalter: JKU Linz
GASTVERANSTALTUNG

19
SA, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

22
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 87

22
DI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

23 & 24
MI & DO
9:00
10:45
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

24
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 121

26
SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 92

27
SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 38

28
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 81

29-31
DI-DO
20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

FEB

1
FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

BALL DER STADT LINZ
Veranstalter: Younion –
die Daseinsgewerkschaft
GASTVERANSTALTUNG

RINGPARABEL
Gerhard Brössner
Atalante Quartett
STREICHQUARTETTE

SCHWANENSEE
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

KINDERTHEATER
Veranstalter:
handler productions
GASTVERANSTALTUNG

**ERZÄHLUNGEN
IN TÖNEN**
Peter Matić
Mahan Esfahani
WORTKLANG

KARL WEIGL
Michael Korstick
Serenus Quartett
KAMMERMUSIK

PARADISE LOST
Franz Grundheber
Nicole Heesters
Slowakischer
Philharmonischer Chor
Bruckner Orchester Linz
Thomas Sanderling
SONNTAGSMATINEEN

**FRAUENLIEBE UND
MARIENLEBEN**
Rachel Harnisch
Jan Philip Schulze
LIEDERABENDE

STOMP
Veranstalter:
BB Promotion GmbH
GASTVERANSTALTUNG

STOMP
Veranstalter:
BB Promotion GmbH
GASTVERANSTALTUNG

2
SA, 16:00
20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

3
SO, 15:00
19:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

5
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 93

8
FR, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

9
SA, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

11
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 126

12
DI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

13
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 157

13
MI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

15
FR, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

16
SA, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

STOMP
Veranstalter:
BB Promotion GmbH
GASTVERANSTALTUNG

STOMP
Veranstalter:
BB Promotion GmbH
GASTVERANSTALTUNG

ABBÉ STADLER
Concilium musicum Wien
KAMMERMUSIK

**GALANACHT
DES SPORTS**
Veranstalter:
OÖNachrichten und LIVA
GASTVERANSTALTUNG

**MATURABALL DER
HTL PAUL-HAHN-
STRASSE**
Veranstalter:
HTL Paul-Hahn-Straße
GASTVERANSTALTUNG

KLANG DER KULTUREN
Ars Antiqua Austria
Gunar Letzbor
ARS ANTIQUA AUSTRIA

DER KLEINE PRINZ
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

**SALZBURG TRIFFT
TSCHECHIEN**
KultUrig
Chairé
MUSIK DER VÖLKER

PHANTOM DER OPER
Veranstalter: Konzertdirektion
Schröder GmbH
GASTVERANSTALTUNG

**MATURABALL DER
HBLA ELMBERG &
ST. FLORIAN**
Veranstalter:
HBLA Elmerberg & St. Florian
GASTVERANSTALTUNG

**DIRE STRAITS
EXPERIENCE**
Veranstalter: Bmokoncert-CZ
GASTVERANSTALTUNG

17
SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 38

17
SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 136 & 206

19
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

19
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 152

20
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 75 & 131

21
DO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

22
FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 46

24
SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 169

24
SO, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 116

25
MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 164

**GEMEINSAM
IM WETTSTREIT**
Bach Consort Wien
Rubén Dubrovsky
SONNTAGSMATINEEN

**DAS GEBET
EINER JUNGFRAU**
Studierende des Instituts für
Tasteninstrumente der Anton
Bruckner Privatuniversität
MODERIERTE FOYER-KONZERTE
AM SONNTAGNACHMITTAG

**AK-CLASSICS
„PATHÉTIQUE“**
Werke von V. Hubarenko,
L. Janáček und P. I. Tschaikowski
Lui Chan
Bruckner Orchester Linz
Oksana Lyniv
Veranstalter:
Arbeiterkammer OÖ
GASTVERANSTALTUNG

KONTRASTE
Nikita Lyutikov
Dmitry Smirnov
Andrei Telkov
RUSSISCHE DIENSTAGE

**DER KÖRPER
ALS ZEICHEN**
Company of Music
Johannes Hiemetsberger
CHORKONZERTE | HIER & JETZT.
DER SOUND DER GEGENWART

ELVIS – DAS MUSICAL
Veranstalter: COFO
Concertbüro Oliver Forster
GmbH & CO. KG
GASTVERANSTALTUNG

**DURCH NACHT
ZUM LICHT**
Avi Avital
The Knights
Colin und Eric Jacobsen
INTERNATIONALE ORCHESTER

**PIANODUO
KUTROWATZ**
Try to remember
JAZZBRUNCH

GEMISCHTES DOPPEL
Elke Eckerstorfer
Bernhard Prammer
ORGELMUSIK ZUR TEATIME

OFFICIUM DIVINUM
Gavino Murgia
Cantar Lontano
JAZZ

25
MO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

26
DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

26
DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 99 & 111

27
MI, 20:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

28
DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 28

MÄR

4
MO, 20:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ

7
DO, 10:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 190

7
DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 29

8
FR, 10:00
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 190

9
SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 75

BEST OF MUSICALS
Veranstalter: COFO
Concertbüro Oliver Forster
GmbH & CO. KG
GASTVERANSTALTUNG

**DIE KÖNIGIN
DER INSTRUMENTE**
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSLUB

**AUS DER TIEFE:
HIOBS BOTSCHAFT**
Jakob Kajetan Hofbauer
Martin Riccabona
ORGELKONZERTE |
STARS VON MORGEN

MENTAL MAGIC
Veranstalter: Lucian Concept
International SRL
GASTVERANSTALTUNG

CAIN
Adrian Eröd
MDR Sinfonieorchester
Michail Jurovski
DAS GROSSE ABONNEMENT

POLIZEIBALL
Veranstalter:
Polizeiunterstützungsverein
GASTVERANSTALTUNG

**WAS GLAUBST
DU DENN?**
Dominik Maringer
CrossNova Ensemble
KINDERJUGEND: MAXI.MUSIC

BRAHMS' VIERTE
Marc-André Hamelin
Chorus Viennensis
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
DAS GROSSE ABONNEMENT

**WAS GLAUBST
DU DENN?**
Dominik Maringer
CrossNova Ensemble
KINDERJUGEND: MAXI.MUSIC

RUSSISCHE LITURGIE
Moskauer Kathedralchor
Nikolaj Azarov
CHORKONZERTE

10
SO, 15:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 193

10
SO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

11
MO, 10:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 193

11
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 64 & 164

12
DI, 14:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

12
DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

13
MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 87

14
DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 121

16
SA, 15:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

17
SO, 11:00
15:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 187

DAS RITTERTURNIER
Trombone Attraction
Berenike Heidecker
KINDERJUGEND | KOOPERATION
MIT DEM KUDDELMUDEL

BEAT IT!
Veranstalter: COFO
Concertbüro Oliver Forster
GmbH & CO. KG
GASTVERANSTALTUNG

DAS RITTERTURNIER
Trombone Attraction
Berenike Heidecker
KINDERJUGEND | KOOPERATION
MIT DEM KUDDELMUDEL

**BRANFORD
MARSALIS QUARTET**
Branford Marsalis
Joey Calderazzo
Eric Revis
Justin Faulkner
DAS BESONDERE KONZERT | JAZZ

**AK-LEHRLINGS-
KONZERT**
Veranstalter:
Arbeiterkammer OÖ
GASTVERANSTALTUNG

**DER TECHNIK
AUF DER SPUR**
KINDERJUGEND: ANTONS KIDSLUB

**KABBALA, KULTUS,
KLARINETTE**
Shmuel Barzilai
David Ortowsky
casalQuartett
STREICHQUARTETTE

WUNDER IN SERIE
Peter Simonischek
Die Österreichischen
Salonisten
WORTKLANG

**PINOCCHIO –
DAS MUSICAL**
Veranstalter: Theater Liberi
GASTVERANSTALTUNG

DODO & DARWIN
Wieland Nordmeyer
Elisabeth Ragl
Ensemble WENG SCHUI
Sebastian Riedl
KINDERJUGEND: MIDI.MUSIC

18
MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 47

19
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 81

20
MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 165

21
DO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

22
FR, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

24
SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 39 & 69

24
SO, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 117

26
DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 152

28
DO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

29
FR, 12:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**ALTE UND NEUE
PROPHETEN**
Francesca DeGo
Orchestra della Toscana
Daniele Rustioni
INTERNATIONALE ORCHESTER

ERNSTE GESÄNGE
Michael Volle
Helmut Deutsch
LIEDERABENDE

BLACK VOCAL NIGHT
Chanda Rule
JAZZ

**HANS PETER GRATZ &
THE URBAN SYMPHONICS**
Veranstalter: Hans Peter Gratz
GASTVERANSTALTUNG

PRIMA LA MUSICA
Veranstalter: Prima la musica
GASTVERANSTALTUNG

**MONTEVERDIS
„MARIENVESPER“**
Christina Andersson,
Cornelia Horak, Tore Tom Denys,
Erik Leidal, Matthias Helm,
Ulfried Staber
Chor Ad Libitum
Barucco
Heinz Ferlesch
SONNTAGSMATINEEN | ORATORIEN

TOCCATA – TOCCARE
Wolfgang Kreuzhuber
ORGELMUSIK ZUR TEATIME

**ORIGINALE UND
BEARBEITUNGEN**
Fedor Amosov
Timofey Dolya
RUSSISCHE DIENSTAGE

**HERMAN VAN VEEN
& ENSEMBLE – NEUE
SAITEN TOUR 2019**
Veranstalter:
Scheibmeier & Schilling
GASTVERANSTALTUNG

ANÄSTHESIE FORUM
Veranstalter:
Ordensklinikum Linz
GASTVERANSTALTUNG

29

FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 64

31

SO, 18:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 105

APR

2

DI, 16:00
ALTER DOM
Seite 179

3

MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

4

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 93 & 206

5

FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

7

SO, 11:00
18:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 127

7

SO, 16:00
FOYER
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 136 & 207

7

SO, 17:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

DAS ORCHESTER TANZT

Filarmonica Joven de Colombia
Andrés Orozco-Estrada
DAS BESONDERE KONZERT

VON DEN LETZTEN DINGEN

Rudolf Buchbinder
KLAVIERRECITALS

EINE STATION IM LEBEN BRUCKNERS

KINDERJUGEND: ANTONS KIDSClub

LINZER KONZERTVEREIN

Werke von F. Schubert, F. Mendelssohn Bartholdy, F. Berwald und F. Liszt
Elisabeth Harringer-Pignat
Claudia Dischl
Linzer Konzertverein
Gunter Waldek
Veranstalter:
Linzer Konzertverein
GASTVERANSTALTUNG

FRANZ LISZT

Studierende des Instituts für Tasteninstrumente der Anton Bruckner Privatuniversität
KAMMERMUSIK

AK-CLASSICS „SYMPHONISCHE EUROPAREISE“

Werke von R. Šerák, W. A. Mozart und F. Mendelssohn Bartholdy
Daniel Loipold
Bruckner Orchester Linz
Giedrė Šlekytė
Veranstalter:
Arbeiterkammer OÖ
GASTVERANSTALTUNG

MUSICA AUSTRIACA

Gunar Letzbor
Ars Antiqua Austria
ARS ANTIQUA AUSTRIA

GEORGES I. GURDJIEFF ZUM 70. GEBURTSTAG

Studierende des Instituts für Tasteninstrumente der Anton Bruckner Privatuniversität
MODERIERTE FOYER-KONZERTE AM SONNTAGNACHMITTAG

JUBILÄUMSKONZERT

Veranstalter:
Musik der Energie AG
GASTVERANSTALTUNG

8

MO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 69

10

MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 165

11

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 157

11

DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

13

SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 53

15-18
MO-DO
13:00
KLEINER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 195

16

DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 152

17

MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 94

22

MO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

24

MI, 19:30
MARTIN-LUTHER-KIRCHE
Seite 131

HÄNDELS „BROCKES-PASSION“

Joanne Lunn, Sarah Wegener, David Ailsopp, Markus Schäfer, Daniel Johannsen, Peter Kooij, Peter Harvey
NDR-Chor
Le Concert Lorrain
Stephan Schultz
ORATORIEN

JAZZ DE FRANCE

Michel Portal
Vincent Peirani
JAZZ

STEIERMARK TRIFFT FINNLAND

Steyerische Bordunmusik
Suden Aika
MUSIK DER VÖLKER

KONZERT DER LANDESPOLIZEIMUSIK OÖ

Veranstalter: Landespolizeidirektion OÖ
GASTVERANSTALTUNG

DIES IRAE

Kit Armstrong
Bruckner Orchester Linz
Jérémie Rhorer
BRUCKNER ORCHESTER LINZ

IRENE KEPL WORKSHOP

WORKSHOPS

SERIÖS UND VIRTUOS

Pavel Milyukov
Philipp Kopachevsky
RUSSISCHE DIENSTAGE

KLANG | KREUZ | WEG

Merlin Ensemble Wien
KAMMERMUSIK

FALCO – DAS MUSICAL

Veranstalter: COFO
Concertbüro Oliver Forster GmbH & CO. KG
GASTVERANSTALTUNG

LICHT UND SCHATTEN

Magdalena Hasibeder
Georg Hasibeder
VieVox
Guido Mancusi
HIER & JETZT
DER SOUND DER GEGENWART

24

MI, 10:00
19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 191

25

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 94 & 207

26

FR, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 29

27

SA, 13:00
15:00
17:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 183

28

SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 39

28

SO, 11:00
15:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 183

29

MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 99

30

DI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

30

DI, 21:00
MARIENDOM & DOMPLATZ
Seite 148

I GLAUB WOS I WÜ

Federspiel
KINDERJUGEND: MAXI.MUSIC

KULTRAUM TANZ

Studierende des Institute of Dance Arts der Anton Bruckner Privatuniversität
Studierende der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Johannes Marian
Rose Breuss
KAMMERMUSIK

SINFONISCHE TÄNZE

Vesselina Kasarova
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Constantin Trinks
DAS GROSSE ABONNEMENT

VOM TURM, DER NIEMALS FERTIG WURDE

Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

JOSEF SABAINI ZUM 70. GEBURTSTAG

Yoon-Hee Kim
Philharmonices mundi
Josef Sabaini
SONNTAGSMATINEEN

VOM TURM, DER NIEMALS FERTIG WURDE

Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

PRIMAVERA A CATALUNYA

Breath of Zephyr
STARS VON MORGEN

SATURDAY NIGHT FEVER

Veranstalter: Show Factory Entertainment GmbH
GASTVERANSTALTUNG

TANZ AUF DER ORGEL & IN DEN MAI

Wolfgang Kreuzhuber
Pete Sabo
BRUCKNERBEATS

MAI

2

DO, 19:30
21:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 215

2

DO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

3

FR, 19:30
21:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 215

4

SA, 18:00
19:00
20:30
22:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 215

5

SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 215

5

SO, 11:00
15:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 187

8

MI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 88

8

MI, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

9

DO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

10

FR, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

FESTIVAL 4020: VERRÜCKTE HERZEN

GLAUBE
FESTIVAL 4020

DAS BESTE VON FANTASY DIE JUBILÄUMS-TOURNEE – MIT ALLEN HITS!

Veranstalter:
Scheibmeier & Schilling
GASTVERANSTALTUNG

FESTIVAL 4020: VERRÜCKTE HERZEN

LIEBE
FESTIVAL 4020

FESTIVAL 4020: VERRÜCKTE HERZEN

HOFFNUNG
FESTIVAL 4020

FESTIVAL 4020: VERRÜCKTE HERZEN

MATINEE 4020
FESTIVAL 4020

TROMMELN FÜR FREIHEIT UND FRIEDEN

Ensemble Uppercussion
Wolfgang Reifeneder
Kurt Köller
KINDERJUGEND: MIDI.MUSIC

GEISTERREIGEN

Amryllis Quartett
STREICHQUARTETTE

BEAT IT!

Veranstalter: COFO
Concertbüro Oliver Forster GmbH & CO. KG
GASTVERANSTALTUNG

KONZERT LINZ AG ORCHESTER

Veranstalter: LINZ AG
GASTVERANSTALTUNG

SASO AVSENIK & SEINE OBERKRAINER

Veranstalter: SHOW FACTORY Entertainment GmbH
GASTVERANSTALTUNG

11

SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 76 & 111

12

SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 208

12

SO, 14:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 208

12

SO, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 70 & 208

14

DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 152

16

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 165

19

SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 40

20

MO, 13:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 57

21

DI, 16:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 179

ORGEL, OPER, ORDINARIUM

Zita Nauratyll, Gernot Heinrich, Christian Bauer, Andreas Jankowitsch, Johannes Gisser
St. Florianer Sängerknaben
Markus Stumpner
Chorus Viennensis
Michael Schneider
CHORKONZERTE | ORGELKONZERTE

Tag der Anton Bruckner Privatuniversität:

DIE LIEBE IST EINE HIMMELSMACHT
KOOPERATIONEN ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Tag der Anton Bruckner Privatuniversität:

VON ENGELN UND TEUFELN
Studierende der Instrumentalklassen, des Instituts Schauspiel und des Institute of Dance Arts der Anton Bruckner Privatuniversität
KOOPERATIONEN ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Tag der Anton Bruckner Privatuniversität:

HAYDN „SCHÖPFUNG“
Katerina Beranova, Kurt Azesberger, Robert Holzer
Chorvereinigung der Freunde der Anton Bruckner Privatuniversität
Symphonieorchester der Anton Bruckner Privatuniversität
Ernst Kovacic
ORATORIEN | KOOPERATIONEN ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

BUNT GEMISCHT

Leonid Zhelezny
Elizaveta Klyuchereva
RUSSISCHE DIENSTAGE

DENIS COLIN & JAZZODROM

Denis Colin Quartett
Jazzodrom
JAZZ

STURM UND DRANG

Dorothee Miels
L'Orfeo Barockorchester
Michi Gaigg
SONNTAGSMATINEEN

MAHLERS ACHE

Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
KOST-PROBEN

WAS MACHT EIGENTLICH EIN DIRIGENT?

KINDERJUGEND: ANTONS KIDSClub

21

DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 30

22

MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 54 & 64

25

SA, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 47

26

SO, 11:00
15:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 191

28

DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 122

30

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 106

JUN

1

SA, 13:00
15:00
17:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 183

2

SO, 11:00
15:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 183

MAHLERS ACHE

Meagan Miller, Michaela Kaune
Mirella Hagen, Michaela Se-linger, Janina Baechle, Vincent Wolfsteiner, Christoph Pohl
Wilhelm Schwinghammer
St. Florianer Sängerknaben
Tschechischer Philharmonischer Chor Brno (Brünn)
Bachchor Salzburg
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
DAS GROSSE ABONNEMENT

MAHLERS ACHE

Meagan Miller, Michaela Kaune
Mirella Hagen, Michaela Se-linger, Janina Baechle, Vincent Wolfsteiner, Christoph Pohl,
Wilhelm Schwinghammer
St. Florianer Sängerknaben
Tschechischer Philharmonischer Chor Brno (Brünn)
Bachchor Salzburg
Bruckner Orchester Linz
Markus Poschner
BRUCKNER ORCHESTER LINZ | DAS BESONDERE KONZERT

WAR REQUIEM

Albina Shagimuratova, Andrew Staples, Christian Gerhaher, Choeurs de l'Orchestre de Paris
Augsburger Domsängerknaben
Orchestre de Paris
Daniel Harding
INTERNATIONALE ORCHESTER

GROSSE WALFISCHE

Christa Ratzenböck
Martin Achrauner
Alfred Rauch
Hard-Chor
Bruckner Orchester Linz
Manoj Kamps
KINDERJUGEND: MAXI.MUSIC

BRIEFE AN GOTT

Birgit Minichmayr
Christoph Bielefeld
WORTKLANG

KLINGENDE AUGEN-BLICHE

Martin Helmchen
KLAVIERRECITALS

DER HIRTENJUNGE UND DER RIESE

Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

DER HIRTENJUNGE UND DER RIESE

Hanne Muthspiel-Payer
KINDERJUGEND: MINI.MUSIC

4

DI, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 153

GEISTERVARIATIONEN
Miroslav Kultyshev
RUSSISCHE DIENSTAGE

6

DO, 20:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

PEGASUS GALA
Veranstalter: OÖNachrichten
GASTVERANSTALTUNG

12

MI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 112, 132
& 209

**NEUES ORGEL –
REPERTOIRE**
Finale des Orgel-
kompositionswettbewerbs
HIER & JETZT: DER SOUND DER
GEGENWART | ORGELKONZERTE

13

DO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 158

**KÄRNTEN
TRIFFT LITAUEN**
Stimmen aus Kärnten
Trio LT
MUSIK DER VÖLKER

16

SO, 11:00
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 40

**HEBRÄISCHE
RHAPSODIE**
Kian Soltani, Fenja Lukas,
Ilia Staple, Christa Ratzenböck,
Isabell Czamecki,
Martin Achrainer
Bruckner Orchester Linz
Ariel Zuckermann
SONNTAGSMATINEEN

16

SO, 17:00
FOYER
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 137 & 209

**GALINA USTWOLSKAJA
ZUM 100. GEBURTSTAG**
Studierende der Anton
Bruckner Privatuniversität
MODERIERTE Foyer-KONZERTE
AM SONNTAGNACHMITTAG

17

MO, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 173

**„MEIN CREDO“
20 JAHRE JESSIE
ANN DE ANGELO**
Jessie Ann de Angelo
GEMISCHTER SATZ

18

DI, 19:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 30

GÖTTLICHE GEDICHTE
Tschaikowski-Sinfonieorches-
ter des Moskauer Rundfunks
Neeme Järvi
DAS GROSSE ABONNEMENT

19–22

MI–SA
ganztäglich
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ

**7. INT. BRUCKNER
CHORWETTBEWERB**
Veranstalter:
INTERKULTUR Österreich
GASTVERANSTALTUNG

21

FR, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 82 & 100

**JEDERMANN-
MONOLOGE**
Iurii Samoilov
Hilko Dumno
LIEDERABENDE | STARS VON MORGEN

23

SO, 11:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 169

VIOLET SPIN
Ein Streichquartolikum –
Variationen aus Holz und Darm
JAZZBRUNCH

24–26

MO–MI
10:30
14:30
GROSSER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 193

**15 JAHRE
EIN HAUS VOLL MUSIK**
Elisabeth Freundlinger
KINDERJUGEND: EIN HAUS
VOLL MUSIK | KOOPERATION
MIT DER OÖ STREICHERVEREINIGUNG

27

DO, 10:00
19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 194

CREDO – ICH GLAUBE.
Peter Androsch
Didi Bruckmayr
KINDERJUGEND: WORKSHOP &
PERFORMANCE

28

FR, 10:00
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 195

**GOTT UND DIE WELT –
WORAN GLAUBST DU?**
Irene Kepl
Veronika Großberger
KINDERJUGEND: WORKSHOP &
PERFORMANCE

29

SA, 19:30
MITTLERER SAAL
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 195

MUT ZUM UNMUT
Paul Zauner
KINDERJUGEND: WORKSHOP &
PERFORMANCE

30

SO, 14:00
GANZES HAUS
BRUCKNERHAUS
LINZ
Seite 174 & 213

KEHRAUSKONZERT
Ensembles des Oö. Landes-
musikschulwerks
GEMISCHTER SATZ | KOOPERATIONEN
OÖ. LANDESMUSIKSCHULWERK

JUL

2

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 198

**4 x HOLZ
1 x BLECH**
Ketos Quintett
SERENADEN

9

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 198

SÜNDE! SÜNDE?
Martin Achrainer
Sebastian Hufschmidt
Daniel Linton-France
SERENADEN

16

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 199

**KLERIKALE
KAMMERMUSIK**
Atalante Quartett
SERENADEN

23

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 199

**SERENADE À
LA FRANÇAISE**
Wiener Instrumentalsolisten
SERENADEN

30

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 200

JESSAS NA
CrossNova Ensemble
SERENADEN

AUG

6

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 200

**FOLKLORE
AUS KASTILIEN**
Fetèn Fetèn
SERENADEN

13

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 201

**FÜR KIRCHE
UND KAMMER**
Elisabeth Schwarz
Concilium musicum Wien
SERENADEN

20

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 201

**ERHÖRET UNS!
ERHÖRE TUNES!**
4saxess – Saxophonquartett
SERENADEN

27

DI, 20:00
ARKADENHOF
DES LINZER
LANDHAUSES
Seite 202

SOIRÉE ALLA ITALIANA
Dorothee Oberlinger
Ensemble Castor
SERENADEN

TEAM BRUCKNERHAUS LINZ

**VORSTANDS-
DIREKTION**

Mag. Dietmar Kerschbaum
Künstlerischer Vorstandsdirektor LIVA
Intendant Brucknerhaus

ASSISTENTINNEN
Künstlerische Direktion

Mag. Thomas Ziegler
Kaufmännischer Vorstandsdirektor LIVA

Petra Laister-Begović
Birgit Luckeneder

ASSISTENT
Kaufmännische Direktion

Christian Stadler

KANZLEI

Anneliese Haider

POSTSTELLE

Josef Hofer

**KÜNSTLERISCHER
BETRIEB**

Mag. Moritz Gogg
Philipp Haider, MA
Camilla Leimisch, MA
Romana Gillesberger
Anneliese Haider

TECHNIK

Ing. Wolfgang Schützeneder
Manfred Berger
Albin Böcksteiner
Ing. Wolfgang Friedinger
Peter Hollinger
Franz Mayr
Thomas Peter
Aaron Rechberger
Philipp Wolfschluckner
Gerhard Waldburger

**PROGRAMMPLANUNG,
DRAMATURGIE UND
SZENISCHE PROJEKTE**

Mag. Jan David Schmitz
Andreas Meier, BA
Anneliese Haider

**MARKETING
UND PRESSE**

Helmut Schmidt
Peter Blaha (Presse)
Sandra Pointl, BSc
Robert Rehak
Raimund Leeb

GRAFIK

DI Sandra Seitz
Sabine Röbl
Gudrun Öhlinger, BA

**PERSONAL,
ORGANISATION
UND EDV**

Prok. Mag. (FH) Wolfgang Scheibner
Katrin Fink
Harald Hechwartner
Mario Stich
Albert Hager
Laura Ossovsky
Jessica Pointner

**SERVICE-CENTER/
TICKETING**

Ursula Kislinger
David Jacubetz
Ulrike Pichler
Andrea Lindenberger
Stefanie Matuschek
Sabine Panwinkler
Verena Schweiger
Ines Kinsky

HAUSVERWALTUNG

Albin Hauenberger
Christian Lindinger
Martin Mayrhofer
Josef Neumüller
Karl Rechberger
Dieter Pichler

**RECHNUNGSWESEN
UND CONTROLLING**

Prok. Mag. Christof Haim
Christa Geiblinger
Margit Grosseibl
Andrea Krackowizer
Michael Schramböck

REINIGUNG

Sonja Haselmayr

EMPFANG

Jutta Aichhorn
Heidi Wagner

LINZ VERÄNDERT

Entdecken Sie die UNESCO City of Media Arts, und lassen Sie sich von der Vielfalt am Donauufer inspirieren.

ZUKUNFT IM
Museum erleben

KULTUR-GENUSS
neu entdecken

LEICHTIGKEIT
an der Donau spüren

Reise ab
109 €
p. P.



Unglaublich gegenwärtig, Oberösterreich

#visitlinz

IKW

INTERNATIONALES KULTUR & WIRTSCHAFTS- FORUM LINZ

EINE KULTURELLE BRÜCKE

Linz als europäische Kulturhauptstadt 2009 und Oberösterreich als wichtiger Wirtschaftsstandort mit hohem Exportanteil bieten ideale Voraussetzungen für eine innovative Plattform zwischen Wirtschaft, Politik und Kultur. Vor diesem Hintergrund wurde 2013 das IKW – das Internationale Kultur- und Wirtschaftsforum – gegründet, um diese drei Bereiche miteinander zu vernetzen.

Es hat seinen Sitz im Brucknerhaus, Präsident ist Dr. Christoph Leitl, dem Vorstand gehört ferner der Künstlerische Vorstandsdirektor der LIVA und Intendant des Brucknerhauses, Mag. Dietmar Kerschbaum, an. Zu den Mitgliedern des IKW zählen renommierte und

erfolgreiche Unternehmen, die den Wirtschaftsstandort Oberösterreich nicht zuletzt wegen seines vielfältigen kulturellen Angebots schätzen. Mit ihrem Mitgliedsbeitrag fördern sie den Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Kultur und unterstützen damit zugleich spezielle Projekte des Brucknerhauses.

Wenn auch Sie ein erfolgreiches Unternehmen besitzen oder leiten und Ihnen der Brückenschlag zur Kultur ein Anliegen ist, laden wir Sie ein, Mitglied des IKW zu werden. Mitglieder werden mehrmals jährlich zu Veranstaltungen ins Brucknerhaus eingeladen, in deren Vorfeld das IKW den Austausch zwischen Wirtschaft, Politik und Kultur fördert.



Mag. Dietmar Kerschbaum



Dr. Christoph Leitl

MAG. DIETMAR KERSCHBAUM
KÜNSTLERISCHER VORSTANDSDIREKTOR LIVA -
INTENDANT DES BRUCKNERHAUSES
MITGLIED IM VORSTAND DES IKW

PLATZ FÜR PERSPEKTIVEN.



Der JKU-Campus als Lern-,
Arbeits- und Lebensraum.
Die Details: jku.at

JKU
JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ



**GEFÜHLE
EINSCHALTEN**
AUF 107,3

radio
klassik
STEPHANDOM

radioklassik.at

Sei Musikliebhaber. **SEI DU DIE STORY.**

Wir lieben unsere Region, die Menschen, die hier leben und all ihre Geschichten. Deshalb sind wir für euch vor Ort: Insgesamt 17 lokale BezirksRundschau-Ausgaben bieten Vereinen, Visionären und Bezirks-Superhelden eine Bühne. Sei auch du die Story. Und mach deinen Bezirk zu deinem Bezirk.

Mit der BezirksRundschau
und auf meinbezirk.at





DESIGN CENTER LINZ & BERGSCHLÖßL Mehr als eine Location

Lassen Sie sich inspirieren und begeistern. Gestalten Sie Ihren Kongress, Ihre Messe, Gala oder Produktpräsentation im **Design Center Linz**. Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten der zeitlos modernen, eleganten und wandelbaren Location für Ihren Event. 10.000 m² säulenfreie Fläche und technische Expertise, im Zusammenspiel mit kreativen Köpfen, bleiben in Erinnerung.

Das **Bergschlößl** - in perfekter Kombination aus Barock und Moderne - lässt Tagungen und Feste für bis zu 100 Personen, zu etwas Besonderem werden. Genießen Sie die Ruhe inmitten eines Parks für Ihre exklusiven Veranstaltungen.

Ob BUSINESS oder PRIVAT - SEIEN SIE UNSER GAST!



DESIGN CENTER LINZ
Europaplatz 1 | 4020 Linz | Tel.: +43 732 6966 110
anfrage@design-center.at | www.design-center.at



Das **Bergschlößl**
MANAGED BY DESIGN CENTER LINZ



DIREKT
NEBEN DEM
BRUCKNERHAUS

*Vorhang auf
für den Genuss!*

Ob Dinner vor dem Konzert, Drinks danach oder Sonntagsbrunch – im ARCOTEL Nike steht der Geschmack im Mittelpunkt.

ARCOTEL Nike | Untere Donaulände 9 | 4020 Linz | T +43 732 7626-0 | E nike@arcotelhotels.com | www.arcotelhotels.com



Kultur & Urlaub

VOR UND NACH DEM KONZERTGENUSS DEN WUNDERBAREN AUSBLICK GENIEßEN
UND MIT NEUEN UND ALTEN FREUNDEN IM SONNENUNTERGANG ANSTOßEN

TÄGLICH BEI SCHÖNWETTER AB 11:00 UHR IN DEINER **SANDBURG**

0664 2512600 // WWW.DIESANDBURG.AT
WIR FREUEN UNS AUF DICH, DEINE BURGHERRN.





DIE LUSTIGE

WITWE

MIT ANETTE DASCH
UND DEM SYMPHONIEORCHESTER
DER VOLKSOPER WIEN

29.08. DOMPLATZ LINZ

TICKETS erhalten Sie unter www.klassikamdom.at, im Domcenter Linz (Tel. +43 732 946100, E-Mail: domcenter@diözese-linz.at)
unter www.oeticket.com (Tel. +43 1 96096), in allen Oticket Vorverkaufsstellen und allen bekannten Linzer Kartenbüros

MEDIENPARTNER



PARTNER

bezahlte Anzeige

DIE HOHE GESCHENKS- KULTUR.



www.linzer-city.at

In über 400 Unternehmen
in der Linzer Innenstadt einlösbar.

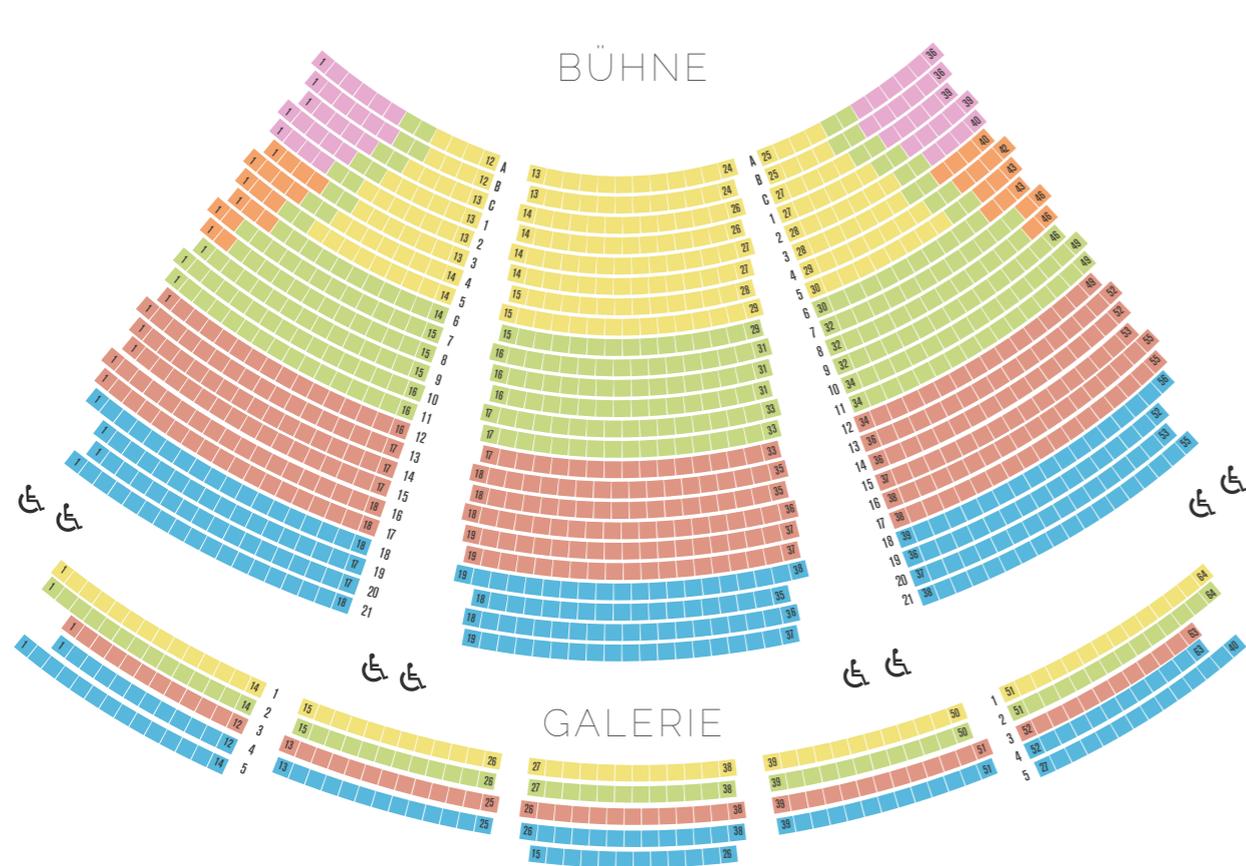
22 Verkaufs- und Einlösestellen sowie Online-Bestellung auf www.linzer-city.at. **NEU:** Der Linzer City Gutschein-Automat im EG des Passage Linz – Gutscheine bequem per Bankomatkarte auch außerhalb der Öffnungszeiten kaufen!

LINZER CITY

DAS KANN NUR DIE
LINZER.INNEN.STADT.

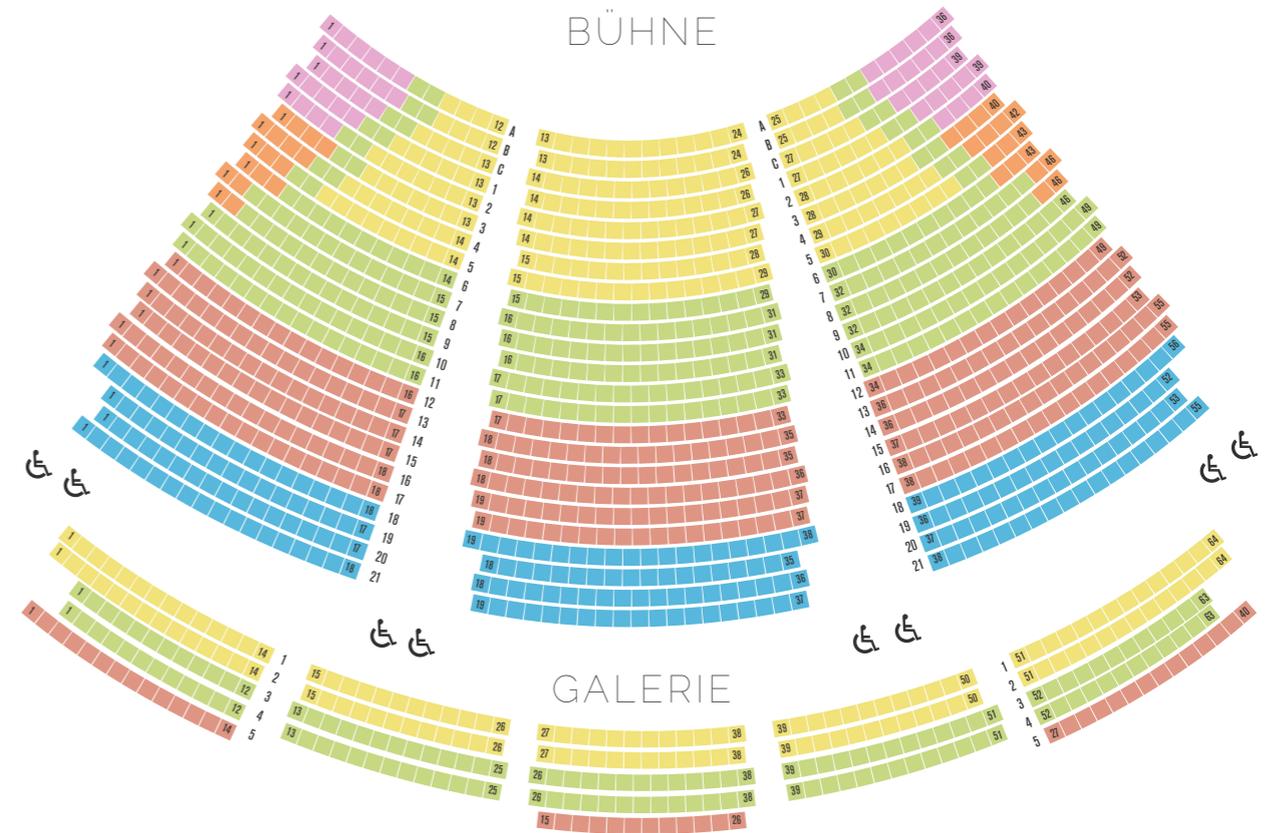
bezahlte Anzeige

SAAL PLÄNE



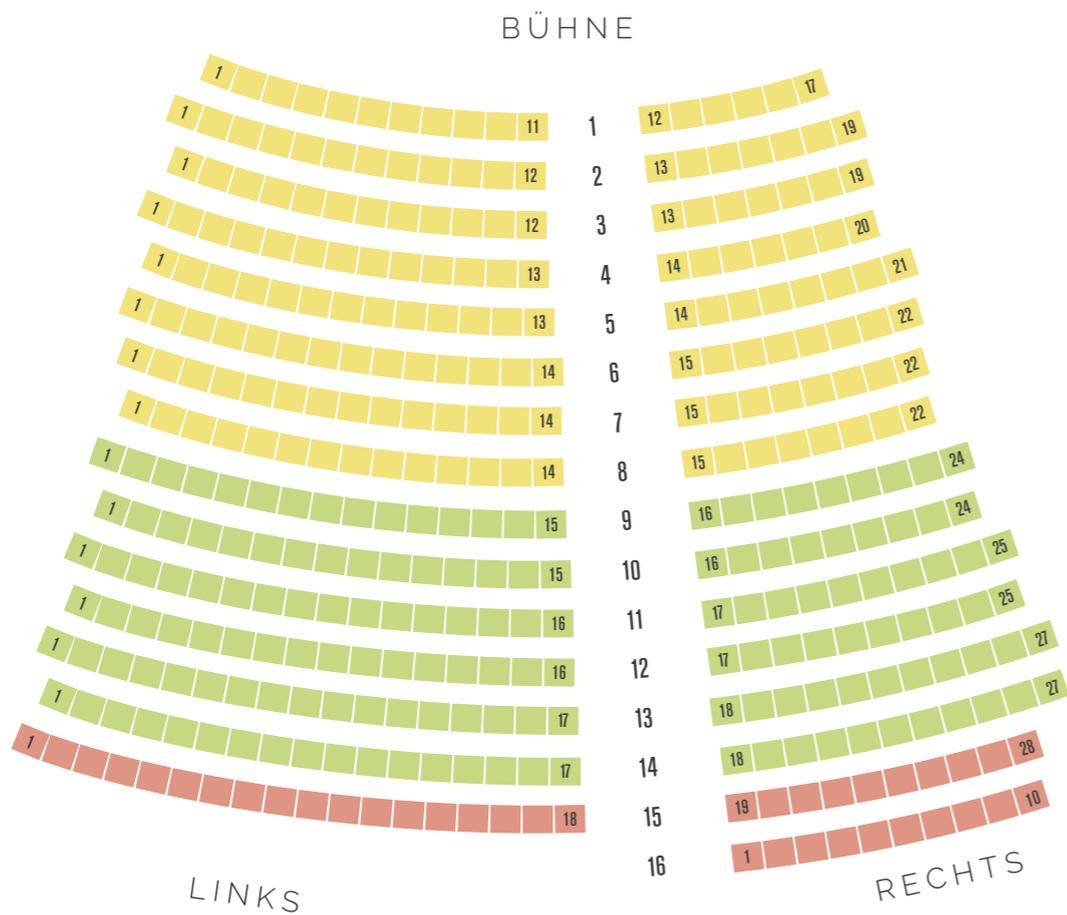
GROSSER SAAL

GROSSES ABONNEMENT
SONNTAGSMATINEEN



GROSSER SAAL

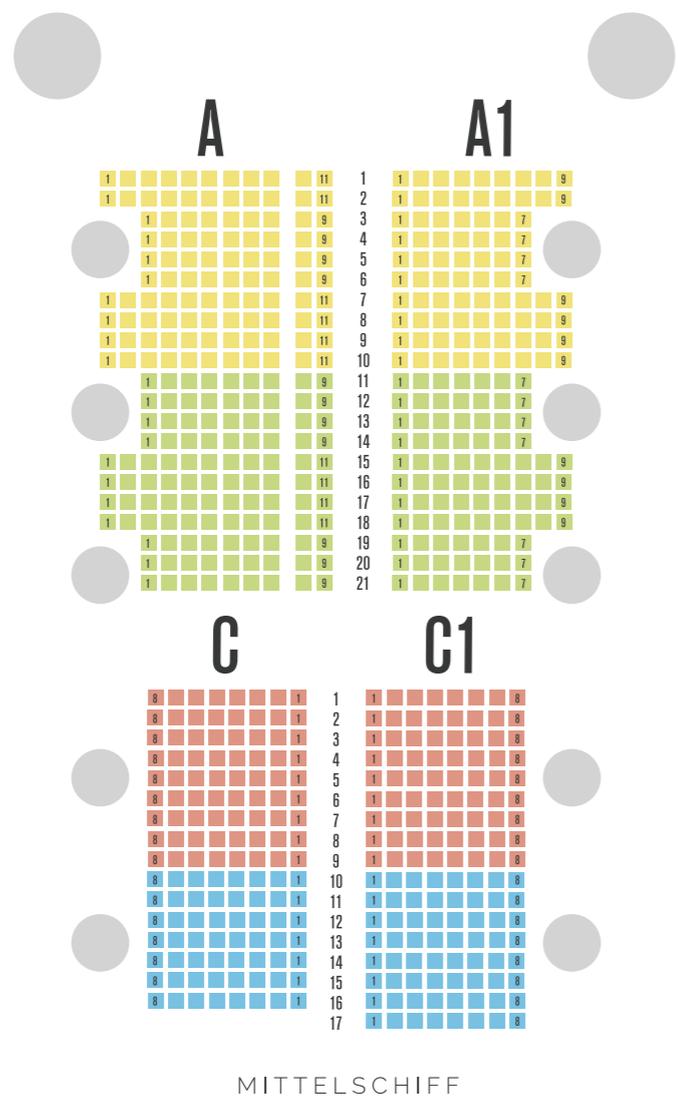
- PREISKATEGORIE 1
- PREISKATEGORIE 2
- PREISKATEGORIE 3
- PREISKATEGORIE 4
- PREISKATEGORIE 5
- PREISKATEGORIE 6



MITTLERER SAAL

- PREISKATEGORIE 1
- PREISKATEGORIE 2
- PREISKATEGORIE 3





MARIENDOM

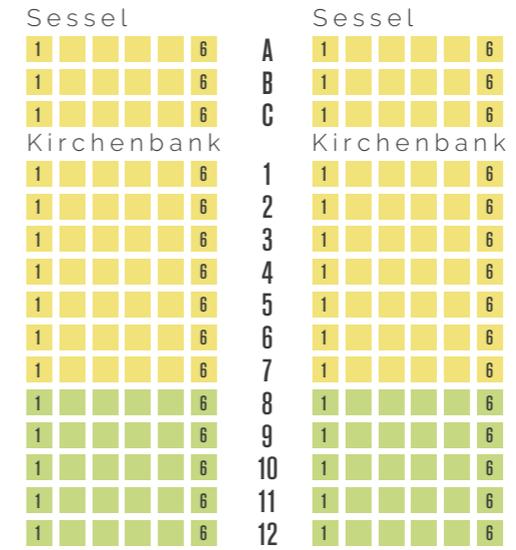
- PREISKATEGORIE 1
- PREISKATEGORIE 2
- PREISKATEGORIE 3
- PREISKATEGORIE 4



Empore
LINKS



Empore
LINKS



Stehplätze



Stehplätze



ORGELEMPORE



Empore
RECHTS



MARTIN-LUTHER-KIRCHE

- PREISKATEGORIE 1
- PREISKATEGORIE 2
- PREISKATEGORIE 3
- PREISKATEGORIE 4

KARTEN & SERVICE

ÖFFNUNGSZEITEN

Brucknerhaus Service-Center
Untere Donaulände 7, 4010 Linz

September bis Juni

Montag bis Freitag: 12:00–18:00
Samstag: 10:00–13:00

Juli und August

Montag bis Samstag: 10:00–13:00
sowie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn
am jeweiligen Veranstaltungsort

TELEFONISCH

Tel.: +43 (0) 732 77 52 30

September bis Juni

Montag bis Freitag: 10:00–18:00
Samstag: 10:00–13:00

Juli und August

Montag bis Samstag: 10:00–13:00

SCHRIFTLICH

Brucknerhaus Service-Center
Untere Donaulände 7, 4010 Linz
Fax: +43 (0) 732 76 12 21 70
E-Mail: kassa@liva.linz.at

ONLINE

brucknerhaus.at
Wählen Sie Ihre Plätze direkt im Saalplan.

KARTENBESTELLUNGEN

Ab Bestelldatum können Karten eine Woche reserviert bzw. gegen Banküberweisung oder Kreditkartenzahlung zugesandt werden.

Bei Bezahlung mittels Banküberweisung erhalten Sie eine Rechnung inklusive Zahlschein. Wir ersuchen bei Rechnungserhalt um Zahlung ohne Abzug binnen 14 Tagen, da die Reservierung sonst storniert wird (überweisen Sie bitte erst nach Rechnungserhalt!). Die Karten werden, sofern zeitlich möglich, nach Zahlungseingang zugesandt. Andernfalls werden sie an der Abendkasse hinterlegt.

ABONNEMENTS

Beim Kauf von Abonnements sind keine weiteren Ermäßigungen möglich. Bis zu zwei Terminen können aus den Abos in eine andere Veranstaltung getauscht werden. Nur möglich bis ein Tag vor der Veranstaltung. Nicht mehr möglich am Veranstaltungstag bzw. an der Abendkasse. Bei einem Tausch erlauben wir uns für diesen Service eine Gebühr von bis zu € 5,- pro Karte zu berechnen. Den Kartenerlös erhalten Sie in Form einer Gutschrift.

RESERVIERTE KARTEN müssen innerhalb einer Woche abgeholt werden. An der Abendkasse nicht abgeholte Karten werden in Rechnung gestellt.

GELÖSTE KARTEN können nicht zurückgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass Zuspätkommende nur in den Pausen eingelassen werden können.

ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Barzahlung, Kreditkarte (Visa, Mastercard, Diners Club, American Express), Bankomat und Gutscheine (gelten nur für LIVA-Veranstaltungen); online im Webshop mit Kreditkarte, Sofortüberweisung und PayPal.

ERMÄSSIGUNGEN

STEHPLÄTZE an der Abendkasse bei ausgewählten Veranstaltungen.

Großer Saal: € 10,-/Mittlerer Saal: € 7,-

JUGENDKARTE (JK)

Gültig für SchülerInnen, Lehrlinge, StudentInnen, Präsenz- und Zivildienstler bis 27; mit Ausweis an der Brucknerhaus-Kassa erhältlich. Das Angebot gilt nach Verfügbarkeit für alle LIVA-Veranstaltungen im Brucknerhaus.
Großer Saal: € 10,-/Mittlerer Saal: € 7,-

GRUPPENPREIS

Ab einer Bestellung von zehn Karten erhalten Sie 10 % Ermäßigung (ausgenommen Abonnements).

CLUBS UND VEREINE

10 % Ermäßigung pro Karte auf LIVA-Veranstaltungen im Brucknerhaus für Ö1-Club-Mitglieder, Vereinsmitglieder presto, ÖAMTC- und Diners-Club-Mitglieder, Thalia Bonuscard-Kunden, OÖNcard, SN Card, OÖ. Presseclub, Forum-Mitglieder der Kunstuniversität Linz, Kulturcard 365, Raiffeisen Aktiv-Club und Jugendclub mit Ausnahme der Reihe *Das Große Abonnement*.

ERMÄSSIGUNGEN FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG

Ab 70 % Erwerbsminderung erhalten Sie und Ihre Begleitung (falls im Ausweis vermerkt) einen Rabatt von 50 % auf Eigenveranstaltungen der LIVA (gilt nicht für Gastveranstaltungen!).

ROLLSTUHLPLÄTZE sind zum Preis von € 10,- im Großen Saal und € 7,- im Mittleren Saal erhältlich. Begleitpersonen erhalten einen Rabatt von 50 % auf den Kartenpreis. Plätze nach Verfügbarkeit.

KEINE ERMÄSSIGUNGEN gibt es für Konzerte der Reihe *Das Große Abonnement* (ausgenommen die Jugendkarte) sowie für Stehplätze. Rabatte und Ermäßigungen können nicht miteinander kombiniert werden. Pro Einkauf kann nur eine Rabattmöglichkeit genutzt werden.

FILM- & FOTOAUFNAHMEN sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Brucknerhauses gestattet.

Termin-, Programm-, Besetzungsänderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

VORVERKAUFSSTELLEN IN LINZ

POSTHOF: Posthofstraße 43,
Tel.: +43 (0) 732 78 18 00

KUDELIMUDEL: Langgasse 13,
Tel.: +43 (0) 732 60 04 44

VERITAS TICKETBÜRO: Harrachstraße 5,
Tel.: +43 (0) 732 77 28 33

LIVA-SERVICESTELLE: Bahnhofplatz 2a,
Tel.: +43 (0) 732 60 07 03

LANDESWEITE VORVERKAUFSSTELLE

Ö-TICKET: Tel. +43 (0) 19 60 96
oeticket.com

GUTSCHEINE

LIVA-Geschenkgutscheine sind im Brucknerhaus Service-Center erhältlich (ausgenommen Abendkassa).

PARKMÖGLICHKEITEN

LENTOS-GARAGE:

Der Kulturtarif gilt von
18:00 bis 1:00 und kostet € 3,50.

PFARRPLATZ-GARAGE:

Der Kulturtarif gilt von
18:00 bis 1:00 und kostet € 4,20.

HAUPTPLATZ-GARAGE:

Der Kulturtarif gilt von
18:00 bis 1:00 und kostet € 3,90.

ARCOTEL-GARAGE:

20 % Ermäßigung auf den Ticketpreis, unabhängig von der Parkdauer! Ermäßigungstickets erhalten Sie an den Garderoben.

PARKBAD-GARAGE:

€ 1,- pro halbe Stunde;
24 Stunden geöffnet.

KULTUR-SHUTTLEBUS

Vom Linzer Hauptplatz zum Brucknerhaus und retour, kostenlos mit der Eintrittskarte nutzbar. Der Kultur-Shuttlebus fährt 30 Minuten vor Konzertbeginn vom Hauptplatz ab (Haltestelle Straßenbahn) und ca. 15 Minuten nach Konzertende wieder zurück (Brucknerhaus, vor Eingang Ost). Der Bus verkehrt bei folgenden Konzertreihen: *Das Große Abonnement* und *Sonntagmatineen*.

FIDELIO-PREISVORTEIL FÜR BRUCKNERHAUS- ABONNENT/INNEN

Kennen Sie schon fidelio, die audio-visuelle Streamingplattform von ORF und Unitel? Mit fidelio sehen Sie die schönsten Opern, Konzerte, Ballette und Musikedokumentationen aus sieben Jahrzehnten und exklusive Live-Events aus Wien und der ganzen Welt. Für Brucknerhaus-AbonnentInnen gibt es jetzt 15 % Rabatt auf alle fidelio-Abomodelle. Geben Sie bei der Bestellung des fidelio-Abos einfach den Rabattcode *Bruckner15* an!

fidelio
myfidelio.at



LINZ.VERÄNDERT, – das ist der Slogan der Stadt und als BesucherIn sollten Sie sich auf Veränderungen einlassen. Linz bietet Ihnen viele Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung Ihres Aufenthalts.

Wir beraten Sie gerne:
Tourist Information Linz, Hauptplatz 1
Fax: +43 732 7070 54 2009
E-Mail: tourist.info@linz.at



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



IMPRESSUM

Herausgeberin:

Linzer Veranstaltungsgesellschaft mbH | Brucknerhaus Linz, Untere Donaulände 7, 4010 Linz
Telefon: +43 732 76 12 0, brucknerhaus.at

Künstlerischer Vorstandsdirektor Mag. Dietmar Kerschbaum

Kaufmännischer Vorstandsdirektor Mag. Thomas Ziegler

Redaktion:

Leitung: Peter Blaha

Programminformationen und Texte: Mag. Jan David Schmitz, Andreas Meier BA, Peter Blaha

Kinder/Jugend: Romana Gillesberger

Redaktionsschluss: 27.5.2018

Fotos: ABPU, G. Aghabekyan, J. Alekseeva, S. Almonem, E. R. Anderson, Bachchor Salzburg, P. Bauer, L. Beck, G. Bertazzi, Billy & Hells, M. d. Bollivier, M. Borggreve, A. Brandl, F. Broede/DG, I. Camaa, D. Cerati, A. Chikopano, B. Delfraissy, T. v. Dun, P. Dyr, K. Eichinger, U. Engleder, M. Esser, Filarmónica Joven de Colombia, K. Forster, Fotostudio Sinnesbichler, S. Fowler, J. Frankl, A. Friedel-Prenninger, M. Frodl, P. Fronia, A. Grilc, H. Hage/DG, M. Halibrand, M. Hauer, X. Hausner, B. Heinst, C. Herzenberger, M. Hierner, R. Hintersteiner, K. Hoebermann, H. Hoffmann, N. Horowitz, J. Humbert, L. Jaekel, N. Karlinsky, Kasskara, F. Kaufman, M. J. Kellner, I. Kernthaler-Moser, K. Kikkas, A. Kirsch, D. W. Kjellesvik, S. Kletzsch, P. Kolansky, A. Kolb, A. M. Labin, D. v. Leeuwen/DECCA, LIVA, LMS Enns, H. Lobinger, E. Mayerhofer, T. Mesic, J. Mignot, W. Minke, P. Moore, Y. Mosimann, N. Navaee, M. Obermair, Orchestre de Paris/W. Beaucardet, T. Pala, D. Palacín, N. Paloma, I. Pertramer, H. Pfeifer, M. Pöhn, photto.at, privat, D. Rabovsky, A. Redpath, O. Reiter, A. Röbl, E. Rojas, R. Ruis, N. Rutter, C. Sander, K. Schiff, A. Schneider, J. Schulte-Tigges, G. Schwamberger, F. Schwarz, S. Schweiger, M. Shkoda, Shutterstock, J. Simoes, R. Starkl, C. Stelling, A. Szücs, G. Thum, M. Vaneev, N. Vilnis, V. Weibold, R. Werner, J. Wesely, R. Winkler

Illustrationen: G. Öhlinger BA

Dodo & Darwin: „Kleiner Dodo, was spielst du?“ von Serena Romanelli, illustriert von Hans de Beer © 1995 NordSüd Verlag AG, Zürich/Schweiz // „Kleiner Dodo lass den Drachen fliegen!“ von Serena Romanelli, illustriert von Hans de Beer © 1997 NordSüd Verlag AG, Zürich Schweiz

Covergestaltung: Reichl und Partner Werbeagentur GmbH | **Kernseitengestaltung:** DI Sandra Seitz, Gudrun Öhlinger BA

Druck: Trauner Druck – Stand: Mai 2018 | Änderungen vorbehalten

LIVA – Ein Mitglied der Unternehmensgruppe Stadt Linz

HIER spielt die Musik



Jeden Monat **NEU**

www.chefinfo.at/ausgaben

Kultur-Ermöglicher.
Wir widmen Ihnen die
Klangwolke 2018.

Was zählt, sind Kultur-Erlebnisse für alle
Menschen unserer Region.

SPARKASSE 
Oberösterreich

Was zählt,
sind die Menschen.

Foto: Sparkasse 00

bezahlte Anzeige

bezahlte Anzeige

SAISON

OUT-
100
100

